

# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 6. Dezember 2018  
Nummer 49 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)



„Brusl leuchtet“ lockte wieder zahlreiche Besucher



Jugendgemeinderat Bruchsal besuchte Partnerstadt Ste. Ménehould



Kreatives Angebot der 29. Hobby- und Kunstausstellung suchte seines Gleichen

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 25
Büchenau . . . . .	Seite 30
Heidelsheim . . . . .	Seite 32
Helmsheim . . . . .	Seite 35
Obergrombach . . . . .	Seite 37
Untergrombach . . . . .	Seite 40

# WEIHNACHTEN IN BRUCHSAL!

## Otto-Oppenheimer-Platz

Mo. 26.11. – So. 23.12.

Täglich von 12 – 20 Uhr geöffnet

Freitag & Samstag bis 21 Uhr



© artbox

**Bitte beachten****Geänderter Redaktionsschluss**

**Bruchsal (PM)** | Aufgrund der Weihnachtsfeiertage erscheint die letzte Ausgabe des Amtsblattes am Donnerstag, 20. Dezember. Redaktionsschluss für die Ausgabe 51/2018

ist am Freitag, 14. Dezember, 10 Uhr. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 10. Januar 2019. Redaktionsschluss für die Ausgabe ist am Montag, 7.

Januar 2019, 10 Uhr. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass später eingehende Berichte nicht mehr veröffentlicht werden können. Die Pressestelle der Stadt Bruchsal

### Jazzclub holte Barbara Dennerlein in die Lutherkirche Zwei Hände, zwei Füße, zwei Orgeln

Ein Jazzkonzert in einer Pfarrkirche ist an sich etwas Ungewöhnliches. „Es sind auch untypische Klänge für die Adventszeit“, sagte Pfarrerin Tanja Dittmar zur Begrüßung in der Lutherkirche. Der Jazzclub Bruchsal hatte mit dieser Premiere seine vielschichtige Auswahl an Spielorten um eine weitere Variante bereichert. Wenn es nach Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ging, dann bleibt es dabei nicht bei dem einen Mal und dankte dem Verein dafür, dass er immer wieder ein Stück der Welt nach Bruchsal holt.

„Lassen Sie sich überraschen – ich lasse mich auch immer gerne überraschen!“ sagte schließlich Barbara Dennerlein, bevor sie auf die Empore zur Steinmeyer-Orgel entschwand. Die Münchnerin war extra drei Tage vor dem Konzert angereist, wie Jazzclub-Vorstand Christian Kretz verriet, um sich mit dem Instrument vertraut zu machen. Bereits beim „Early Bird Blues“ wurde deutlich, warum die Orgel „die Königin der Instrumente“ genannt wird, zumal mit den Registern ein ganzer Hofstaat mitmusiziert. Mittels Videoleinwand konnte man auch genau beobachten, wie die Jazzmusikerin mit Händen und Füßen arbeitete und dazwischen noch He-

bel und Schalter betätigte, was sie zwischen den Titeln noch näher erläuterte. Leichtfüßig kam der Jazzstandard „Little Darling“ daher, doch bei Eigenkompositionen wie „Korean Smile“ oder dem „Tango Perdido“ steigerte sich ein verhaltener Einstieg über komplexe Melodiebögen hin zu einem furiosen Finale, bei dem man sich nur noch fragte, wie sie all die Töne in der Geschwindigkeit dem Instrument entlocken konnte.

Für den zweiten Teil des Konzerts kehrte Dennerlein in den atmosphärisch ausgeleuchteten Altarraum zurück zu ihrer Hammond-Orgel. Die Ur-Variante mit Röhren wird seit 1975 nicht mehr gebaut, aber sie schwört auf den warmen Klang: „Selbst wenn es verzerrt, verzerrt es angenehm.“ Obwohl sie an beiden Instrumenten Meisterleistungen zeigte, sah man allein an der Mimik, wofür ihr Herz höher schlug: entdeckte man an der Kirchenorgel einen hochkonzentrierten Blick, so ging sie an der Hammond regelrecht auf und gab sich auch mal mit geschlossenen Augen dem Groove hin. Mit den eigens angebauten Bass-Pedalen ersetzte sie einen kompletten Bassisten – und wieder fragte man sich, ob jedes ihrer



Barbara Dennerlein

Foto: Herberger

vier Gliedmaßen ein Eigenleben hat, weil Hände und Füße scheinbar autark zu einem großartigen Ganzen zusammen fanden. Eine Weltreise nach Brasilien („Sensitivity“) und Kalifornien („Southern Funk“) wurde garniert mit einem schnellen „Orgel-Boogie“ bis hin zur passenden Zugabe „Going Home“. Es stand dem sonst so gitarrenlastigen Programm des Jazzclubs gut an, mit Barbara Dennerlein eine Koryphäe an den Tasten nach Bruchsal geholt zu haben für ein musikalisch und atmosphärisch außergewöhnliches Konzert. (Achim Herberger)

### Kreatives Angebot der 29. Hobby- und Kunstausstellung suchte seines Gleichen Geschenke finden und ein bisschen innehalten

Es duftet. Es duftet nach Vanille und Zimt, nach Kardamom, Lavendel und Schokolade. Nach Tannennadeln. Mitten im Bürgerzentrum Bruchsal. Es duftet nach Weihnachten. Untrügliches Zeichen für die Hobby- und Kunstaus-

stellung der Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH. zum 29. Mal. Viele der 97 Aussteller sind von Anfang an dabei. Sie freuen sich jedes Jahr auf die festlich-besinnliche Atmosphäre ebenso

wie auf den regen Besucherstrom, der stets am ersten Adventwochenende die Säle und Foyers des Bürgerzentrums füllt. Aber es kommen auch Jahr für Jahr neue Aussteller hinzu, manche sogar bis aus der Metropolregion Rhein-Neckar. Und alle mit völlig neuen künstlerischen Ideen. Genau dieser „Mix aus Bewährtem und Neuem ist es, der den besonderen Reiz der Hobby- und Kunstausstellung ausmacht“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Eröffnung. Ein Reiz, den Besucher nicht nur aus Bruchsal, sondern aus der ganzen Region zu schätzen wissen. Immer wieder trifft man Frauen und Männer, die ganz gezielt den einen oder anderen Stand ansteuern.

So wie Kerstin Altenburg zum Beispiel: Sie zieht es zu „Scriptor“ Michael Schreiber, der aus der Streuobstwiese seiner Großmutter leckere Destillate und Liköre zaubert.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick war vom Angebot auf der Hobby- und Kunstausstellung begeistert.  
Foto: Pia Jäger

- Fortsetzung auf Seite 11 -

## Der Jugendgemeinderat berichtet

### Fahrt nach Ste. Ménehould

Am Freitag, 23. November, war es schließlich so weit: Nach langen Vorbereitungen fuhr der Jugendgemeinderat Bruchsal anlässlich des 100-jährigen Endes des Ersten Weltkrieges nach Frankreich zur Partnerstadt Ste. Ménehould.

Bereits bei unserer Ankunft in Ste. Ménehould wurden wir im Rathaus durch den Bürgermeister Bertrand Courant und Ansprechpartner für den deutsch-französischen Austausch Philip Lunard sehr herzlich empfangen. Samstagfrüh fuhr der JGR schließlich zusammen mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Bertrand Courant und Philip Lunard in den Argonner Wald zur Besichtigung eines Reservistenlagers des Ersten Weltkrieges der deutschen Soldaten. Anschließend wurde gemeinsam der gefallenen Soldaten des Ersten Weltkrieges ge-

dacht und ein Kranz auf dem französischen Soldatenfriedhof niedergelegt. Am Nachmittag traf sich dann der Jugendgemeinderat mit Jugendlichen aus Ste. Ménehould zum gemeinsamen Austausch. Am Sonntagmorgen besichtigten wir ein Museum in der nahegelegenen Stadt Valmy welches sich vor allem mit der Schlacht von Valmy 1792 auseinandersetzt. Nach dem Mittagessen ging es schließlich zurück in die Heimat. Die Reise war für alle sehr aufschlussreich und hat gezeigt wie wichtig die deutsch-französische Beziehung für unsere Städte ist aber auch welche Bedeutung sie für ein gemeinsames und starkes Europa hat. Besonders bedanken möchte sich der JGR bei Inge Gantner, Chantal Buttau, Philip Lunard und Stefan Mohr, welche die Reise organisiert und begleitet haben.



Jugendgemeinderat in Verdun auf dem Friedhof

Foto: PM

## Kooperationsprojekt zwischen dm-Drogeriemarkt GmbH und Stadt Bruchsal Oberbürgermeisterin kassiert für „Familie in Not“

**Bruchsal (PM)** | Am Samstag, 8. Dezember, sitzt die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bereits zum zehnten Mal von 11 bis 12 Uhr für das Konto „Familie in Not“ an der Kasse des dm-Drogeriemarktes in der Kammerforststraße. Der Wert aller Waren, die vom Stadtoberhaupt während dieser Stunde über den Scanner gezogen werden, wird von dm zugunsten von „Familie in Not“ gespendet. Anschließend

wird die so erwirtschaftete Gesamtsumme symbolisch, mit einem Scheck von Klaus Vogelbacher als Verantwortlicher bei dm, an Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick überreicht.

Von der Spende werden Gutscheine an zirka 200 Familien in sozialen Notlagen bezahlt; die Familien erhalten diese Gutscheine von der Stadt noch vor Weihnachten. Der Fehlbetrag wird von der Stadt aufgestockt.



Auch in diesem Jahr wird Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick wieder für den guten Zweck an der Kasse des dm-Drogeriemarktes in der Kammerforststraße kassieren.

Foto: Schüfele

## AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den letzten Wochen des Jahres sind die Tage kurz und die Nacht bricht früh herein. Die Dunkelheit erhellen wir gern mit vielen Lichtern. Das wirkt gemütlich und heimelig.

Rechtzeitig haben die Mitarbeiter der Stadtwerke die Weihnachtsbeleuchtung in den Straßen aufgehängt. Auf dem Marktplatz in der Innenstadt und auf den Plätzen der Stadtteile haben sie große Weihnachtsbäume aufgestellt und mit Lichtern versehen. Ihr Glanz erstrahlt in unserer Stadt. Ein ganz besonderes Lichterlebnis bot die gemeinsame Aktion „Brusl leuchtet“ von Stadtmarketing und Branchenbund Bruchsal.

Dutzende von Leuchtkörpern tauchten die Innenstadt in ein buntes, zum Teil magisches Licht. Eine besondere Stimmung entstand, die viele Besucherinnen und Besucher anlockte.

Licht prägt auch den Weihnachtsmarkt mit seiner Dekoration und seiner beleuchteten Pyramide. In den Fenstern der Häuser und Wohnungen sind Lichtspiele zu sehen. Überall leuchtet, funkelt und strahlt es hell. Lichtpunkte in einer dunklen Zeit.

Ein besonderes Lichtzeichen ist das Friedenslicht, das von Bethlehem aus in die Welt getragen wird – auch zu uns nach Bruchsal. Ich danke den St. Georgs-Pfadfindern für diese symbolhafte Aktion, die uns mit dem Geburtsort Jesu Christi verbindet, der als Licht in die Dunkelheit kam, als Hoffnungszeichen und als Friedensfürst für die Welt. Herzlich lade ich Sie schon heute ein zur Aussendungsfest der Friedenslichtes in Bruchsal am dritten Adventssonntag, 16. Dezember, um 16 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses am Marktplatz.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick



## Neue Stadtbuslinie 180 startet zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember

Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH will Pünktlichkeit verbessern und Rendezvous-System zuverlässiger machen

Der Bruchsaler Stadtbus MAX ist seit dem 9. September 2018 quasi volljährig, denn er ist seit 18 Jahren „x und quer“ in Bruchsal und den Stadtteilen unterwegs. In den zurückliegenden Jahren wurde das Rendezvous-System bei Bedarf stets den Gegebenheiten und Notwendigkeiten angepasst. So wurde auch der Stadtbusbetrieb an den Wochenenden nach einer Probephase langfristig etabliert. Jedes Mal sorgten die Bruchsaler durch ihr Nutzerverhalten dafür, dass die Änderungen nachhaltig beibehalten werden konnten. Nachdem die Pünktlichkeit der Stadtbuslinie 181 in den vergangenen Monaten aufgrund der Linienlänge, einem damit verbundenem hohen Fahrgastaufkommen sowie dem zunehmenden Individualverkehr immer öfter zu wünschen übrig ließ, die Fahrgäste der Linie 181 aufgrund der Verspätungen nur noch eingeschränkt in andere Linien am Rendezvous umsteigen konnten, steht jetzt eine grundlegende Neuerung auf dem Liniennetzplan: Die bisherige Linie 181 wird ab dem 9. Dezember in zwei Linien aufgesplittet. Im Aufsichtsrat der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH wurde beschlossen, die Stadtbuslinie 181 am Rendezvous in zwei Linien zu trennen. Einerseits wird die neue Stadtbuslinie 180 weiterhin zwischen den Haltestellen „Südstadt“ und „Rendezvous“ verkehren und somit den einen Ast der ehemaligen Linie 181 bedienen. Auf ihrem Weg



Aus einem Linienast der 181 wird zum Fahrplanwechsel die Linie 180, sonst ändert sich (fast) nix - außer der pünktlichen Ankunft am Rendezvous  
Foto: tw

wird die bestehende Haltestelle „Kieferweg“ auf vielfachen Wunsch in Haltestelle „Ärztelhaus Südstadt“ umbenannt. Andererseits wird die Stadtbuslinie 181 wie bisher zwischen dem Rendezvous in der Bahnhofstraße und dem Weiherberg verkehren. Neu am Verlauf der Linie 181 ist, dass sie künftig auf dem Weg zum Weiherberg nach der Haltestelle „Rendezvous“ nicht mehr die Haltestelle „Bahnhof“ bedient, sondern direkt zur Haltestelle „Friedrichsplatz“ und weiter zum Weiherberg fährt. Von dort kann sie dank der Fahrzeit-Ersparnis eine Minute früher wieder Richtung Rendezvous abfahren. Auf dem Weg zum Rendezvous bedient die Stadtbuslinie 181 wie gewohnt den Bahnhof. Die Intention der

Stadtbus-Verantwortlichen dahinter: Ab dem 9. Dezember können die Fahrgäste so wieder uneingeschränkt vom einfachen Umsteigen am Rendezvous in alle Stadtbuslinien profitieren. Da jede Neuerung einer gewissen Gewöhnungsphase bedarf, rührt die Stadtbusverkehr Bruchsal mit Info-Flyern und Postern sowie einem neuen Taschenfahrplan die Werbetrommel für die Einführung der neuen Stadtbuslinien 180/181. Für weitere Informationen oder Fragen stehen den Stadtbusnutzern die Mitarbeiter des Stadtwerke-Servicecenters am Rendezvous gern zur Verfügung. Sie sind von Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr persönlich im Servicecenter und unter der Telefonnummer (07251) 706-111 zu erreichen. tw

## Nur ein kleines bisschen Horrorshow in der SaSch!-Sauna

Gäste goutierten am 31. Oktober spontane Halloween-Deko samt Show-Aufgüssen in Gruselkostümen

Monsternmäßigen Spaß hatten an Halloween sowohl Sascha Huber, Sascha Krebs und Stefania Zignale, alle drei junge Fachangestellte für Bäderbetriebe im Bruchsaler SaSch!, als auch die Saunagängerinnen Bärbel H. aus Bruchsal und Annett E. aus Mutterstadt. Letztere waren derart begeistert, dass sie stellvertretend für die schweigende Mehrheit per Mail an die Stadtwerke ihrer Freude Ausdruck verliehen: „Ohne Einschränkung“ seien „alle Gäste begeistert“ gewesen und hätten „diese Zeremonien genossen“. Beide Damen waren prinzipiell eher gegen derlei „neue Events“, ließen sich dann aber dank der „wirklich tollen Idee“ vom Augenblick verzaubern, verweilten und fanden Gefallen an Halloween in der Sauna. Bei einigen Saunagästen weckten die findigen Bäderbediensteten gar eine eventuelle (!) Erwartungshaltung, sodass diese bereits über ein Winterevent in der Sauna nachdenken. Was bisher geschah? Die beiden Saschas hatten am Freitag vor Halloween die spontane Event-Idee, Stefania war sofort dabei. Man holte sich die Zustimmung der Geschäftsführung, nutzte die individuelle Freizeit und das Wochenende

zur Planung und Vorbereitung, Montag und Dienstag zum Einkauf für die Dekoration, die Kostüme und Kürbisse. Für den perfekten Grusel schmückten sie die Saunalandschaft mit Totenkopfgirlanden, Spinnweben, Spinnennetzen, Plastikspinnen, selbstleuchtenden Skeletten, verwandelten die Kürbisse schnitzend in teuflisch grinsende Fratzen, die durch sichere LED-Flackerlichter ihre Wirkung entfalteten. Zu guter Letzt verwandelten sie sich durch entsprechende Kostüme selbst in gruselige Gestalten, die um 17, 19 und 21 Uhr Show-Aufgüsse machten. Die Düfte waren intensiver als sonst: schwarze Johannisbeere, Sliwovitz, Lavendel, Magnolie und Orangenöl sowie Crushed Ice und Mentholkristalle für gespenstisch wabernden Nebel. Die sehr positive Reaktion der Saunagäste: „voll begeistert“. Auch die Musikauswahl des Trios sorgte bisweilen für Gänsehaut und Gruselschauer. Mit Edith Schneider, Pächterin der Sasch-Cafeteria, hatten sich die Drei ebenfalls thematisch abgestimmt: So firmierten Kürbissuppe und Salat mit Kürbistreifen auf ihrer Speisekarte. Das Halloween-Event war für manche Sauna-

Stammgäste so überraschend, dass sie ihren Aufenthalt am Mittwoch spontan verlängerten, um das kleine bisschen Horrorshow in der Sauna nicht zu verpassen. tw



Sascha Krebs, Fachangestellter für Bäderbetriebe, verwandelte sich zu Halloween in eine Art Quasimodo und sorgte so für Gänsehaut bei den Saunagästen  
Foto: SWB



### Partnerstadt Ste. Ménehould zu Gast

## Kulinarisches und Musikalisches aus Frankreich auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Wer ein besonderes, kulinarisches Weihnachtsgeschenk sucht, wird auf dem Weihnachtsmarkt in der Zeit von Mittwoch, 5. Dezember bis Sonntag, 9. Dezember fündig. Französische Produkte aus der Partnerstadt Ste. Ménehould und der Region Champagne-Ardenne werden in der gemeinnützigen Hütte II (vor dem Bürgerbüro) auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt angeboten. Neben vielen Leckereien gibt es in diesem Jahr auch was für die Ohren. John Jussy aus Ste. Ménehould wird am

Donnerstag, 6. Dezember, ab 18 Uhr auf der Weihnachtsmarktbühne französische Lieder singen.

Kommen Sie gerne vorbei und lernen Sie Bruchsals Partnerstadt Ste. Ménehould kennen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch (07251) 79-456 oder per Mail (partnerstaedte@bruchsal.de) im Büro für Städtepartnerschaften der Stadt Bruchsal.



Kulinarisches und Musikalisches aus Frankreich auf Bruchsaler Weihnachtsmarkt Foto: PM

## Kulturelles Rahmenprogramm auf der Bühne des Weihnachtsmarktes

### Freitag, 7. Dezember

13.30 Uhr bis 14 Uhr  
Kindergarten St. Paul

#### Lieder, Tanz und Fingerspiel

17 Uhr bis 18 Uhr

Saxofon Duo Glastetter/Geiger  
**Advents- und Weihnachtslieder**  
zugunsten Förderverein  
„Freunde der Adenauer Schule“

18 Uhr bis 20 Uhr

#### Addicted plus popsongs

Geöffnet bis 21 Uhr

### Samstag, 8. Dezember

17 Uhr bis 17.30 Uhr

#### Schlossspatzen Bruchsal

18 Uhr bis 19 Uhr

Flamencostudio A. Mott

Geöffnet bis 21 Uhr

### Sonntag, 9. Dezember

16 Uhr bis 16.30 Uhr  
und 16.45 Uhr bis 17.15 Uhr  
Frauenwürde „Manisita“

#### Tänze aus 1001 Nacht

mit der Gruppe MAHARANI  
18 Uhr bis 19 Uhr

Bruchsaler Museums Drehorgler

#### Weihnachtliche Musik

19 Uhr bis 20 Uhr

#### Modern Music School

„The black stripes“ und „Band No. 3“

### Montag, 10. Dezember

18.30 bis 19.30 Uhr  
Polizeichor Bruchsal

#### Männerchor

### Dienstag, 11. Dezember

14.30 Uhr bis 15 Uhr  
Käthe-Luther-Kindergarten

#### Musikalischer Beitrag zur Weihnachtszeit

16 Uhr bis 16.30 Uhr

Kath. Kindertagesstätte  
St. Elisabeth Untergrombach

#### Kunterbunter Adventszauber

18 Uhr bis 19 Uhr

Gitarrenduo „Los Dos“

#### Besinnliches und Rockiges zur Weihnachtszeit

### Mittwoch, 12. Dezember

15 Uhr bis 15.30 Uhr

Die Engel des Ev. Kindergarten

„Der gute Hirte“ führen ein kleines Stück auf

### Donnerstag, 13. Dezember

16.30 Uhr bis 17 Uhr

Muks

#### „Flötenwichtel“ Ltg.: Norbert Gamm

17 Uhr bis 17.30 Uhr

Muks

#### „Himmlischer Querflötenchor“

Ltg.: Norbert Gamm

18 Uhr bis 18.40 Uhr

Nadia Ayche & talents

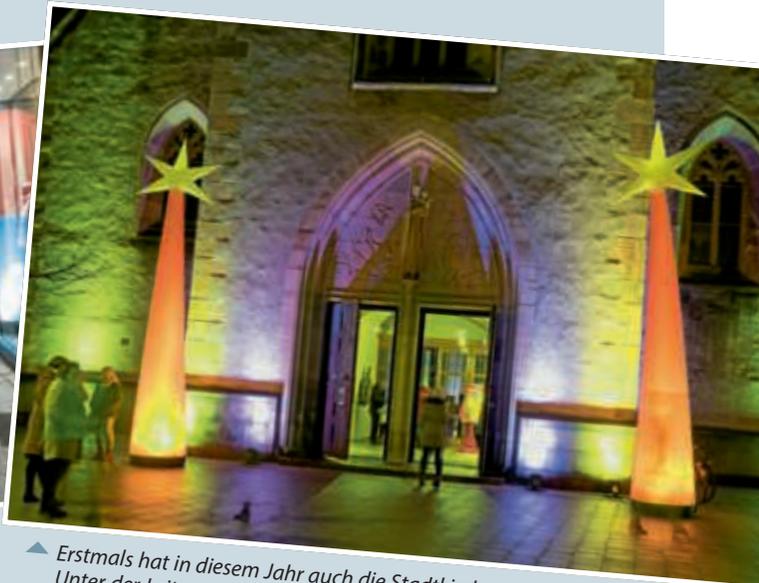
#### Gemischtes musikalisches Programm

mit einem Hauch von Weihnachten

## Märchenhafte Atmosphäre in der Innenstadt Brusl leuchtet



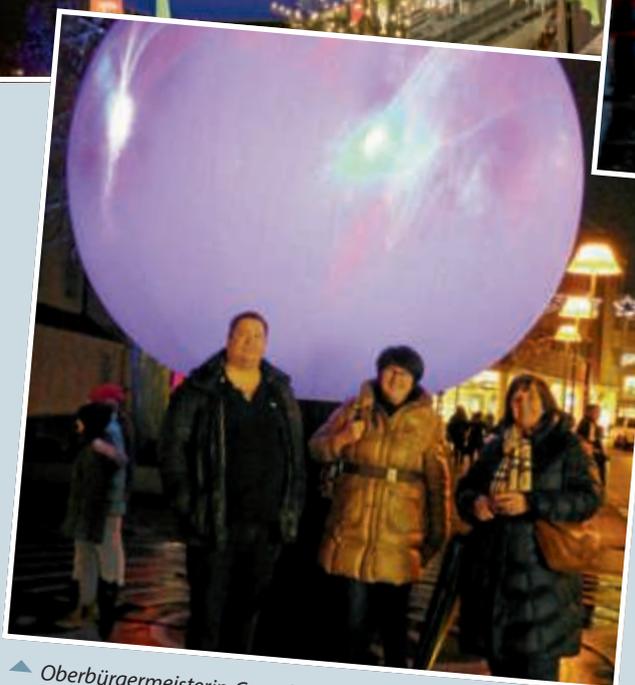
▲ Die Veranstaltung BRUSL LEUCHTET markiert den Startpunkt für die Verlosung des Autos, welches wieder von den Einzelhändlern in Bruchsal als Gewinn bereitgestellt wird. Neu ist in diesem Jahr, dass die Lose, die man in den Geschäften bei einem Einkauf erhält, nicht mehr namentlich ausgestellt werden, sondern – wegen der neuen Datenschutzverordnung – nummeriert sind. Der Gewinner kann sich nur mit der Nummer auf dem Los ausweisen. Deswegen: Bitte Lose aufbewahren!



▲ Erstmals hat in diesem Jahr auch die Stadtkirche mitgemacht. Unter der Leitung von Iris Kuhn sorgte die Seelsorgeeinheit St. Vinzenz dafür, dass die Kirche zu einer Insel der Stille und der Einkehr wurde. Viele Menschen nutzten die Gelegenheit, in der mit bunten Lichtern wundervoll beleuchteten gotischen Kirche, ein eigenes Lichtlein vor dem Altar anzuzünden.



▲ Die Firma „airlight“ hatte mit vielen neuen Lichtskulpturen in der Bruchsaler Innenstadt eine märchenhafte Atmosphäre gezaubert.



▲ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Sven Wipper, der Erste Vorsitzende des BranchenBundes und Margrit Csiky, die Leiterin des Büros für Stadtmarketing, freuten sich, dass das bunte Lichtermeer bei den Gästen gut ankam.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

#### Bebauungsplan „Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach

#### Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach

#### Hier: Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.11.2018 für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach, die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel und Zweck der Planung ist es, eine auf die örtliche Situation an der Bahntrasse angepasste Wohnbebauung zu ermöglichen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von rd. 1750 m<sup>2</sup> (Abb. 2) und wird begrenzt:

Im Norden: von den Flurstücken Nrn. 5758 (Ernst-Renz-Straße 28a) und 5759 (Ernst-Renz-Straße 28).

Im Osten: von dem Flurstück Nr. 5767 (Ernst-Renz-Straße 12).

Im Süden: von der Ernst-Renz-Straße.

Im Westen: durch die Bahntrasse Bruchsal-Karlsruhe.

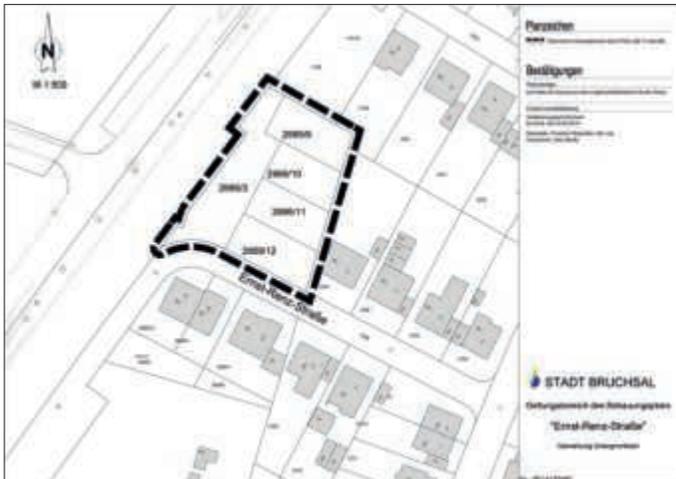


Abb. 1 Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung liegen in der Zeit vom

**Freitag, den 14.12.2018 bis einschließlich Mittwoch, den 23.01.2019**

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax (07251 79369) oder E-Mail ([stadtplanungsamt@bruchsal.de](mailto:stadtplanungsamt@bruchsal.de)) eingereicht werden.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 wird von der Umwelt-

prüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 28.11.2018

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

### Bekanntmachung

#### Bebauungsplan „Bahnhof Ost - Prinz-Wilhelm-Straße“, Gemarkung Bruchsal

#### Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes

#### „Bahnhof Ost – Prinz-Wilhelm-Straße“, Gemarkung Bruchsal Erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a BauGB i.V.m. 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.11.2018 dem geänderten Entwurf des Bebauungsplans „Bahnhof Ost – Prinz-Wilhelm-Straße“, Gemarkung Bruchsal und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel des Bebauungsplans ist die Schaffung zusätzlicher, die Innenstadt ergänzende Einzelhandelsflächen.

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

Im Norden: durch nördliche Grenze des Grundstücks 19709/6

im Osten: durch die Prinz-Wilhelm-Straße

im Süden: durch die B35

im Westen: durch die Bahnanlage.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung und integriertem Umweltbericht und Fachgutachten zu den Themen Verkehr, Schall, Einzelhandel, hydraulische Berechnung, Artenschutz liegen in der Zeit vom

**Freitag 14.12.2018 bis einschließlich Mittwoch 23.01.2019**

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

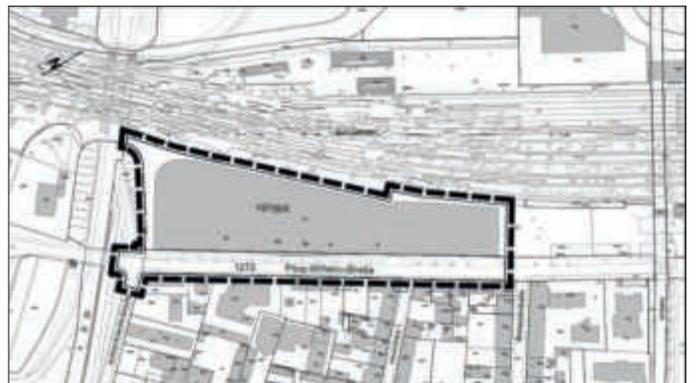
Montag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

öffentlich aus.



Bebauungsplan „Bahnhof Ost - Prinz-Wilhelm-Straße“, Gemarkung

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können gemäß §4a (3) BauGB zu den geänderten Teilen des Bebauungsplanes Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Die Änderungen der Festsetzungen und der Begründung gegenüber der bisherigen Fassung vom Januar 2018 sind rot/kursiv gekennzeichnet.

Die Änderungen betreffen die Festsetzungen zur Art der baulichen Nutzung in § 1 der textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfes. Geringfügig angepasst werden außerdem die Regelungen zu

Werbeanlagen in den örtlichen Bauvorschriften. Die sonstigen textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sind nicht verändert. Die Anregungen und Stellungnahmen können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden.

Es wird gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogene Informationen verfügbar sind:

1. Bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen:

- Regierungspräsidium Karlsruhe, Stellungnahme vom 29.05.2012 zu Unterhaltungslast Gewässer 1. Ordnung, Grundwassermessstellen des Landes
- Landratsamt Karlsruhe, Stellungnahmen vom 15.06.2012 und 12.12.2013 zu Artenschutz, Entwässerung, Altlasten und Bodenschutz, Grundwasser, Wasserversorgung, Immissionschutz, Trinkwasserverordnung
- Regierungspräsidium Freiburg, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Stellungnahmen vom 13.06.2012 und 02.12.2013 zu Geotechnik, Bodenkunde, Mineralische Rohstoffe, Grundwasser, Bergbau, Geotopschutz
- DB Service Immobilien GmbH, Stellungnahmen vom 15.06.2012 und 12.12.2013 zu Immissionen durch Bahnbetrieb

2. Umweltbericht gemäß § 2a BauGB mit integriertem Grünordnungsplan

- Einleitung – Kurzdarstellung Inhalt und Ziele des Bebauungsplanes.
- Darstellung der in einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen festgelegten Ziele des Umweltschutzes und ihrer Berücksichtigung.
- Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen (auf die Schutzgüter: Tiere und Pflanzen, Landschaftsbild/Stadtbild und landschaftsgebundene Erholung, Luft und Klima, Boden, Wasser, Mensch, Sach- und Kulturgüter) einschließlich der Prognose bei Durchführung der Planung.
- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung.
- Maßnahmenvorschläge/geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen.
- Planungsalternativen
- Beschreibung der verwendeten Methodik
- Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Durchführung des Bauleitplans auf die Umwelt (Monitoring).
- Allgemein verständliche Zusammenfassung des Umweltberichts.

3. Artenschutzfachbeitrag

- Ergebnisse Artenschutzkartierung (Fledermäuse, Vögel, Reptilien, Nachtkerzenschwärmer, weitere artenschutzrelevante Tier- und Pflanzenarten)
- Auswirkungen des Vorhabens auf europarechtlich geschützte Arten (Fledermäuse, Vögel, Reptilien).
- Geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum vorgezogenen Ausgleich nachteiliger Auswirkungen.
- Maßnahmen zur Überwachung (Monitoring)
- Zusammenfassende Beurteilung unter Berücksichtigung von Vermeidungs-, Minimierungs- und CEF-Maßnahmen.

4. Verkehrliches und schalltechnisches Gutachten

- Verkehrlicher Bewertung (Verkehrserhebung, tägliche Querschnittsbelastung, Verkehrsprognose, Verkehrs-Kennwerte für schalltechnische Berechnung, Leistungsfähigkeitsbewertung, Lageplanskizzen der verkehrlichen Anbindungen)
- Bewertung des Gewerbelärms (Geräuschkontingenzierung: Ermittlung der Vorbelastung, Ausbreitungsrechnungen, Ermittlung der Planwerte)
- Beispielhafte Überprüfung des Fachmarktzentrum (Beschreibung Nutzungskonzept, Ermittlung der maßgeblichen Geräuschemissionen, Bestimmung der zulässigen Immissionskontingente, Schallausbreitungsrechnung, Beurteilung der Berechnungsergebnisse).
- Veränderung des Verkehrslärms (schalltechnische Berechnung, Beurteilung Verkehrslärm im Plangebiet)

5. Hydraulische Berechnungen – Bebauung Prinz-Wilhelm-Straße

- Hydrologische Berechnungsgrundlagen
- Hydraulische Berechnung für unterschiedliche Ausbaustufen mit Bewertung

Darüber hinaus wurde eine marktwirtschaftliche Auswirkungsanalyse zur Ansiedlung des Fachmarktzentrum (Einzelhandelsgutachten) erstellt. Diese liegt ebenfalls öffentlich aus.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Bruchsal, den 28.11.2018

Gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

## Ortschaftsrat Büchenau

### Bekanntmachung

**Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 10.12.2018, um 18:30 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.**

### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 19.11.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Haushaltsplanung 2019, Informationen der Finanzverwaltung durch Herrn Golka
3. Bekanntgaben
4. Bürgerfragestunde
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 19.11.2018

Bruchsal, 30.11.2018

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

## Ortschaftsrat Heidelberg

### Bekanntmachung

**Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg findet am Dienstag, 11.12.2018, um 19:00 Uhr im Rathausaal Heidelberg statt.**

### Tagesordnung

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Haushalt 2019 der Stadt Bruchsal – Vorstellung und Information durch die Finanzverwaltung
3. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 413/1 in Heidelberg  
Vorlage: 0326/2018
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bekanntgaben
6. Offenlage des Protokolls vom 20.11.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt

Ortsvorsteherin

## Ortschaftsrat Helmsheim

### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 12.12.2018, um 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

### Tagesordnung

1. Blutspender-Ehrung

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 29.11.2018

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

## Ortschaftsrat Obergrombach

### Verlegung der Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach

Die Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet nicht wie vorgesehen am Donnerstag, 13. Dezember, sondern am Donnerstag, 20. Dezember, 19.30 Uhr statt.

## Ortschaftsrat Untergrombach

### Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 12.12.2018, um 18:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratssitzung am 21.11.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Büchenauer Straße 17“  
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung und die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 BauGB  
Vorlage: 0365/2018
4. Haushalt der Stadt Bruchsal 2019 – Information über die Untergrombacher Punkte
5. Informationen und Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 21.11.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 30.11.2018

Karl Mangei, Ortsvorsteher

## Aus dem Rathaus

### „Dieser Austausch ist der lebendige Kontrapunkt zum Brexit“

#### Schülerempfang im Rathaus Bruchsal im Rahmen des ERASMUS Plus Programms

26 Schülerinnen und Schüler aus fünf europäischen Partnerschulen, deren Lehrkräfte sowie Vertreter des gastgebenden Gymnasiums St. Paulusheim empfing Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Bruchsaler Rathaus. Die Jugendlichen aus Portugal, Polen, Kroatien, Tschechien und Lettland sind im Rahmen des ERASMUS Plus Programms für die Dauer von einer Woche in Bruchsal zu Gast. Für einige von ihnen war es nicht nur der erste Blick in die Barockstadt, sondern der erste Besuch in Deutschland.



Isaac Newton wusste bereits: „Die Menschen bauen zu viele Mauern und zu wenig Brücken.“ Dem steuerten die Jugendlichen aus sechs Ländern entgegen, in dem sie sich im Rahmen des ERASMUS Plus Projekts, auf das Abenteuer „Brücken bauen“ einließen

Foto: PM

Das Stadtoberhaupt betonte in seiner Ansprache vor allem die wichtige Bedeutung dieses Schüleraustausches: Gebe er doch die Gelegenheit, sich kennenzulernen, den Zusammenhalt zu stärken und Brücken zu bauen, um so ein Teil des gelebten Europas zu werden. Durch diese Begegnungen werde in Zeiten des allgemeinen Aufruhrs ein wichtiges Zeichen für Europa gesetzt. Dies betonte auch Schulleiter Markus Zepp bei seinen Ausführungen: „Dieser Austausch ist der lebendige Kontrapunkt zum Brexit.“ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick wünschte der Reisegruppe noch

eine schöne Zeit in Bruchsal und viel Spaß beim Entdecken der Stadt und deren Umgebung. Sehr gerührt war sie über die Gastgeschenke der Schulen, welche ihr von einzelnen Vertreterinnen und Vertretern überreicht wurden. Teil des Programms in Bruchsal ist der Besuch eines Flüchtlingsheims sowie einer Sammelstelle für Sachspenden, wo die jungen Menschen einen Einblick in die soziale Arbeit erhalten und tatkräftig mit anpacken können. Im März 2019 erfolgt dann der Gegenbesuch in Portugal, um dort die Brücken weiter zu bauen und zu festigen.

### Birgit Leber in den Ruhestand verabschiedet

Vergangene Woche wurde Birgit Leber von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in den Ruhestand verabschiedet. Seit 1989 war sie zunächst beim Grundbuchamt angestellt, wo sie auch ihre Ausbildung absolviert hatte, ehe sie 1998 zum Baubetriebshof wechselte. Dort war sie das „Herz und Ansprechpartnerin des Baubetriebshofes“, wie Cornelia Petzold-Schick in ihrer Rede lobend erwähnte. Für den Eintritt in den Ruhestand wünschte sie Birgit Leber alles Gute.



Birgit Leber wurde in den Ruhestand verabschiedet

Foto: PM

### 40 Jahre im öffentlichen Dienst und bei der Stadt Bruchsal

#### Ehrung der Jubilare durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

„Es ist etwas Besonderes, wenn man auf 40 Beschäftigungsjahre zurückblicken kann und dies auch noch bei demselben öffentlichen Arbeitgeber, nämlich der Stadt Bruchsal“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Ehrung von sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, denen sie die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann überreichen konnte. Die Geehrten kamen aus ganz verschiedenen Bereichen, aber hätten jede und jeder für sich der Stadtverwaltung ein Gesicht verliehen, sagte die Rathaus-Chefin. „Sie haben Ihre Tätigkeit immer mit großer Sorgfalt und innerem Engagement ausgeführt. Sie haben den Spagat geschafft zwischen Vorschrift und Bürgernähe.“ Weitere Schlagworte waren Freundlichkeit, Realitätsnähe und Gerechtigkeitssinn.



Ehrung der Jubilare

Foto: PM

Markus Gramlich, Personalratsvorsitzender, wies auf die technischen Veränderungen in den zurückliegenden 40 Jahren hin, „die Sie hautnah miterlebt haben.“ Er nannte den öffentlichen Dienst ein attraktives Arbeitsfeld, der der jungen Generation viele interessante Arbeitsplätze biete, „für die kommenden 40 Jahre“.

## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderat 27. November 2018

#### TOP2

Branchenbund – Jahresbericht

Wohlluend nahmen die Stadträtinnen und Stadträte den von Sven Wipper präsentierten Jahresbericht der BranchenBundesBruchsal B3 zur Kenntnis. Danach kann der BranchenBund für 2018 einen „tollen“ Mitgliederzuwachs vermelden. In diesem Jahr hat der BranchenBund 200.000 Euro in das Stadtmarketing investiert. Darin enthalten sind auch die städtischen Zuschüsse. Unter anderem wurden die verkaufsoffenen Sonntage, die Brusl Night, der Familiensamstag und Brusl leuchtet mitfinanziert. Für 2019 sind wieder zwei verkaufsoffene Sonntage (Frühlings- und Herbstfest) ein Spie(l)Spa(ß)Tag, Brusl Nights und Brusl leuchtet geplant. Als neue Aktion ist ein Last Christmas Shopping am letzten Samstag vor Heilig Abend geplant.

#### TOP3

Jugendgemeinderat - Anregungen

Im Mai 2018 wurden 14 Jugendliche in den Bruchsaler Jugendgemeinderat gewählt. In den monatlich stattfindenden Jugendgemeinderatssitzungen wurde zunächst ein weiteres Jugendforum beschlossen. Dieses hat im Juli 2018 stattgefunden. Dabei haben die Anwesenden Jugendlichen für sie wichtige Anliegen als Eingaben an den Gemeinderat formuliert. Das Ergebnis sind sechs Vorschläge, die Vertreterinnen und Vertreter des Jugendgemeinderates in der Gemeinderatssitzung vorgestellt haben. Anschließend wurden sie einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Konkret sind dies: Anrufsumtaxi (AST) – Werbekampagne: Der Gemeinderat stimmt einer Neuauflage für eine Werbekampagne zu und bittet den Jugendgemeinderat diese aktiv mit entsprechenden Verteil-Aktionen zu unterstützen. Schließung Bahnhofsgebäude: Der Gemeinderat unterstützt die Initiative des Jugendgemeinderates zur Verlängerung der Öffnungszeiten des Bahnhofsgebäudes und den Vorschlag der Oberbürgermeisterin, dass der Jugendgemeinderat selbst ein Schreiben an die DB erstellt, das einem Anschreiben der Oberbürgermeisterin beigelegt wird. Basketballplatz im Freien nach Turnierstandard einrichten: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, ein Gespräch mit der TSG und allen Beteiligten zu führen und Ausstattung und Standort festzulegen. Erneuerung und Erweiterung der Lichtquellen im Stadtgarten: Der Gemeinderat unterstützt die Initiative des Jugendgemeinderates, die bestehenden Lichtquellen zu kontrollieren und bei Bedarf zu reparieren beziehungsweise mit Leuchtmitteln auszutauschen. Die Ergänzung mit weiteren Lichtquellen wird abgelehnt. Vermeidung von Plastikverpackungen auf dem Bruchsaler Wochenmarkt: Der Gemeinderat bittet den Jugendgemeinderat, auf dem Wochenmarkt das Gespräch mit den Beschickern des Wochenmarktes zu suchen und für die Vermeidung von Plastikverpackungen zu werben. Von der Änderung der Marktsatzung wird vorerst abgesehen. Die Thematik soll im EEA-Award aufgenommen werden. Umstellung auf Umweltpapier: Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung bereits die Verwendung von Umweltpapier prüft.

#### TOP4

Verwirklichung des Kunstwerkes am Otto-Oppenheimer-Platz

Bereits seit dem Jahr 2013 besteht auf Initiative des zwischenzeitlich verstorbenen Michael Tinz die Idee, auf dem Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal eine Skulptur zu errichten. In einem Wettbewerbsverfahren wurde mit dem Entwurf des Künstlers Wolfgang Thiel ein Kunstwerk gefunden, das 2014 die Zustimmung des Gemeinderates fand – unter der Maßgabe, dass die Finanzierung auch durch die Akquise von Fremdmitteln gestellt sei. Trotz zahlreicher Spenden war es bis Anfang 2018 nicht gelungen, den für die Verwirklichung des Objektes notwendigen Geldbetrag einzusammeln. Durch eine Neuintiative aus der Bürgerschaft, insbesondere aus den Reihen der Stadträte, sind weitere Spenden akquiriert worden, insbesondere eine erhebliche Großspende. Der eingegangene und zugesagte Spendenstand beträgt aktuell (Stand: 31. Oktober): 69.219,71 Euro. Hinzu kommt der Wert einer Sachspende in Höhe von etwa 8.000 Euro für die Herstellung der Betonstelen. Die aktualisierte Kostenschätzung (erwartete Ausgaben) für das Gesamtkunstwerk beläuft sich auf 71.400 Euro. Hiervon entfallen auf den künstlerischen Teil 65.450 Euro. Für die vorausgehenden Gründungsarbeiten und die Stelen wird unter Berücksichtigung der Sachspende von

einem Betrag von 5.950 Euro ausgegangen. Damit besteht noch eine Deckungslücke von ca. 2.100 Euro. Diese werden aus dem Kulturhaushalt der Stadt Bruchsal gedeckt. Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat, das Kunstwerk am Otto-Oppenheimer-Platz zu verwirklichen und die Verwaltung mit der Umsetzung zu beauftragen.

#### TOP5

Straßenbenennung des Pater-Franz-Reinisch-Weg in Bruchsal

Einstimmigkeit herrschte unter den Stadträtinnen und Stadträten bei der Benennung des Weges, der sich angrenzend an das Gymnasium St.Paulusheim befindet (die Treppe von der Huttenstraße zum Paulusheim und der Weg entlang des Parkplatzes bis zur Adolf-Bieringer-Straße). Er wird zukünftig „Pater-Franz-Reinisch-Weg“ heißen. Damit soll der Pallottinerpater Franz Reinisch gewürdigt werden. Der Pallottiner Franz Reinisch wurde 1942 wegen der Verweigerung des Fahnenweides auf Hitler hingerichtet.

#### TOP6

Aufstellung von Wohncontainern zur Unterbringung Obdachloser

Nach Vorberatung im Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Soziales hat der Gemeinderat mehrheitlich die Anmietung und die Aufstellung von zehn Wohn-Containern auf den Flächen der ehemaligen Hollandhäuser in der Franz-Siegel-Straße (am Eisweiher, Südstadt Hardfeld-Waldsiedlung) beschlossen. Gegen bestehende oder drohende Obdachlosigkeit einzuschreiten ist eine der Kernaufgaben der Gemeinden als Ortspolizeibehörde. Die Ortspolizeibehörde hat Unterkunft zur Verfügung zu stellen. Da die Zahl der Obdachlosen in den vergangenen Jahren stark angestiegen ist, aktuell sind etwa 85 Personen untergebracht, liegt der Bedarf über den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten. Die Stadt Bruchsal verfügt aktuell lediglich über vier eigene Immobilien zur Unterbringung Obdachloser. In der Orbinstraße stehen 26 Plätze für Einzelpersonen zur Verfügung. In den übrigen Immobilien können bis zu fünf Alleinerziehende mit Kindern untergebracht werden. Da diese Plätze nicht ausreichen, müssen seit 2016 vermehrt Zimmer in Gasthäusern, Pensionen und Ferienhäusern angemietet werden (aktuell 22 Zimmer und eine Wohnung). Zwischenzeitlich wurden außerdem elf Wohnungen angemietet, hiervon sind derzeit zehn belegt. Die zehn Container, die jetzt aufgestellt werden, sollen helfen, die Anmietung von Pensionen zu reduzieren. Das Aufstellen der Wohn-Container kostet einmalig etwa 20.000 Euro brutto. Für die jährliche Miete ist mit Kosten in Höhe von etwa 50.000 Euro brutto zu rechnen. Nach Beendigung des Mietverhältnisses fallen für den Abbau und Rücktransport der Containeranlage nochmals Kosten in Höhe von circa 10.000 Euro brutto an.

#### TOP7/8/9/12

Bebauungsplan Ernst-Renz-Straße

Bebauungsplan Bahnstadt Ost, Prinz-Wilhelm-Straße

Bebauungsplan „Grausenbutz“ in Büchenau

Bebauungsplan Eggerten Nord/ zweiter Bauabschnitt

Einstimmig haben die Stadträtinnen und Stadträte die Fortführung der Bebauungspläne Ernst-Renz-Straße, Bahnstadt Ost, Prinz-Wilhelm-Straße, „Grausenbutz“ in Büchenau und Bebauungsplan Eggerten Nord/ zweiter Bauabschnitt beschlossen. Damit gehen die Bauvorhaben weiter voran.

#### TOP10

Burgschule Obergrombach - Haushaltsvorgriff

Ebenfalls einstimmig entschied der Gemeinderat eine überplanmäßige Ausgabe zur Finanzierung der Sanierung Burgschule Obergrombach von 200.000 Euro im Rahmen eines Haushaltsvorgriffs. Das ist notwendig, weil schon jetzt mit der Baumaßnahme begonnen werden kann. Der Kostenrahmen für die Gesamtmaßnahme erhöht sich nicht.

#### TOP11

Gleisquerung Bahnhof Bruchsal – Vergabe der Oberleitungsarbeiten

Das Votum des Gemeinderates fiel auch bei der Vergabe von Oberleitungsarbeiten an die DB Bahnbau Gruppe GmbH in Höhe von 205.260,70 Euro brutto einstimmig aus. Dies ist eine vorbereitende Maßnahme für die Realisierung der Gleisquerung am Bahnhof Bruchsal.

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 22. November und dem 28. November im Bürgerbüro ein Fahrrad Marke Poloma, einen Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln, Bargeld, und einen Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Anhänger abgegeben. Im Tierheim Bruchsal wurde, im genannten Zeitraum, ein Hund, Rasse Yorkshire Terrier, männlich, Farbe grau/beige/braun abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon-Nummer (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen:

Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für das Schul- und Sportamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**mehrere Mitarbeiter/innen für die Kommunale Schulkinderbetreuung in Teilzeit (m/w/i)**  
**(ca. 7 – 12 Stunden / Woche)**

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0061-

Über 5.000 Schüler besuchen die städtischen Schulen Bruchsal. Ein wichtiges Anliegen ist für uns die verlässliche Betreuung unserer Grundschüler.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Trautwein, Schul- und Sportamt, Tel. 07251/79-649.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg, Personal- und Organisationsamt, Tel. 07251/79-229 gerne zur Verfügung.

### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **06. Januar 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### 12. November

Rea Begović, Eltern: Romana Begović geb. Vukmanić und Dinko Begović, Friedrichstr. 80, Bruchsal

#### 13. November

Leon Kaltenmeier, Eltern: Deborah Kaltenmeier geb. Milbich und Markus Simon Kaltenmeier, Langwiesenweg 6, Bruchsal

#### 23. November

Oskar Anderten, Eltern: Jana Madeleine Anderten geb. Jilinski und Jan Anderten, Schulstr. 17, Bruchsal

### Trauungen

#### 23. November

Nadeshda Prezer und Ahmet Koç, Hegelstr. 8, Bruchsal

### Sterbefälle

#### 12. November

Anna Scholl, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

#### 17. November

Gunda Frieder Schroff, Prälat-Kreuz-Str. 9, Bruchsal

#### 23. November

Werner Rudolf Dießlin, Am Rohrbach 8, Bruchsal

#### 24. November

Wolfgang Schumacher, Heinrich-Schütz-Str. 6, Bruchsal

#### 25. November

Ewald Cassing, Durlacher Str. 101, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 7. Dezember

Helmtraud Elisabeth Jobke, Kaiserstr. 79 75 Jahre

#### 8. Dezember

Reiner Grziwa, Holzmann 27 80 Jahre

Gerd Alfred Speck, Winzerstr. 18 70 Jahre

Klaus Paul Albert Gensow, Dieselweg 25 70 Jahre

Antonie Maria Schwarz, Lorenzrain 22 70 Jahre

#### 9. Dezember

Erna Klara Daubenberger, Albrecht-Dürer-Str. 2 90 Jahre

Gisela Fink, Judengasse 30 80 Jahre

Irmgard Becker, Hirschstr. 15 90 Jahre

#### 10. Dezember

Gerd Dietmar Girot, Marchinstr. 9 75 Jahre

Herbert Hanslik, Josef-Heid-Str. 41 75 Jahre

Luzie Annemarie Stiefel, Albert-Einstein-Str. 89 75 Jahre

Ursula Hilde Kiefer, Altenbergstr. 28 70 Jahre

Hans-Peter Ferdinand Heneka, Eggerten 62 70 Jahre

#### 11. Dezember

Emil Braun, Johann-Stein-Str. 2 90 Jahre

#### 12. Dezember

Rita Thekla Weschenfelder, Sauerbruchstr. 4 90 Jahre

Gunda Frieda Schroff, Prälat-Kreutz-Str. 9 80 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

- Fortsetzung von Seite 2 -

### Geschenke finden und ein bisschen innehalten Kreatives Angebot der 29. Hobby- und Kunstausstellung suchte seines Gleichen

„Hier finde ich genau die passenden Weihnachtsgeschenke für meine Eltern – Bratapfelbrand für meinen Vater, Pralinen-Creme-Likör für meine Mutter“, sagt die junge Mutter aus Zeutern. „Jedes Jahr gibt es hier neue Kreationen.“ In der Tat entstehen in der kleinen Destillerie in Karlsruhe immer wieder neue Schnaps-Variationen, Gins und selbst Whiskeys mit Malz aus dem Kraichgau. „Alles handgemacht und völlig ohne Zusatzstoffe“, sagt Schreiber. „Alles Natur pur.“ Handgemacht: So sind auch alle anderen Kunstwerke. Kinderspielzeug aus massivem Holz ohne chemische Lösungsmittel ebenso wie die herrlich duftenden Seifen aus Rosen, Pflanzen und Kräutern. Ob Puppe oder Teddy, Armband oder Kette, Gemälde oder Skulptur: Jeder Künstler beweist für sich, wie kreativ und phantasievoll er ist. Kein Stück von der Stange, keine Massenware. Jedes Stück ein Unikat mit viel Liebe zum Detail. Die Vielfalt an Kunsthandwerk, wie es die Hobby- und Kunstausstellung der BTMV bietet, sucht in der Tat ihres Gleichen. Auch die Besucher, die zielstrebig „ihren“ Aussteller aufgesucht haben, machen sich anschließend auf zum Bummel entlang der anderen Stände. Und werden, wie Kerstin Altenburg, gleich wieder fündig: „Das Gesteck mit der Kerze muss mit, für uns zuhause, fürs Gemütliche.“

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick lenkt bei ihrer Begrüßung ihr Augenmerk freilich noch auf drei besondere Aussteller: auf Projekthilfe Uganda, den Freundeskreis Sri Lanka und die Saalbach-Quilterinnen. Denn sie alle bieten ihre kleinen wie großen Kunstwerke, Plätzchen und Leckereien an, um von dem Erlös anderen Menschen zu helfen. „Wir haben vor gut zwei Monaten mit den Bastelarbeiten und dem Backen begonnen“, erzählt Christel Heneka von der Projekthilfe Uganda, die damit vor allem auf das ehrenamtliche Engagement der Gruppe und die gemeinnützigen Projekte aufmerksam machen möchte. Und die so ganz nebenbei den Blick auf den eigentlichen Sinn des Weihnachtsfests freigeben: an seine Mitmenschen zu denken, Liebe zu schenken und inne zu halten.

### Prominente Unterstützung für Frieden und Völkerverständigung

#### Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Bruchsal

Die Suche nach Kriegstoten ist noch immer eine wichtige Aufgabe des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. So

werden aktuell in Wolgograd ca. 800 deutsche Kriegstote ausbebetet. Sobald die Ausgrabungen und Dokumentationen der vorgefundenen Gebeine endgültig abgeschlossen sind, werden die sterblichen Überreste voraussichtlich Ende dieses Jahres auf die Kriegsgräberstätte Rossoschka nahe Wolgograd überführt – und dort würdig bestattet.

Auch wenn der Volksbund im Auftrag der Bundesregierung arbeitet, finanziert er seine Arbeit zu zirka 75 % aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Von daher freute sich Bezirksgeschäftsführer Volker Schütze sehr über die prominente Unterstützung bei der Sammlung auf dem Marktplatz in Bruchsal. So erbaten u.a. Dekan Lukas Glockner und Inge Schmidt Spenden bei den Passanten. Unterstützt wurde der Volksbund durch Matthias Schneider als Vertreter der Bundeswehr. Die Soldatinnen und Soldaten vom Eichelberg haben in den letzten Wochen bereits für den Volksbund gesammelt und werden dies auch noch in den nächsten Tagen fortführen.



Cornelia Petzold-Schick und Andreas Glaser sammeln für den guten Zweck  
Foto: PM

Aktiv engagierten sich auch an der Straßensammlung, trotz vollen Terminplanes, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Andreas Glaser aus Bruchsal. Cornelia Petzold-Schick erklärte, „gerade im Blick auf das 100-jährige Ende des ersten Weltkrieges habe ich dieses Jahr besonders gerne für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge gespendet. Wir brauchen diese Orte des Gedenkens und Erinnerens“. Andreas Glaser betonte, mit dem Hinweis auf eigene Betroffenheit, die Notwendigkeit die Erinnerungskultur aufrecht zu erhalten. Angehörige seiner Familie haben ihre letzte Ruhestätte auf einem Soldatenfriedhof in Italien gefunden. Dem Volksbund ist die Friedens- und Versöhnungsarbeit neben der Kriegsgräberpflege ein wichtiges Anliegen. Deshalb bietet er die weltweiten Workcamps an. Die Erweiterung seiner Jugendbegegnungsstätte in Niederbronn les Bains sei von daher eine folgerichtige Entscheidung, so der Vorsitzende des Volksbunds in Nordbaden Axel E. Fischer, MdB in einer Pressemitteilung. „Die Arbeit an den Gräbern und alles andere, was wir tun, steht im Dienste des Friedens und der Versöhnung“, so Fischer.

Der Volksbund arbeitet im Auftrag der Bundesregierung. Dennoch finanziert sich der gemeinnützige Verein mit seinen verschiedenen Aufgaben zu 75% aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

## Zukunft des Areals um die alte Feuerwehr bzw. Synagoge

**Vorschläge zur Nachnutzung des Areals können ab sofort im Internet abgerufen werden**

**Bruchsal (PM) |** Was passiert mit dem Areal der alten Feuerwehr, das zugleich ehemaliger Standort der Synagoge ist, wenn die Feuerwehr an den neuen Standort in der Bahnstadt zieht? Insgesamt 49 Vorschläge sind zu dieser Frage bei der Stadtverwaltung im Rahmen des Anhörungs- und Ideenfindungsprozesses eingegangen. Interessierte können Sie im Original nachlesen, denn die eingegangenen Formulare sind seit kurzem auf der Bruchsaler Homepage unter [www.bruchsal.de/anschlussnutzung](http://www.bruchsal.de/anschlussnutzung) eingestellt.

Damit ist der zweite Schritt des beschlossenen siebenstufigen Verfahrens zur Entscheidung über die Anschlussnutzung des Areals

abgeschlossen. In der nächsten Stufe wird der Gemeinderat – voraussichtlich Anfang 2019 – über die Durchführung des Ideenwettbewerbs durch Architekten und Planer entscheiden.



Der genaue Termin der Gemeinderatssitzung sowie die folgenden Verfahrensschritte werden regelmäßig auf der Unterseite der städtischen Homepage [www.bruchsal.de/anschlussnutzung](http://www.bruchsal.de/anschlussnutzung) veröffentlicht.

## Wirtschaftsförderung

### Familienherberge Lebensweg freut sich über Spende von SEW-EURODRIVE

Eine frohe Botschaft erteilte die Familienherberge Lebensweg im Oktober: SEW-EURODRIVE überraschte die Schützinger Einrichtung mit einer Geldspende in Höhe von 672,67 Euro. Diese wurde von kaufmännischen Auszubildenden des Unternehmens im Rahmen des firmeninternen Projekts „SEW-Shop“ durch den Verkauf von vielfältigen Merchandise-Artikeln sowie zusätzlich gesammelter Spenden erwirtschaftet. Im Juni und Juli dieses Jahres konnten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von SEW-EURODRIVE unter anderem Basecaps, Handtücher, Regenschirme und Bambus-Kaffeebecher käuflich erwerben – und das Ganze mit dem Ziel, nicht nur sich selbst, sondern auch anderen – in dem Fall der Familienherberge Lebensweg – etwas Gutes zu tun. Die Geldspende wurde am 8. November offiziell durch die Auszubildenden und Ausbilder von SEW-EURODRIVE an Frau Kiefner, stellvertr. Vorsitzende des Fördervereins Lebensweg e.V., übergeben.

„Als wir von dem Konzept der Familienherberge hörten, wussten wir sofort, dass wir dieses Projekt gerne unterstützen möchten. Bei der Spendenübergabe vor Ort waren wir tief beeindruckt von der Herzlichkeit und Liebe, mit der die Familienherberge geführt und gelebt wird. Herzlichen Dank an Frau Kiefner für die bewegenden Einblicke und Informationen zum Haus und der Arbeit mit den Familien.“

Sie leisten wirklich Großartiges mit Ihrer Arbeit! Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Spende einen Beitrag zur Unterstützung der Familien leisten können.“ betonen die Auszubildenden bei SEW-EURODRIVE.



Scheckübergabe

Foto: SEW

## NAIS – Neues Altern in der Stadt

### NAIS CappuKino-Film im Dezember: Papst Franziskus

Im trüben November machten sich die NAIS-Ehrenamtlichen Sorgen um die Stimmungslage ihrer Zuschauer und ließen es deshalb so richtig krachen: 720 begeisterte Besucher sahen im Cineplex „Mamma Mia – Here We Go Again“. „Am 17. Dezember“, meint Dieter Müller von der NAIS AG3, „gehen wir es besinnlich an. Passend zur Vorweihnachtszeit zeigen wir Wim Wenders „Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes“.

Bei diesem Dokumentarfilm handelt es sich weniger um eine Biografie. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Das visuelle Konzept des Filmes lässt den Zuschauer mit dem Papst von Angesicht zu Angesicht sein. Ein Gespräch zwischen ihm und der Welt entsteht. Papst Franziskus teilt seine Vision mit, von einer Kirche, die von tiefer Sorge um die Armen geprägt ist, spricht über Umweltfragen, soziale Gerechtigkeit und sein Engagement für Frieden an den Kriegsschauplätzen dieser Welt und zwischen den Weltreligionen.

Wer bislang noch keine Gelegenheit hatte, einen CappuKino-Film anzuschauen, muss wissen, dass große Zuschauerzahlen für das Cineplex kein Problem darstellen. Die Filme werden parallel in vier Kinosälen gezeigt, so dass es auch bei 500 oder 700 Besuchern immer genügend freie Plätze gibt. Karten zu vier Euro sind an der Tageskasse immer verfügbar (auch wenn viele Tickets schon im Vorverkauf weggehen).

Montag, 17. Dezember, im Cineplex Bruchsal. Beginn wie immer um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Filmlänge 96 min, ohne Altersbeschränkung. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de. Die Besucher von „Papst Franziskus“ werden die Ersten sein, die im Cineplex das neue Programm mit den sechs Filmen von Januar bis Juni 2019 erhalten. Es werden wieder aktuelle Filme sein, auf die wir uns freuen dürfen.

### Kostenloser NAIS Internet-Treff am 12. Dezember

Der nächste NAIS Internet-Treff der ehrenamtlichen NAIS AG3 „Geistig fit und aktiv“ ist am Mittwoch, 12. Dezember, 9 bis 11 Uhr – wieder im Seminargebäude/Nebengebäude des Bürgerzentrums Bruchsal im Seminarraum 4 auf der zweiten Etage (Fahrstuhl vorhanden). Diese kostenlose NAIS-Internet-Gesprächsrunde findet in Bruchsal schon seit dem Jahr 2008 jeweils an einem Mittwoch zur Monatsmitte statt. Diese Computer-Runde versteht sich als Treffpunkt für Jung und Alt, Menschen aus Stadt und Land, Einsteiger wie Fortgeschrittene.

Diesmal geht es wieder um ganz alltägliche Computer-Themen, die von den Teilnehmern aber immer wieder gern nachgefragt werden: Was mache ich mit den Fotos in der Kamera? Wie kommen sie in den Computer? Was bedeutet „speichern unter?“ Wie lege ich Ordner an? Wie finde ich meine Dateien in dem Meer von Daten wieder? Die bereits angesprochenen Einstellungen des WLAN-Routers werden wir noch einmal vertiefen.

Der NAIS Internet-Treff ist eine lockere Gesprächsrunde, kein Seminar oder Lehrgang, wie ihn die VHS bietet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, und es gibt kein Mindestalter.

## SERVICSEITE

### Öffnungszeiten

#### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

#### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

#### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00  
Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen,  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

#### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

#### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

#### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

### Notfalldienste

#### Polizei 110

**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0**

**Euronotrufnummer 112**

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr**

#### Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

#### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

#### Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter [www.kzvbw.de](http://www.kzvbw.de) oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

#### Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

#### Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

#### Entstördienst rund um die Uhr

#### Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,  
E-Mail: [pressestelle@bruchsal.de](mailto:pressestelle@bruchsal.de)

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

### Nachhaltigkeit

#### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

#### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Programm für Kinder im Dezember:****Im Schloss kommt der Weihnachtsmann zu Besuch**

(tam). Mit einem abwechslungsreichen Vorweihnachtsprogramm mit Künstlern und Vereinen aus der Region lädt Schloss Bruchsal in diesem Jahr seine Besucherinnen und Besucher an den vier Adventswochenenden zu einem besonderen Vorweihnachtsprogramm ein. Auch für Kinder ist dabei viel geboten; so kommt diesen Donnerstag, 6. Dezember, von 14 bis 16 Uhr der Nikolaus zu Besuch ins Schloss. Am 3. und 4. Advent führt der Erzähler Martin Rausch in die Welt der Märchen. Für diese Veranstaltungen ist der Eintritt in Schloss Bruchsal zu entrichten.

Am vierten Adventssonntag verzaubern der Liedermacher Dirk Knauer und die Kinder Pop Band „DIRK & wir“ ihre Zuhörer unter dem Titel „Wir warten auf Weihnachten“ mit selbst komponierten Songs in allen möglichen musikalischen Stilrichtungen. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr im Kammermusiksaal des Schlosses. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

**Familienfreundliches Bruchsal****Seniorenrat****Wochenprogramm****Dienstag, 11. Dezember**

14.30 Uhr „Skat“

17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

**Mittwoch, 12. Dezember**

9 – 11 Uhr NAIS AG 3 „Internet –Treff“ mit Dieter Müller, Bürgerzentrum Seminargebäude Raum 4

**Donnerstag, 13. Dezember**

14.30 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

**Freitag, 14. Dezember**

14 – 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle

**Stirumschule Bruchsal**

15.15 – 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

15 – 16 Uhr „Gymnastik und Einweisung“ Bewegungspark Konrad-Adenauer-Schule, mit Helga Jannakos

**Schnupperkurs im Bewegungspark in der Südstadt**

Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates der Stadt Bruchsal und Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) wird am Freitag, 14. Dezember um 15 Uhr einen Einführungskurs geben und die Sportgeräte vorstellen. Treffpunkt ist in der Südstadt im Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule. Der Kurs dauert eine Stunde und ist kostenlos.

**Städtepartnerschaften****Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.****Verabschiedung von Direktor Lê in Ste. Marie-aux-Mines**

Bürgermeister Claude Abel, Daniel Lê, Karl Mangei und Vinga Szabó bei der Verabschiedung von Herrn Lê  
Foto: Privat

Herr Lê war über 20 Jahre Direktor der großen Behinderteneinrichtung „Les Tournesols“ (die Sonnenblumen). In seine Amtszeit fällt die Erweiterung von einer Einrichtung für etwa 45 behinderte Kinder zu einer Einrichtung für 800 behinderte Personen aller Altersklassen, die Errichtung zahlreicher Neubauten, die Erröpfung einer Groß-Wäscherei, die Etablierung biologischer Selbstversorgung für Gemüse und Fleisch sowie der Umbau eines alten Bauernhofes in eine pädagogische Farm. Die Institution beschäftigt mittlerweile 320 Personen und zählt somit zu den größten Arbeitgebern in der Region der Partnerstadt.

Das große Engagement von Herrn Lê wurde von vielen Seiten gewürdigt. Er erhielt unter anderem den goldenen Verdienstorden des französischen Parlamentes, überreicht vom elsässischen Nationalratsabgeordneten Jacques Cattin sowie den goldenen Verdienstorden der Stadt Ste. Marie-aux-Mines, überreicht von Bürgermeister Claude Abel. Karl Mangei und Vinga Szabó bezeichneten Herrn Lê als großen Freund und Unterstützer der Städtepartnerschaft zwischen Bruchsal-Untergrombach und Sainte Marie-aux-Mines. Dabei wurde die Wichtigkeit der „Tournesols“ für die Partnerschaft betont. Seit Beginn dieser Partnerschaft vor fast 30 Jahren ist der Freundeskreis Untergrombach-Ste. Marie-aux-Mines den „Tournesols“ sehr eng verbunden. Regelmäßig bringt der Freundeskreis zu Weihnachten eine gemeinsame Spende von Freundeskreis und der Stadt Bruchsal in die Behinderteneinrichtung, die in den vergangenen Jahren auch schon öfters von Spenden anderer Institutionen, wie zum Beispiel dem Altenwerk, ergänzt wurde. Auch in diesem Jahr wird am Sonntag, 16. Dezember wieder eine Delegation zur Weihnachtsfeier nach Ste. Marie fahren.

**Aus den Schulen****Balthasar-Neumann-Schule I****Professionelles Bewerbungstraining an der Balthasar-Neumann-Schule I**

Die Schüler hören es immer wieder:

- Bewirb dich so früh wie möglich!
- Deine schriftliche Bewerbung muss absolut überzeugend sein!
- Beim Vorstellungsgespräch musst du unbedingt Kompetenz ausstrahlen!

Den zweijährigen Berufsfachschulen Metallbau und Elektrotechnik (2BFE1 und 2BFM1) der Balthasar-Neumann-Schule 1 wurde es im Rahmen des PSK-Unterrichts (Persönliche-Soziale-Kompetenzentwicklung) daher ermöglicht, aus erster Hand zu erfahren, was zukünftige Chefs von ihnen erwarten. Die Ausbildungsleiterin des Personaldienstleisters „select“, Frau Alt, besuchte die Schüler in Bruchsal und berichtete von ihrem Alltag, nämlich Bewerbungen durchsehen und Einstellungsgespräche führen.

Die ersten 30 Sekunden eines Aufeinandertreffens entscheiden über Sympathie oder Antipathie, also sind der erste Eindruck und somit auch der Händedruck von besonderer Bedeutung. Mit jedem Einzelnen übte Frau Alt die Mimik und die Körperhaltung, denn Statistiken belegen, dass diese Aspekte in Kombination mit der Kleidung 55 Prozent der Kennlernphase ausmachen. Der Inhalt des Gesagten hingegen fällt beispielsweise lediglich mit 7 Prozent ins Gewicht.

Die Schüler lernten sich selbst auf ganz neue Weise kennen und waren überrascht, wie anstrengend ordentliches Sitzen dauerhaft sein kann. Auch wenn die Lehrkräfte ihnen fast täglich predigen, wie wichtig ein angemessenes Auftreten ist, hat die Wirkung einer außenstehenden Personalerin auf die Jugendlichen eine nachdrücklichere Wirkung erzielt.

Ein ähnliches Erwachen erlebten die Lernenden im Hinblick auf Orthographie. Deutschlehrer erklären immer wieder, wie wichtig korrekte Rechtschreibung ist, aber als Frau Alt ihnen bestätigte, dass Bewerbungen mit mehr als zwei Fehlern nicht weiter berücksichtigt werden, wurden einigen doch die Augen geöffnet.

In den 90 Minuten lernten die Schüler darüber hinaus einige Grundlagen zu Onlinebewerbungen und wie man mit schwierigen Fragen beim Einstellungsgespräch umgeht. Besonders nachhaltig wirkten Fragen wie: „Was ist für dich Kritik?“ oder „Wenn du mit einem Menschen deiner Wahl, egal noch lebend oder bereits verstorben, essen gehen dürftest, wer wäre es?“

Als abschließenden Appell nahmen die Jugendlichen vor allem zwei Hinweise besonders ernst. 1. Sei während eines Bewerbungsverfahrens niemals unvorbereitet und 2. Spiele niemals eine Rolle, denn Authentizität ist immer am überzeugendsten.

Arabel Uhlund

**Handelslehranstalt****Schnupper-Nachmittag an der HLA Bruchsal**

Foto: Handelslehranstalt

Am Montag, 19. November, fand unser „Schnupper-Nachmittag“ an der HLA für zukünftige Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums statt. Dieser Nachmittag sollte Schülern aus Realschulen, Berufsfachschulen, Werkrealschulen und Gymnasien dazu dienen, die Handelslehranstalt Bruchsal und speziell das Wirtschaftsgymnasium kennenzulernen.

Der Nachmittag begann um 14.30 Uhr mit einer allgemeinen Information über das WG und die beiden Profile „Wirtschaft“ und „Internationale Wirtschaft“ in der Aula. Anschließend erhielten die zukünftigen Schülerinnen und Schüler einen Einblick darüber, was es bei uns mit den neuen Fächern (Internationale) Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Global Studies, (Wirtschafts-)Informatik und den Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch auf sich hat. Die Naturwissenschaften stellten sich ebenso vor wie die Fächer Kunst, Musik und Literatur & Theater sowie Mathematik.

Die zahlreichen Besucher verbrachten mit den HLA-Lehrkräften und vielen Schülerinnen und Schülern der HLA einen interessanten und abwechslungsreichen Nachmittag. Die HLA freut sich darauf, den einen oder anderen im nächsten Jahr in unseren Eingangsklassen begrüßen zu dürfen.

### „Nur Wahres ist Bares“ – Falschgeld-Schulung an der HLA

Echt oder unecht? Auf diese Frage muss ein Verkäufer oder Einzelhändlerkaufmann beim Kassieren in nur wenigen Sekunden reagieren und sich entscheiden, wenn er einen Geldschein in der Hand hält.

Dementsprechend wurden an der HLA am Montag, 26. November, zwei Verkäuferklassen und eine Einzelhändlerklasse im ersten Jahr zur Erkennung von Falschgeld geschult. Denn in diesen Bildungsgängen ist die Falschgeldprüfung fester Bestandteil des Lehrplans. Die 90-minütige Schulung wurde von Frau Gisela Gaukel von der Deutschen Bundesbank geleitet. Dabei wurde den Auszubildenden erläutert, woran man Falschgeld erkennt, welche Scheine am häufigsten gefälscht werden und wie man sich am besten verhält, wenn man Falschgeld beim Kassieren erkennt.

## Heisenberg-Gymnasium

### Klimaschutz in der Autostadt



Jessica Wolf, Paula Schomburg, Dafina Paloji und Vera Honert (von rechts nach links)

Foto: Heisenberg-Gymnasium

Im Oktober fand die dritte Fortbildung zum Climate Action Project (CAP) der UNESCO-Pilotschulen in der Autostadt Wolfsburg statt. An dieser Veranstaltung nahmen die beiden Schülerinnen Jessica Wolf und Paula Schomburg (Klasse 10) sowie die beiden Lehrerinnen Vera Honert und Dafina Paloji des HBG Bruchsal teil. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildung beschäftigten sich diesmal zum einen mit den Themenbereichen „Good Governance“ und „Facilities and Operations“ und wie diese Handlungsfelder in die Klimaarbeit der jeweiligen Schulen integriert werden

den können und zum anderen mit der Entwicklung einer Klimakampagne in Zusammenarbeit mit Greenpeace.

Am ersten Tag lernten sich die Jugendlichen in einer ersten Gruppenphase kennen. Hierbei wurden die schulspezifischen Probleme der einzelnen CAP-Schulen erläutert und diskutiert. Das HBG Bruchsal präsentierte das Vernetzungsproblem der drei Schulstandorte aus dem vorherigen Schuljahr und erläuterte den aktuellen Lösungsvorschlag für eine zukünftige standortübergreifende Klimaarbeit. Vor allem die Tauschregale, die Ideen-Boxen, die UNESCO-Projektstage und die HBG-Reisen, die in Bruchsal, Karlsruhe und Ettlingen angeboten werden, wurden hierbei in den Fokus gestellt. In diesem Rahmen wurden unterschiedliche Ideen und Projekte der verschiedenen CAP-Schulen ausgetauscht, sodass dadurch ein interessanter Klimainformationsaustausch stattfinden konnte.

Der zweite Tag wurde hauptsächlich von Greenpeace geprägt. Ein kurzer Vortrag verdeutlichte den Schulteams und Lehrkräften der CAP-Schulen die vergangene und aktuelle Greenpeace-Klimaarbeit. Anhand des Inputs durften sich die Schülerinnen und Schüler in Gruppen mit eigenen Klimaideen zum nachhaltigen Umgang mit der Erde beschäftigen und mögliche Klimakampagnen entwickeln.

Der letzte Fortbildungstag in Wolfsburg gestaltete sich als Modellbeziehungswissenschaftliche Theorie-Tag. Ein VW-Mitarbeiter stellte die „Personalmethodik“ vor. Hierbei ging es darum, Ziele und Bedürfnisse von bestimmten Zielgruppen anhand einer erdachten „Person(a)“ zu identifizieren und anschließend Projektideen und ähnliches an diese bestimmten Zielgruppen anzupassen. Vor der Abreise erhielten alle Gäste noch einen Einblick in das nachhaltige Reinigungsverfahren der Autostadt und lernten im Gespräch mit dem Autostadt-Gärtner die Begrünung der Autostadt näher kennen. Dadurch erlebte man die Umsetzung der am Vormittag erlernten Theorien in der Praxis. Pa

## Justus-Knecht-Gymnasium

### „Bildung als Provokation“

„Bildung als Provokation“ lautete der Titel des Vortrags von Prof. Dr. Konrad Liessmann, renommierter Philosophieprofessor und Bestsellerautor. Eingeladen hatte der Philologenverband Nordbaden.



Prof. Liessmann (Mitte)

Foto: Justus-Knecht-Gymnasium

Bildung, so der Dozent, sei nicht

auf die unmittelbare Anwendung ausgerichtet, sondern darauf, Probleme überhaupt erst zu erkennen, ein Problemlösungsbewusstsein zu generieren und das Urteilsvermögen von jungen Menschen zu schulen. Die Kenntnisnahme und Erforschung der Welt führe bei entsprechenden Vorbildern zur Selbstbildung und Selbstgestaltung, letztlich im Humboldtschen Sinne zur „proportionierlichen Entfaltung“ einer stimmigen Persönlichkeit, die vielfältige Talente und Fähigkeiten entwickelt habe. Voraussetzung dafür seien nach Humboldt die Freiheit des Lehrenden und des Lernenden sowie die Mannigfaltigkeit von Bildungsangeboten. Dazu bedürfe es der Rückkehr zu den Inhalten, zum eigentlichen Stoff des Bildungsgeschehens, der nicht beliebig sein dürfe. Wenn in manchen Bildungsplänen nur noch Goethes Faust als Pflichtlektüre genannt werde, sei das schon besorgniserregend. Nicht wie gelernt wird sei entscheidend, sondern „was“ gelernt werden soll.

Abschließend plädierte Professor Liessmann für einen Kanon Europäischer Literatur mit den 27 wichtigsten Werken, die möglichst viele Europäerinnen und Europäer gelesen haben sollten, um mehr Gemeinsamkeiten in der europäischen Kultur- und Geistesgeschichte zu entdecken, nicht zuletzt zum Erwerb eines gemeinsamen europäischen Grundwissens, welches das Zusammenleben und das gegenseitige Verständnis in Europa gedeihen lasse.

## Konrad-Adenauer-Schule

### Simulierte Gespräche – reale Chancen Bewerbertag an der KAS



Mitwirkende des Bewerbertages

Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Das erste Bewerbungsgespräch – für viele Schülerinnen und Schüler kein besonders schöner Gedanke. Wie verhalte und kleide ich mich richtig? Was muss ich mitbringen und was beachten? Um diese Fragen nicht erst nach dem echten Bewerbungsgespräch beantworten zu können, möglicherweise bei der Traumstelle, übte die gesamte Jahrgangsstufe 9 der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule das richtige Bewerben beim diesjährigen Bewerbertag. Dabei testeten sie im Jugendzentrum Südstadt in fiktiven, aber realistisch gestalteten Bewerbungsgesprächen ihr Auftreten und das zugehörige Verhalten.

Veranstaltet von der Schulsozialarbeiterin Frau Max sowie den Lehrerinnen Frau Geyer, Frau Krafft und Frau Baumgärtner, ist das Simulations-Training fester Bestandteil der Berufsorientierung an der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule. Erneut konnten die Jugendlichen ihre Bewerbungsmappe den 15 anwesenden Arbeitgebern überreichen und dabei mit echten Personalern das Bewerbungsgespräch führen. Vertreten waren die verschiedensten Berufsgruppen, von Handwerk und Handelsketten bis hin zu Pflegeberufen und Stylisten. Und auch wenn der eigene Traumberuf nicht vertreten war, gewannen die Schüler durch das Bewerbungsgespräch und das anschließende Feedback an Sicherheit und Routine.

Aber auch die Unternehmen selbst profitierten vom Wettbewerbtag. So konnten sie potenzielle Auszubildende kennenlernen und für ihr Unternehmen werben. Von dieser Wechselwirkung ist auch Konrektor Michael Riffel überzeugt und freute sich mit seinem Team gleich über mehrere Praktikumsangebote, die für einige Schüler nun zur realen Chance werden.

## Schönborn-Gymnasium

### Melina Kiefer gewinnt den Schulentseid am SBG



Die drei Klassensieger des Vorlesewettbewerbs

Foto: Schönborn-Gymnasium

Die Klassensieger der drei sechsten Klassen traten am Freitag, 30. November in der schuleigenen Bibliothek des Schönborn-Gymnasiums gegeneinander an, um den Schulsieger des diesjährigen Lesewettbewerbs des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zu ermitteln. Begleitet von einem Fanclub präsentierten die lesebegeisterten Kinder ihr jeweiliges Buch und lasen eine selbstgewählte Passage daraus vor. Malte Nickel (6a) wählte den Klassiker „Die unendliche Geschichte“ von Michael Ende, Sidney Steinbrunn (6b) stellte eine Passage aus Davids Walliams Jugendroman „Gangsta-Oma“ vor und Melina Kiefer (6c) hatte „Sophie im Narrenreich“ von Verena Petrasch im Gepäck. Alle drei Wettbewerbsteilnehmer hatten sich sehr gut vorbereitet und trugen ihre Texte klar, deutlich und sinnbetont vor. Nach dieser ersten Runde erprobten sich die Leseratten noch am Fremdtext – einem Auszug aus dem Jugendroman „Herr der Diebe“ von Cornelia Funke. Die Jury, bestehend aus den Deutschlehrerinnen Frau Ex, Frau Wickinghoff und Frau Lehrian, sprach allen drei Vorlesern ein großes Lob für die hervorragende Leseleistung aus. „Ihr habt hervorragend eure eigenen Texte vorgetragen und auch beim Fremdtext gezeigt, dass ihr alle drei sehr gute Leser seid“, freute sich Kristina Ex, Leiterin der Schulbibliothek, bei der Preisverleihung. Siegerin wurde Melina Kiefer aus der Klasse 6c. Alle drei Klassensieger erhielten neben einer Urkunde auch einen Buchpreis als Anerkennung für ihre tolle Leistung. Für Melina Kiefer geht es im Februar zum Kreisentscheid. Wir wünschen Melina weiterhin viel Erfolg beim Vorlesen und ein gutes Gespür für die weitere Textauswahl.

Vorlesen hat am Schönborn-Gymnasium nicht nur im Rahmen dieses Wettbewerbs Hochkonjunktur. Jeden Dienstag liest Dr. Ullrich in einer großen Pause griechische und römische Sagen vor und begeistert damit ein stetig wachsendes Publikum. In der Adventszeit werden zusätzlich mittwochs und donnerstags Adventskalendergeschichten von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe vorgelesen.

Ankündigung: Weihnachtskonzert des Schönborn-Gymnasiums am Donnerstag, 13. Dezember, im Atrium des Neubaus. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr. In der Pause besteht die Möglichkeit, an weihnachtlich dekorierten Ständen noch die ein oder andere Leckerei oder Basterei zu erwerben. Für das leibliche Wohl sorgen die 10. Klassen. (K.Ex)

## Stirumschule



### Schüler der Stirumschule besuchten die Sparkasse Kraichgau



Klasse 4b der Stirumschule besucht Sparkasse Foto: Stirumschule

Am Mittwoch, 28. November waren wir, die Klasse 4b der Stirumschule, in der Sparkasse zu Besuch. Vorher hatten wir uns natürlich darauf vorbereitet und viele Fragen überlegt, die wir alle auch loswerden wollten: „Würde die Sparkasse schon einmal ausgeraubt?“, „Ist die Arbeit anstrengend?“ oder „Wie viele Menschen arbeiten hier?“, waren nur einige davon. Wir erlebten eine spannende Stunde, denn uns führten drei freundliche Mitarbeiterinnen der Sparkasse durch die Räume. Sie zeigten uns die Geldautomaten, Zählmaschinen, ausländisches Geld

und sogar einen Goldbarren, der so viel wert war wie ein Auto, nämlich 35.000 Euro. Am Ende der Führung gingen wir in den Keller. Dort gab es sehr viele Schließfächer und eine Geheimtür. Wir sollten uns überlegen, wo diese Geheimtür sein könnte, doch wir fanden das nicht heraus. Eine der drei Frauen gab uns einen Tipp und so öffneten wir die Tür, in der sich eine schwarze Kiste befand. Da waren tolle Geschenke für uns alle drin: Buntstifte, Luftballons, Gummibärchen und Kinderspielgeld zum Lernen und Spielen. Wir freuten uns riesig. Zum Schluss machten wir noch ein Gruppenfoto und verabschiedeten uns von den netten Mitarbeiterinnen der Sparkasse. Es war ein erlebnisreicher Tag für die 4b. Berfin Y.

## Gymnasium St. Paulusheim

### Kino- und Themenabend am St. Paulusheim zum Papst-Film „Ein Mann seines Wortes“



Am Montag, 10. Dezember findet um 19.30 Uhr in der Aula des St. Paulusheims Bruchsal (Huttenstraße 49, Parkplätze auf dem Schulhof) eine gemeinsame Veranstaltung des Gymnasiums mit dem Kinomobil Baden-Württemberg und der katholischen Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal statt. Vorgeführt wird der Dokumentarfilm „Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes“ von Wim Wenders, ein wunderbar inspirierendes und filmisch beeindruckendes Porträt eines charismatischen Glaubensmannes, der mit seinen Worten Menschen erreicht und berührt. Anschließend ist eine Diskussion in motivierender Runde vorgesehen, die von Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler (Leiter der Seelsorgeeinheit) und OStD Markus Zepp (Schulleiter) moderiert wird. Der Eintritt ist frei.

Der Film von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Das visuelle Konzept des Filmes lässt den Zuschauer mit dem Papst von Angesicht zu Angesicht sein. Ein Gespräch zwischen ihm und – im wahrsten Sinne – der Welt entsteht. Papst Franziskus teilt seine Vision einer Kirche, die von tiefer Sorge um die Armen geprägt ist, spricht über Umweltfragen, soziale Gerechtigkeit und sein Engagement für Frieden an den Kriegsschauplätzen dieser Welt und zwischen den Weltreligionen.

## Parteien/Wählervereinigungen

### CDU-Stadtverband

### Seniorenunion Bruchsal

#### Albrecht Schmollinger weiterhin Vorsitzender

Neuwahlen des Vorstandes standen im Mittelpunkt der Hauptversammlung der CDU Senioren Union Bruchsal. Albrecht Schmollinger wurde als Vorsitzender wieder gewählt, sein Stellvertreter Jörg Mergenthaler ist neu in diesem Amt. Weiter gehören dem Vorstand an: Volker Maisch (Kasse), Roland Kneis (Schriftführer und Öffentlichkeitsarbeit), Willy Barth, Gunter Raab, Cecilia Rathgeb, Frieder Rudy, Ursula Schmitt, Ernst-Otto Schulze, Ingrid Uhler.

In seinem Bericht über die Aktivitäten der letzten beiden Jahre verwies Schmollinger darauf, dass das abwechslungsreiche Angebot mit Information, Politik, Kultur und Geselligem stets große Resonanz erfahren habe. Hohe Teilnehmerzahlen bei den Veranstaltungen, stets 50 Teilnehmer bei den Fahrten, zu den Weihnachtsmärkten weit über 100. Das Programm der Senioren Union umfasste Winterfeier mit Musikunterhaltung, Besuch im „Guggugsnescht“ Neuenbürg, Fahrten zum Europa-Park, Fahrten mit Kultur und Information nach Maulbronn ins Melanchthon-Haus, nach Speyer, Bretten, Schwäbisch Hall und nach Heidelberg mit Schifffahrt. Informationen gab es bei „Terra Medica“ in Staffort über Heilpflanzen der DHU. Zusammen mit der CDU Heidelberg erfolgte die Fahrten zu den Freilichtspielen nach Ötigheim und der Besuch der Weihnachtsmärkte in Rüdesheim und Bernkastel-Kues. Informationen gab es auch in den Vortragsveranstaltungen zu „Erben und Vererben“, zu gesundheitlichen Problemen im Alter mit Dr. Sieglinde Klein, Bretten, zu „Tricks und Betrügereien“, mit der CDU-Gemeinderatsfraktion, mit Ex-Oberbürgermeister Bernd Doll, mit dem Bundestagsabgeordneten Olav Gutting und der Fahrt ins LKW-Werk von Daimler-Benz nach Wörth.

Landtagsabgeordneter Uli Hockenberger gab einen Überblick über die Arbeit im Landtag. Er verwies auf die nachdrücklichen Anstrengungen der CDU zum Schuldenabbau, der unter den Ländern ohne Beispiel sei und jetzt zu einer Tilgung von 1,25 Milliarden Euro führe entgegen den Wünschen der Finanzministerin. Auch die Kommunen, deren Klagegeld er gut kenne, werden vom Land nicht im Stich gelassen. Der mit Nachdruck herbeigeführte Kompromiss zwischen Finanzministerium und Kommunen würden Zuschüsse für Kinderbetreuung, für Schulen und Krankenhäuser, Straßenbau und Integrationsarbeit vorsehen. Die öffentliche Sicherheit sieht Hockenberger in guten Händen bei Innenminister der CDU.

## SPD-Stadtverband

### Die SPD Bruchsal lädt zu einem Ausflug nach Frankfurt zum Besuch der Ausstellung „Damenwahl“ ins Historische Museum ein

Die SPD (AsF) organisiert für Samstag, 29. Dezember, die Fahrt nach Frankfurt als Veranstaltung des „Bündnisses 8. März“. 100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland – in Frankfurt kann frau/man sich ein Bild der Geschichte machen, bis es endlich im Jahr 1918 auch in der „Republik“ soweit war, dass Frauen (und andere bisher nicht zugelassene Gruppen) mitbestimmen konnten und in den Reichstag einzogen.

Treffpunkt ist um 10 Uhr in der Bahnhofshalle. Die Fahrt geht am Bahnhof Bruchsal los – Abfahrt ist 10.14 Uhr mit der S4/Umstieg in den IC in Heidelberg um 10.46 Uhr. Nach einem Aufenthalt im Museum ist noch Zeit für einen Bummel durch die Frankfurter City oder am Main entlang. Die Rückfahrt wird um 19.20 Uhr angetreten und der Zug soll um 20.34 Uhr im Bahnhof Bruchsal eintreffen.

Die Organisation übernimmt Britta Brandstätter, eine Anmeldung ist unter [brittbrand@web.de](mailto:brittbrand@web.de) oder über AB (07251) 9817760 bis Donnerstag, 20. Dezember möglich. Die Fahrt kostet mit einem Gruppenticket bei 10 Personen 21 Euro.

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



### Viermal „Der nackte Wahnsinn“ von Michael Frayn im Großen Haus in Bruchsal



„Der nackte Wahnsinn“ von Michael Frayn Foto: Badische Landesbühne

Am Wochenende 14./15. und 16. Dezember sowie am Silvester zeigt die Badische Landesbühne die Komödie um eine konfuse Theatertruppe. Das Stück, das seit seiner Uraufführung 1982 als die Theaterkomödie schlechthin gilt, inszeniert Regisseur Arne Retzlaff an der BLB.

Generalprobe bei einem Tourneetheater: Die Premiere der etwas platten Komödie „Nackte Tatsachen“ steht kurz bevor – und es läuft alles andere als rund. Hauptdarstellerin Dotty vergisst permanent ihre Requisiten, ihr angetrunkenen Kollege Seldson verschläft jeden Auftritt, die kurzsichtige Schauspielerin Brooke verliert ihre Kontaktlinsen und Regisseur Lloyd Dallas allmählich die Geduld. Hinter den Kulissen: Zank, Eifersüchteleien und eine Menge Missverständnisse. „Der nackte Wahnsinn“ zeigt die planlose Theatertruppe bei der Generalprobe aus Sicht des Zuschauerraums, gibt bei einer späteren Vorstellung den Blick auf die Hinterbühne frei und nimmt bei einer der letzten Vorstellungen wieder die Zuschauerperspektive ein. Eines haben alle drei Darbietungen gemeinsam: Nichts läuft, wie es soll. Mit „Noises Off“, so der englischsprachige Titel, gelang dem britischen Autor Michael Frayn einer der großen Klassiker unter den Theaterkomödien. Seit der Uraufführung 1982 in London wird seine „Farce“ weltweit erfolgreich nachgespielt und ist eine zeitlose Liebeserklärung an das Theater. Mit: Cornelia Heilmann, Evelyn Nagel, Elena Weber, Sina Weiß; Martin Behler, Markus Hennes, Hannes Höchsmann, David Meyer, Tobias Karn, Inszenierung: Arne Retzlaff, Ausstattung: Franziska Smolarek 14./15. Dezember, 19.30 Uhr; 16. Dezember, 17 Uhr; 31. Dezember, 19.30 Uhr.

Karten im Vorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, E-Mail: [ticket@dieblb.de](mailto:ticket@dieblb.de)

### Das BLB Schnupper-Abo 2018/2019: 3 Stücke für 33 Euro

Das erste Stück, zu dem das Schnupper-Abo einlädt, ist Franz Kafkas Romanfragment „Amerika“ in einer Inszenierung von Carsten Ramm (ab Donnerstag, 21. Februar 2019). Es geht weiter mit „Die Glasmengerie“ von Tennessee Williams, dem mit diesem Werk der Durchbruch als Dramatiker gelang (ab Samstag, 16. März 2019). Mit „Don Camillo und Peppone“ hat Giovannino Guareschi zwei der lebenswertesten politischen Kontrahenten der italienischen Literatur geschaffen, die bei den Freilichtveranstaltungen im Schlosspark Bruchsal zu sehen sein werden (ab Donnerstag, 18. Juli 2019).

Informationen gibt es unter (07251) 72723 und [abo@dieblb.de](mailto:abo@dieblb.de).

## Bruchsaler Schlosskonzerte



### Zwei Stars der „Alten Musik“ sind zu Gast beim nächsten Bruchsaler Schlosskonzert am Freitag, 7. Dezember um 20 Uhr



Die Harfenistin Margret Köll, die unter anderem solistisch bei der Eröffnung der Hamburger Elbphilharmonie zu hören war Foto: Pr

Bei diesem vorweihnachtlichen Kammermusikabend des Kulturings sind der südafrikanische Blockflötist Stefan Temmingh sowie die Barock-Harfenistin Margret Köll mit ihrem Programm „Lieder ohne Worte“ zu hören.

Die beiden haben sich ein raffiniertes Programm mit ihren „engelhaften“ Instrumenten ausgedacht, das durch und durch vom Gesang inspiriert ist. Es erstreckt sich von Arien und Liedern sowie virtuosen Werken der Renaissance und des italienischen Früh- und Hochbarocks bis in die Wiener Klassik hinein – von Monteverdi, Fontana, Kapsberger, dell'Arpa, Cabezón und Händel bis hin zu Gluck, Mozart, Schubert und Mendelssohn.

Um 19.30 Uhr gibt es eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends, der vom Rundfunk mitgeschnitten und zeitversetzt über SWR2 gesendet wird.

Weitere Infos über [www.bruchsaler-schlosskonzerte.de](http://www.bruchsaler-schlosskonzerte.de).

## Die Koralle



### Hilfe, die Herdmanns kommen

#### Gastspiel mit Caroline Sessler und Lukas Ullrich in der Koralle

Der ganze Stadtteil ist sich einig: die Herdmanns sind die schlimmsten Kinder aller Zeiten. Sie lügen, klauen, rauchen Zigarren und erzählen schmutzige Witze. Sie schlagen kleine Kinder, fluchen auf ihre Lehrer, missbrauchen den Namen des Herrn und so weiter. Jetzt haben sie es sogar geschafft, sich sämtliche Hauptrollen im Krippenspiel zu ergattern. Jeder erwartet das Schlimmste...

Seit Jahren sind Caroline Sessler, aufgewachsen in Bruchsal, und ihr Ehemann, Lukas Ullrich, beide ausgebildete Schauspieler, mit dieser ganz anderen Vorweihnachtsgeschichte an Schulen und Kultureinrichtungen im Raum Bruchsal und Stuttgart unterwegs. Bereits in den vergangenen Jahren waren sie immer mal wieder zu Gast – doch aufgrund der großen Nachfrage spielen sie ihr Stück für große und kleine Kinder dieses Jahr gleich an zwei Terminen.

Nach der Schauspielausbildung führten ihre künstlerischen Wege zu Engagements unter anderem in Schwäbisch Hall, St. Gallen, Dortmund sowie Film- und Gastspieltätigkeiten am Badischen Staatstheater, Theater der Altstadt, Stuttgart und andere.

Für die Zuschauer ist es herrlich zu erleben, wie es den beiden Schauspielern gelingt, zu zweit sämtliche Rollen des Stückes lebendig werden

zu lassen und alle in ihren Bann zu ziehen. „Eigentlich sollte man diese Geschichte jedes Jahr von Neuem ansehen, als Einstimmung auf Weihnachten“, so die Meinung einer Zuschauerin.



Für Erwachsene sowie Kinder ab 9 Jahren.  
Aufgrund der großen Nachfrage dieses Jahr an zwei Terminen:  
Freitag, 14. Dezember, um 18 Uhr. Samstag, 15. Dezember, um 11 Uhr bei der Koralle, Theater im Riff Bruchsal, Kartenreservierung unter [www.diekoralle.de](http://www.diekoralle.de). Vorverkauf seit Samstag, 17. November, Buchhandlung Braunbarth Bruchsal.

## Musik- und Kunstschule

**Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal**  
**Dienstag, den 11. Dezember 2018 um 17 Uhr im Rimolini-Saal der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Str. 3-7**

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

### TOP 1

Bericht der Schulleitung

### TOP 2

- Feststellung des Jahresabschlusses der Musik- und Kunstschule Bruchsal für das Haushaltsjahr 2017
- Bericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bruchsal zum Jahresabschluss 2017

### TOP 3

Verabschiedung der Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

### TOP 4

Annahme von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO

gez.

Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin  
Verbandsvorsitzende

## Musikschule

### MuKs-Gründerpaar hilft der Harfe auf die Sprünge



*Finanzielle Starthilfe und Glückselcheln für die Harfe, das Instrument der Poesie: v.l.n.r. MuKs-Schulleiterin Ulrike Redecker, Martin und Irmgard Fischer, Hans-Joachim Alles (Finanzverwaltung), Bronia Hörburger (Zweigstelle Ubstadt-Weiher)*  
Foto: MuKs

Einmal mehr widmete Irmgard Fischer aus Ubstadt ihren besonderen Geburtstag einem Herzenanliegen der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal: Ihre Gäste spendeten großzügig für die Anschaffung einer Harfe, dem Instrument der Poesie, das inzwischen in der MuKs einzeln ziehen konnte.

Im Rahmen einer „nostalgischen Teestunde“ dankten Schulleiterin Ulrike Redecker und Bronia Hörburger (Zweigstellenleitung Ubstadt-Weiher) den treuen Weggefährten Martin und Irmgard Fischer, die vor über 49 Jahren dem „Musikschul-Gründerkreis“ um Initiator Heinz Heckmann angehörten und der Bildungsein-

richtung bis zum heutigen Tag engagiert im MuKs-Förderverein und als aktives Mitglied der Verbandsversammlung die Treue halten für diese vorbildliche und nachahmenswerte Aktion.

Erfreut nahm Hansjoachim Alles von der Finanzverwaltung der MuKs die Spende entgegen. Denn mit Hilfe der „Bruchsaler Musikschul-Stiftung“ und dem Geschenk von Irmgard Fischer wurde für die MuKs auf ihrem Weg zum „5zigsten“ ein Kindertraum wahr: Die Anschaffung einer Harfe in „Kindergröße“.

## Querflöten-Matinee

Am Sonntag, 16. Dezember, 11 Uhr präsentiert die Querflötenpädagogin Susanne Kaiser ihre Flötenklasse an der Musik- und Kunstschule Bruchsal im Rimolini-Saal der MuKs, Durlacher Str. 3-7.

Es spielen Tabea Klingelhöfer, Julia Kremer, Celine Lac, Kristin Münch, Hannah Scharnweber, Ester Schmitt, Lena Schorr, Lilly Wurche und Hannah Zimmermann.

Auf dem Programm stehen Werke aus alter und neuer Zeit der Komponisten Nicolas Chedeville, Jean-Baptiste Loeillet, William Popp, J. S. Bach, G.Ph. Telemann, Lesley Searle, Moritz Moszkowski und Friedrich Burgmüller.

Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten der musikpädagogischen Vielfalt an der MuKs sind willkommen!

## Deutsches Musikautomaten-Museum

**Restauratorenführung: „Mit Pauken und Trompeten“  
Technik und Aufbau eines Orchestrions am Beispiel des Helios der Firma Hupfeld**



In dieser Sonderführung gewährt der Restaurator des Deutschen Musikautomaten-Museums Klaus Biber den Besuchern und Besucherinnen einen Blick in das Innere des Konzert-Orchesterions Helios I/31C und erläutert dessen Technik und Aufbau. Die Besucher werden dabei auch in den musikalischen Genuss vergleichbarer Musikautomaten kommen. Die Leipziger Firma Hupfeld schuf mit den „Helios“-Orchesterien eine erfolgreiche Reihe Klavier-Orchesterien ohne Tastatur. Von 1900 bis in die frühen 1930er Jahre wurden verschiedene Modelle mit unterschiedlicher Instrumentierung gefertigt, die durchaus in der Lage waren ein gesamtes Orchester zu ersetzen. Sie eigneten sich daher besonders für Tanzlokale, Hotels und andere edle Etablissements. Neben Pfeifen, die Violine, Cello und Klarinette imitierten, konnten Xylophon und Schlagzeug eingebaut sein. Auf Wunsch des Käufers lieferte die Firma das

*Instrumentierung und Abspieltechnik: Helios I/31C, Ludwig Hupfeld, Leipzig, 1925  
Foto: Klaus Biber, Deutsches Musikautomaten-Museum*

Orchesterion sogar mit Bewegungsbild und Lichteffekten.

Die Restauratorenführung findet im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal am Freitag, 14. Dezember um 15.30 Uhr statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt acht Euro, ermäßigt vier Euro. Um eine Anmeldung bis Dienstag, 11. Dezember, unter (07251) 742-652 oder [dmm@landesmuseum.de](mailto:dmm@landesmuseum.de) wird gebeten.

## Stadtbibliothek



Fremdsprachige Vorlesestunden ein mal im Monat als neues Angebot seit Herbst

### Spanisch – deutsche Vorlesestunde für Kids ab 4 Jahren

Als Angebot zur Integration, um Neugier auf fremde Sprachen und Kulturen zu wecken, finden künftig einmal im Monat zweisprachige Vorlesestunden statt. Am Freitag, 7. Dezember, zur üblichen Vorlesezeit zwischen 16 Uhr und etwa 16.30 Uhr, lesen unsere Vorlesepaten dieselben Geschichten abschnittsweise abwechselnd auf Spanisch und auf Deutsch vor. Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit den Kindern! Vorschau: Anfang Januar wird es türkisch – deutsche, im Februar französisch – deutsche Geschichten geben. Geplant sind weitere zweisprachige Vorlesestunden auf russisch und italienisch. Menschen, die eine ausländische Originalsprache sprechen und gerne vorlesen, sind herzlich willkommen!

els

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Bruchsaler Wohnungsbau GmbH

#### Mietersprechzeiten ab 1. Januar 2019:

Montag: 9 – 12 Uhr  
Donnerstag: 14 – 17 Uhr  
Schließtage: Montag, 24. – Montag, 31. Dezember

## Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

### Kurse zur Brustselbstuntersuchung Serviceangebot des Bruchsaler Brustzentrums für Frauen nach der MammaCare-Methode

Durch regelmäßige Früherkennungsmaßnahmen und Selbstuntersuchungen kann der Brustkrebs in einem frühen Stadium erkannt und die Heilungschance deutlich gesteigert werden. Die Mamma-Care-Methode ist als Untersuchungsanleitung entwickelt worden, weil viele Frauen die Selbstuntersuchung der Brust mit der Begründung ablehnen, das gesunde von dem erkrankten Gewebe nicht unterscheiden zu können, oder weil sie generell Angst davor haben, einen Knoten zu ertasten. Da aber jede Frau ihren Körper selbst am besten kennt, kann sie auch im Normalfall die Veränderungen viel früher entdecken als der Arzt, der die Patientin nur selten sieht.

In einem naturgetreuen Silikon-Modell einer Brust sind Knoten verschiedener Größe und Härte in unterschiedlichen Tiefen enthalten. Daran können die Kursteilnehmerinnen lernen, normale und veränderte Strukturen in der Brust zu tasten und zu unterscheiden. Den Frauen wird beigebracht, die gesamte Oberfläche und Tiefe ihrer Brust sicher zu ertasten. Wichtig dabei ist, den Tastsinn zu schulen, zumal die Fingerspitzen feinste Strukturen wahrnehmen können.

Die Kurse, die vom Bruchsaler Brustzentrum angeboten werden, werden jeweils von einer Ärztin und einer Pflegekraft der Frauenklinik geleitet. Die nächsten Kurse finden am Mittwoch, 12. Dezember und

am Donnerstag, 20. Dezember statt. Weitere Termine finden Sie unter [www.rkh-kliniken.de](http://www.rkh-kliniken.de).

Die Teilnahme am 90minütigen Kurs, der um 19 Uhr im Seminarraum Elternschule der RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal in der Robert-Koch-Str. 10 startet, kostet 30 Euro. Eventuell übernehmen die Krankenkassen einen Teil der Kosten. Anmelden kann man sich über die Ambulanz der Frauenklinik unter Telefon (07251) 708-57353.

## Pflegestützpunkt



### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834, E-Mail: [pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de).

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.  
Lukas 21, 28

#### Ökumenisches Hausgebet

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montagabend, 10. Dezember, um 19.30 Uhr mit dem Thema „Lebenslicht“ wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde. Auch die Seelsorgeeinheit St. Vinzenz und die Luthergemeinde wollen sich dieser Einladung anschließen und gemeinsam um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Paul, Hagelkreuz 17 das Hausgebet veranstalten. Wer also in der Nachbarschaft und Familie niemanden hat, um gemeinsam zu beten, kann dies in diesem Rahmen tun.

### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christuskirche Obergrombach

##### Gottesdienst:

##### Sonntag, 9. Dezember, 2. Advent,

**9 Uhr:** Gottesdienst im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Pfrin. Andrea Knauber,

**10 Uhr:** Ki-Tee-GO, Kindergottesdienst im kath. Pfarrzentrum, Sandra Herrmann & Helen Weiland.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

##### Montag, 10. Dezember,

**18 Uhr:** Mache Dich auf ... Ein Weg durch den Advent – 15 besinnliche Minuten für Groß und Klein in Obergrombach. Weihnachtsgeschichte in drei Stationen: „Die drei Brüder und das leere Haus“, 2. Station: Unterer Berg 18, Obergrombach.

Ganz wichtig bringen Sie Laternen mit. Tee, Kinderpunsch oder Plätzchen sind willkommen.

##### Mittwoch, 12. Dezember,

**19 Uhr:** Frauenkreis – Adventsfeier bei Adelheid Liedtke in Obergrombach.

##### Donnerstag, 13. Dezember,

**19.30 Uhr:** Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic.

### Evangelische Christuskirche Untergrömbach

##### Gottesdienst:

##### Sonntag, 9. Dezember, 2. Advent

**10 Uhr:** Gottesdienst in Haus Silbertal, Ste-Marie-aux-Mines-Str. 24, Untergrömbach, Pfrin. Andrea Knauber.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

##### Dienstag, 11. Dezember,

**15 Uhr:** Seniorennachmittag in der Gustav-Adolf-Kirche: Seht die gute Zeit ist nah...! – Es ist wieder Advent und der Seniorennachmittag feiert, wie alle Jahre im Advent, einen Adventsnachmittag mit den Kindern des Arche-Noah-Kindergartens bei Kaffee und Kuchen. Das Vorbereitungsteam lädt Sie herzlich ein!

**19.30 Uhr:** Ökumenische Adventsandacht: „Wegzeichen“ in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Team.

##### Freitag, 14. Dezember,

**10 Uhr:** Bibelgespräch am Morgen in der Oberen Mühlstr. 39, Untergrömbach zum Thema: „Weihnachtliches“, Leitung: Kerstin Brendelberger.

**18.30 Uhr:** Konzert mit Ton-Art in der Gustav-Adolf-Kirche. Herzliche Einladung!



**Die Sprache und Gedankenwelt des Alten Testaments kennenlernen**  
Die Bibel aus ihrer Ursprache heraus zu verstehen, eröffnet spannende und neue Horizonte. An fünf Abenden begeben wir uns gemeinsam auf eine Entdeckungsreise. Wir lernen die Hebräische Schrift in Grundzügen

kennen und tauchen in die Gedankenwelt der Hebräischen Bibel ein. Es handelt sich nicht um einen Hebräischen Sprachkurs. Vorwissen ist nicht notwendig. Es entstehen für Sie keine Kosten. Wir bitten um eine Spende für das Material.

Jeweils dienstags: 8. Januar, 15. Januar, 22. Januar, 29. Januar, 5. Februar 2019, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche. Der Kurs ist für maximal 12 Teilnehmende geplant. Sind Sie neugierig geworden? Dann melden Sie sich bis Donnerstag, 20. Dezember, im Pfarramt an.  
Herzliche Einladung!

## Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



### Gottesdienste

**Sonntag, 9. Dezember, 8.50 Uhr:** Gottesdienst am 2. Advent (Pfarrer Muhm), **9.50 Uhr:** Krippenspiel-KiGo-Tag, **18 Uhr:** „Hauch des Himmels“ – Popkantate zu Advent und Weihnachten mit dem Kirchenchor in der Stadtkirche

**Montag, 10. Dezember, 19.30 Uhr:** Ökumen. Hausgebet im Advent mit dem Blockflötenchor in der Martinskapelle

**Termine unter der Woche** im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 6. Dezember, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Freitag, 7. Dezember, 19 Uhr:** Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden! **20 Uhr:** Kirchenchorprobe Weihnachtsprojekt

**Samstag, 8. Dezember, 11 Uhr:** Probe Weihnachtsprojekt im kath. Pfarrzentrum, **16 Uhr: Hauptprobe** Weihnachtsprojekt in der Stadtkirche

**Sonntag, 9. Dezember, 18 Uhr:** „Hauch des Himmels“ – Popkantate zu Advent und Weihnachten in der Stadtkirche

**Mittwoch, 12. Dezember, 15 Uhr:** Frauenkreis

### Bekanntmachung der Evang. Kirchengemeinde Heildelheim

Der Haushaltsbeschluss 2018 und 2019 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 werden hiermit gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 6 RVO-KVHG öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltsplanung der Ev. KG für 2018 und 2019 und der Jahresabschluss für 2017 können in der Zeit vom 3.12.2018 bis 14.12.2018 von den Gemeindegliedern zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarramt eingesehen werden.

## Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



### Gottesdienste

**Sonntag, 9. Dezember, 10 Uhr:** Gottesdienst am 2. Advent (Pfarrer Muhm), **10.15 Uhr:** KiGo-Weihnachtsfeier im Kindergarten

**Montag, 10. Dezember, 19.30 Uhr:** Ökumen. Hausgebet im Advent in der Martinskapelle in Heildelheim, mit dem Blockflötenchor

**Termine unter der Woche**

**Donnerstag, 6. Dezember, 16.30 Uhr:** Jungschar für 1. – 4. Klasse

**Freitag, 7. Dezember, 19 Uhr:** Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelheim

**Samstag, 8. Dezember: Kirchenchorprobentag: 9 Uhr:** Männer-Chorprobe, **10.30 Uhr:** Frauen-Chorprobe, **12 Uhr:** Mittagessen, **12.45 Uhr:** gemeinsame Chorprobe bis ca. 15 Uhr

**Dienstag, 11. Dezember, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar 5. – 7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 12. Dezember, 9.30 Uhr:** Frauentreff Blickpunkt Bibel: Singen, Bibeltexte, Kaffeetrinken und Gespräche über Gott und die Welt – neugierig geworden? Dann komm doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Dich! Heute treffen wir uns zu einer Adventsfeier mit Schrottwichteln!

### Bekanntmachung der Evang. Kirchengemeinde Helmsheim

Der Haushaltsbeschluss 2018 und 2019 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 werden hiermit gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 6 RVO-KVHG öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltsplanung der Ev. KG für 2018 und 2019 und der Jahresabschluss für 2017 können in der Zeit vom 3.12.2018 bis 14.12.2018 von den Gemeindegliedern zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarramt eingesehen werden.

## Evangelische Luthergemeinde



### Gottesdienste:

**Sonntag, 9. Dezember, „2. Advent“,**

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl – in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar.

**15 Uhr:** Gemeindeadventsfeier im Martin-Luther-Haus, Saal. Herzliche Einladung!

### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 6. Dezember,**

**15.30 – 17 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten.

**18.30 Uhr:** Meditativer Tanz – christliche Tanzmeditation im Lutherhaus, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir erbeten eine Anmeldung bei Conny Prenzlow, Telefon 85313.

**Freitag, 7. Dezember,**

**18.30 Uhr:** Durchatmen am Frei-Tag-Abend im Ev. Altenzentrum Franziskushaus. Die Gruppe feiert mit einem Frauenmahl das 10-jährige Bestehen im Altenzentrum.

**Montag, 10. Dezember,**

**16 – 17 Uhr:** Ensemblespiel-Horn neu!!! im Lutherhaus, jeden Montag (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will;

**19.30 Uhr:** Ökumenisches Hausgebet im Advent in der St. Paul Kirche!

**Dienstag, 11. Dezember,**

**19 Uhr:** Herzliche Einladung zu unseren Andachten im Advent, eine kleinen Auszeit im Advent, jeweils Dienstags um 19 Uhr im Gebetsraum der Lutherkirche: 11. Dezember; 18. Dezember.

**19.30 Uhr:** Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Susanne Storz.

**Mittwoch, 12. Dezember,**

**14.30 Uhr:** Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung Dieter Bürstner;

**19 Uhr:** Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

**19.30 Uhr:** Männerkreis im Lutherhaus, Raum 3 mit Adventlichem Beisammensein, Leitung: Rolf Dörflinger;

**20.30 Uhr:** Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

**Donnerstag, 13. Dezember,**

**15.30 – 17 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten.

### Vorankündigung:

**Samstag, 15. Dezember,**

**ab 8 Uhr:** Christbaumverkauf des CVJM vor der Lutherkirche

**Sonntag, 16. Dezember,**

**17 Uhr:** „Voices an brass“ – Konzert des CVJM-Posaunenchores bei Kerzenschein in der Lutherkirche Bruchsal. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

## Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



### Gottesdienste

**Sonntag, 9. Dezember – 2. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Achim Schowalter mit Musikteam und Orgel

10 Uhr Kindergottesdienst

11.30 Uhr Minigottesdienst mit dem Mini-Gottesdienstteam

Alle Familien mit Kindern von 0 – 6 Jahren (gerne auch mit älteren Geschwistern) laden wir herzlich zum Mini-Gottesdienst am Sonntag, 9. Dezember, um 11.30 Uhr ein. Wir werden miterleben, dass nicht nur wir, sondern auch Marias kleiner Esel sich sehr auf Weihnachten freut. Seine Vorfreude wird uns anstecken, sodass wir fröhlich die ersten Weihnachtslieder mit euch anstimmen wollen und auf einem Papieresel – bei der Bastelaktion – reiten wollen.

### Veranstaltungen

**Freitag, 7. Dezember**

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.30 Uhr Männerrunde

**Dienstag, 11. Dezember**

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus mit einer Adventsfeier mit Pfarrer Achim Schowalter

**Mittwoch, 12. Dezember**

14.30 Uhr Seniorengymnastik

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

**Donnerstag, 13. Dezember**

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

### Weihnachtsshopping-Kinderbetreuungs-Aktion im Paul-Gerhardt-Kindergarten

Einfach mal entspannt Weihnachtsgeschenke einkaufen gehen und dabei die Kinder bestens versorgt wissen? In diesem Jahr – kein Problem!

Am Samstag, 8. Dezember, bieten Mitarbeiter und eine Erzieherin der Paul-Gerhardt-Gemeinde in den Räumlichkeiten des Paul-Gerhardt-Kindergartens, Josef-Heid-Straße 20, die Betreuung Ihrer Kinder, im Alter von 3 bis 10 Jahren, an. Es gibt ein cooles Programm mit Spiel, Spaß und Bastelangeboten. Die Kinder können ab 10 Uhr jederzeit gebracht und wieder abgeholt werden!

Für einen kleinen Mittagssnack ist ebenfalls gesorgt. Hierbei ist keine Anmeldung nötig, der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns.

Bei Fragen können Sie sich hier melden: Luisa Walz: (0176) 34661979

**Paul-Gerhardt-Gemeinde**  
Events für Familien

**Weihnachtsshopping-Betreuungs-Aktion**

Einfach mal entspannt Weihnachtsgeschenke einkaufen gehen und dabei die Kinder bestens versorgt wissen? In diesem Jahr – kein Problem!

In den Räumlichkeiten des Paul-Gerhardt-Kindergartens bieten Mitarbeiter und eine Erzieherin der Paul-Gerhardt-Gemeinde die Betreuung Ihrer Kinder an. Es gibt ein cooles Programm mit Spiel, Spaß und Bastelangeboten. Die Kinder können ab 10:00 Uhr jederzeit gebracht und wieder abgeholt werden!

Für einen kleinen Mittagssnack ist ebenfalls gesorgt. Hierbei ist keine Anmeldung nötig, der Eintritt ist frei, jedoch sind Spenden möglich.

Bei Fragen können Sie sich hier melden:  
Luisa Waltz: 0176 34661979  
Kindergarten: Kirsten Reese

<b>Wann?</b>	Samstag, 08.12.2018 ab 10:00 Uhr bis 16 Uhr
<b>Für wen?</b>	Alle Jungs und Mädchen von 3-10 Jahren
<b>Wo?</b>	Paul-Gerhardt-Kindergarten Bruchsal Josef-Heid-Strasse 20

### Konzert der Uptown Band am Sonntag, 9. Dezember, um 18 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche

Ein außergewöhnlicher Abend mit der Uptown Band und Freunden. Kerzenlicht, Sitzplätze für alle und viele tolle Songs dürfen die Zuhörer zum Träumen bringen. Der Eintritt ist frei, über Spenden zugunsten des Fördervereins der Paul-Gerhardt-Gemeinde freuen wir uns.  
Einlass: ab 17 Uhr. Getränke können vor Ort erworben werden.

### Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



#### Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am Sonntag, 9. Dezember

14 Uhr Gemeindeadvents – Gottesdienst, anschließend Kaffee & Gebäck, unter Mitwirkung des Posaunenchores, der Konfirmanden mit Erich Strobel und Pfr. Dr. Holger Müller im Ev. Gemeindehaus Staffort.

#### Sonntag, 16. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent mit unserem Kindergottesdienst und Frau Prädikantin Renate Palluch aus Rheinstetten.

#### Wochenveranstaltungen:

##### Freitag, 30. November

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

16.30 – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

20.30 Uhr Glühwürmer, nähere Informationen erhalten Sie von Beate Freiburger, Telefon (07249) 7213.

##### Samstag, 8. Dezember

10 – 16 Uhr Adventstag der Jungscharen bei der Liebenzeller Gemeinschaft in der Seestraße 3.

##### Dienstag, 11. Dezember

20 Uhr Kirchenchor

##### Mittwoch, 12. Dezember

10 – 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

##### Donnerstag, 13. Dezember

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse im Evang. Gemeindehaus

17.45 Uhr Mädchen- und Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, also Familien, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde unabhängig von Konfession und Religions-Zugehörigkeit am Sonntag, 9. Dezember um 14 Uhr sehr herzlich in unser Evangelisches Gemeindehaus ein. Bitte lassen Sie sich willkommen heißen, um am 2. Advent in adventlichem Rahmen mit einem Gottesdienst und gemütlichem Kaffeetrinken den Nachmittag miteinander zu verbringen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

#### Stille Nacht – unterm „Kreuz des Südens“!

Wir laden alle Kinder und Jugendlichen von circa fünf bis 14 Jahren ein, bei unserem diesjährigen musikalischen Krippenspiel am Montag, 24. Dezember um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche Staffort mitzuwirken!

Proben: Samstag, 15. Dezember, 10 Uhr, Kirche; Samstag, 22. Dezember, 10 Uhr, Kirche und Montag, 24. Dezember, 10 Uhr, Kirche: Generalprobe (samt 4 Konfis): nur falls nötig.

### Evangelisch-methodistische Kirche



#### Gottesdienste

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit K. Neumann. Wir feiern gemeinsam das Abendmahl. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Spielsachen und Tonübertragung der Predigt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein.

#### Weitere Termine

Donnerstag, 6. Dezember: 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 19.30 Uhr Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Freitag, 7. Dezember, 19.30 Uhr: Boxenstopp in Heildesheim

Sonntag, 9. Dezember, 10 Uhr: Gebetstreff

Mittwoch, 12. Dezember, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 13. Dezember, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“,

20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim.

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu unserem Gottesdienst!

#### Gottesdienste

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit K. Neumann. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Spielsachen und Tonübertragung der Predigt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein.

#### Weitere Termine

Donnerstag, 6. Dezember: 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 19.30 Uhr Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Freitag, 7. Dezember, 19.30 Uhr: Boxenstopp in Heildesheim

Sonntag, 9. Dezember, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 10. Dezember, 20 Uhr: Stadtgebet in der Stadtmission

Mittwoch, 12. Dezember, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 13. Dezember, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“,

20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim.

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu unserem Gottesdienst!

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu unserem Gottesdienst!

#### Vorschau:

Herzliche Einladung zum Adventssingen am Montag, 17. Dezember im Viktoriapark in Bruchsal.

Wer sich eine kleine Auszeit im Trubel der vorweihnachtlichen Zeit gönnen möchte, ist herzlich eingeladen zum Adventssingen im Bruchsaler Viktoriapark gegenüber vom Bahnhof.

Im Kerzenschein, begleitet vom Posaunenchor, werden traditionelle Advents- und Weihnachtslieder gesungen und im Anschluss kann man noch bei heißem Punsch und Gebäck verweilen.

### Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



#### Gottesdienste

##### Freitag, 7. Dezember,

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Fritz); 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

##### Samstag, 8. Dezember,

**Helmsheim St. Sebastian:** 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Obergrombach St. Martin:** 7 Uhr: Eucharistiefeier gestaltet als Rorategottesdienst – „Leben mit Vision“ im Pfarrzentrum mit anschl. Frühstück (Pfr. Fritz)

##### Sonntag, 9. Dezember,

**Heildesheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst mit dem Kinder- und Jugendchor (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGT-Team)

**Montag, 10. Dezember,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

**Dienstag, 11. Dezember,**

**Obergrombach St. Martin:** 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Fritz); 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Bußgottesdienst (PAss Winkler)

**Mittwoch, 12. Dezember,**

**Helmsheim St. Sebastian:** 18.30 Uhr: Liturgische Nachtwanderung – Treffpunkt in der Kath. Pfarrkirche St. Sebastian (Pfr. Fritz/LmV-Team)

**Donnerstag, 13. Dezember,**

**Heidelsheim St. Maria:** 19 Uhr: Bußgottesdienst (GRef. Wick)

**St. Maria Heidelheim****Sternsingen St. Maria Heidelheim**

Dieses Jahr werden die Kinder und Jugendlichen bei einem Sternsingertag im kath. Pfarrzentrum vorbereitet. Dazu ergehen in den nächsten Tagen Infos an alle bisherigen Sternsinger und an alle Schulklassen in Heidelheim.

Infos bei Bernhard Bannholzer,  
Telefon 55563 oder bernhard.bannholzer@freenet.de.

**St. Sebastian Helmsheim****Aktion Dreikönigssingen 20\*C+M+B\*19**

Bald ist es wieder soweit...der 6.1.2019 steht vor der Tür! Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Für die Aktion suchen wir wieder viele Mädchen und Jungen, die als Sternsinger den Segen zu den Menschen bringen. In Begleitung Erwachsener ziehen die kleinen und großen Könige am Sonntag, 6. Januar 2019 von Haus zu Haus und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Not.

Die Sternsingeraktion steht dieses Jahr unter dem Motto: Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit.

Die drei Treffen zur Vorbereitung auf die Aktion finden statt am Samstag, 15. Dezember, um 11.45 Uhr, am Samstag, 22. Dezember, um 10.30 Uhr und am Freitag, 4. Januar 2019, um 16 Uhr im kath. Pfarrzentrum. Sei dabei und melde Dich schnell an bei:

Miriam Schick, Zum Rötig 14, Telefon (07251) 359061, oder per eMail: miriam.schick@gmx.net (eine Anmeldung ist wichtig, damit ich besser planen kann).

**Altenwerk Helmsheim****Senioren-Nachmittag**

Herbergsuche

Foto: K.St.

Die Adventsfeier „Suchen und Finden“ mit dem Singspiel „Herbergsuche“ unter Mitwirkung des Kirchenchors findet am Dienstag, 11. Dezember, im Pfarrzentrum statt. Weihnachtliche Lieder, Torten und Kuchen, Kaffee und ein besonderes Vesper und eine Überraschung erwartet uns bei Kerzenschein. Pfarrer Thomas Fritz hat auch sein Kommen zugesagt. Beginn 15 Uhr. Abholdienst bitte vorher anfordern unter Telefon 5752.

Der Kino-Film „Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes“ von Wim Wenders, wird im Cineplex (Europa-Kino) in Bruchsal am Montag, 17. Dezember, gezeigt. Film-Beginn 16.30 Uhr.

„Nur ein bisschen ärmer werden“ empfiehlt uns Franziskus I, der barmherzige Samariter aus dem Vatikan. Wo sonst in der Welt gibt es Leute dieser Position, die Fehler öffentlich eingestehen und um Vergebung bitten?

Der Reformator versucht nicht nur, die Kirche zu erneuern, sondern auch die christliche Werte wieder in der Welt zu verankern. Dafür reist er rund um den Globus, besucht Krisengebiete und Regionen, die von

Naturkatastrophen getroffen werden. Begleitet wurde er dabei von dem Filmemacher Wim Wenders.

Bedeutende und ausgesuchte Filme werden an jedem 3. Montag bei „CappuKino“ für Alt und Jung gezeigt. Der Eintrittspreis beträgt nur 4 Euro. Dieser Film dauert 96 Minuten und ist empfehlenswert. K.Stein

**St. Martin Obergrombach****Rorate-Gottesdienst**

Herzliche Einladung zum Rorate Gottesdienst am Samstag, 8. Dezember, im Obergrombacher Pfarrzentrum. Um 7 Uhr in der Frühe möchten wir uns gemeinsam auf den Weg machen, um „Begegnungen“ zu erfahren. Im Anschluss findet ein gemeinsames Frühstück statt. Das LmV Team freut sich auf alle Frühauster!

**St. Cosmas und Damian Untergrombach****Altenwerk Untergrombach****Einladung zur Adventsfeier**

Termin: Mittwoch, 12. Dezember, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus. „Suchen und Finden“ so heißt das Thema unserer Adventsbesinnung mit der wir diesen Nachmittag beginnen. Danach gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Frau Christel Lauber und ihre Singgruppe werden uns dann auf Weihnachte einstimmen. Zu diesem unterhaltensamen Nachmittag laden wir herzlich ein und freuen uns über Gäste.

**Erfolgreicher Adventsbasar**

Das Altenwerk bedankt sich ganz herzlich bei den Besuchern des Adventsbasars. Fleißige Hände haben gestrickt, gebastelt, genäht, Plätzchen und Kuchen gebacken. Dadurch konnten wir wieder einen schönen Betrag an die Pfarrbücherei und an unsere Partnergemeinde Velille in Peru geben.

**Bestellte Bücher abholbereit!**

Bestellungen sind abholbereit  
Foto: Katholische öffentliche  
Bücherei Untergrombach

Die bei der Weihnachtsbuchausstellung der Bücherei Untergrombach bestellten Bücher sind angekommen und können während der Öffnungszeiten der Bücherei abgeholt werden.

**Öffnungszeiten:**

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr  
Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr  
Jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Grundstücks Büchenauer Straße 23 in Untergrombach (neben Seniorenheim Haus Bundschuh).

Herzlichen Dank an Alle, die auch in diesem Jahr zum großen Erfolg der Buchausstellung und des Deko-Marktes beigetragen haben: den Bäckerinnen, Bastlerinnen und Helferinnen des Altenwerkes, dem Team der Bücherei, den Kuchenspenderrinnen, der Zauberfee des Kamishibai-Kindertheater – und natürlich den vielen, vielen Besucherinnen und Besuchern von jung bis alt. Bücherei und Perukreis freuen sich über eine große Unterstützung ihrer Arbeit.

**Katholische Seelsorgeeinheit  
St. Vinzenz Bruchsal****Vinzi-Abenteuergottesdienste**

In der 3. Staffel werden wir in die Zeit entführt, als das Christentum sich ausbreitete. Asterix und Obelix werden in den Abenteuergottesdiensten gemeinsam mit dem Apostel Paulus viele Erlebnisse haben.

Gottesdienst am Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr in St. Paul, Spielstraße ab 10 Uhr.

Thema: Blind in Damaskus [Apg. 8,1 -9,19]

**Gottesdienste****Donnerstag, 6. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Freitag, 7. Dezember,**

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Speckert)  
Kolpingbezirksgottesdienst

**Stadtkirche:** 6 Uhr: Roratemesse (Pfr. Ritzler) anschließend Frühstück im VZH

**Samstag, 8. Dezember,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mitgestaltet vom NGL



**St. Paul:** 16 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde  
**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)  
**Krankenhauskapelle:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

#### Sonntag, 9. Dezember,

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe  
**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 18 Uhr: Bußgottesdienst (Diakon)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abentueergottesdienst (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 18 Uhr: Dekanats-Evensong mit Dekanats-Pop-Chor und Prisma

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

#### Montag, 10. Dezember,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**St. Paul:** 19.30 Uhr: Ökumenisches Hausgebet im Advent (Gallinat-Schneider GemRef/S. Knoch Pfr'in i. P.)

**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

#### Dienstag, 11. Dezember,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Haus Cura:** 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

#### Mittwoch, 12. Dezember,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Stadtkirche:** 11 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

#### Donnerstag, 13. Dezember,

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Schleicherhof:** 17 Uhr: (Diakon Wilhelm) Vorweihnachtlicher Gottesdienst KIGA St. Michael

#### Adventscafé



Wir laden herzlich alle Interessierten am Sonntag, 9. Dezember, um 15 Uhr ins Pfarrzentrum St. Peter zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Gebäck ein. Es gibt eine Bastellecke für Kinder und Unterhaltung durch den Kindergarten St. Peter und die Veeh-Harfen.  
 Ihr Gemeindeteam St. Peter

#### Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

##### Adventscafé in der Bücherei

Am Donnerstag, 13. Dezember findet von 15-17 Uhr unser Frauen-Lese-Café statt.

Erfreuen Sie sich an stimmungsvollen Adventsgeschichten bei Kaffee und Kuchen.

Genießen Sie etwas Ruhe und Besinnlichkeit in der Vorweihnachtszeit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



#### Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

##### Einladung zum Adventsabend

Zur Adventsfeier in diesem Jahr lädt die Frauengemeinschaft St. Paul herzlich ein. Am Dienstag, 11. Dezember, beginnen wir mit einem Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Paul, anschließend treffen wir uns zu einem besinnlichen Abend im Pfarrzentrum.

#### Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.



#### Donnerstag, 6. Dezember

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

#### Freitag, 7. Dezember

**18 – 19.30 Uhr:** Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

**20 – 22 Uhr:** Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 56253.

#### Samstag, 8. Dezember

**19.30 Uhr:** SAK für Teens ab 13 Jahre

#### Sonntag, 9. Dezember

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit A. Mandel. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vorankmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

#### Montag, 10. Dezember

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**20 Uhr:** Bibeltreff

#### Dienstag, 11. Dezember

**17.30 Uhr:** Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)

**19.30 Uhr:** Gebetskreis

#### Mittwoch, 12. Dezember

**10 Uhr:** Frauenevent: „Drei weise Frauen“

**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

#### Donnerstag, 13. Dezember

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

#### Freitag, 14. Dezember

**15 Uhr:** Generation plus: „Weihnachtsfeier mit alten und neuen Weihnachtskarten“

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.christlichegemeindeheildelshem.de](http://www.christlichegemeindeheildelshem.de).

#### Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



#### Gottesdienst

##### Sonntag, 9. Dezember

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Martin Siehler – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

#### Veranstaltungen unter der Woche

##### Donnerstag, 6. Dezember

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

##### Freitag, 7. Dezember

**17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi

**20 Uhr:** Hauskreis I

##### Dienstag, 11. Dezember

**20 Uhr:** Hauskreis II

##### Mittwoch, 12. Dezember

**19.30 Uhr bis 21.30 Uhr:** Hauskreis III

##### Donnerstag, 13. Dezember

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren



Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgeberinnen statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



### Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

#### Sonntag, 9. Dezember, 9.30 Uhr

Gottesdienst am 2. Advent unter dem Leitgedanken „Geboren von der Jungfrau Maria“

Predigtgrundlage: Der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria, du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben. (Lukas 1,30.31)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

#### Sonntag, 9. Dezember, 14.30 Uhr

Weihnachtsfeier des Kirchenbezirks Bruchsal in der Sängerkirche in Stutensee-Friedrichstal

#### Dienstag, 11. Dezember, 20 Uhr

Chorprobe

#### Mittwoch, 12. Dezember, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus einkehren lassen“  
Predigtgrundlage: Und als die Schriftgelehrten unter den Pharisäern sahen, dass er mit den Sündern und Zöllnern aß, sprachen sie zu seinen Jüngern: Isst er mit den Zöllnern und Sündern? Als das Jesus hörte, sprach er zu ihnen: Die Starken bedürfen keines Arztes, sondern die Kranken. Ich bin gekommen, die Sünder zu rufen und nicht die Gerechten. (Markus 2,16.17)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, [www.nak-bruchsal-gemeinde.de](http://www.nak-bruchsal-gemeinde.de)

## Kirchliche Institutionen

### Familien in Not

#### Der Nikolaus kommt

In Zusammenarbeit mit der Initiative „Familien in Not“ der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal besucht der Nikolaus am Donnerstag, 6. Dezember, auch das Saalbachcenter in Bruchsal. In der Zeit 10-18 Uhr werden kleine Überraschungen an die kleinen Besucher im Center verteilt, um die Vorweihnachtszeit zu verschönern.

Außerdem organisiert der Rewe Markt des Saalbachcenters gemeinsam mit der Initiative eine eigene Wunschbaumaktion. Dabei hat jeder Besucher die Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen aus armen Familien in Bruchsal eine Freude zu Weihnachten zu machen. Dazu dienen Wunschkarten des Weihnachtsbaumes, der speziell zu diesem Zweck im Center aufgestellt wurde. Der Wert der Wünsche ist auf 10 Euro beschränkt und kann vor Ort im Center eingelöst werden.

Um auch ältere Menschen in Not zu unterstützen, veranstaltet Rewe für diese zudem am Donnerstagabend, 20. Dezember in Zusammenarbeit mit der Initiative „Familien in Not“ und der örtlichen Caritas ein Weihnachtsessen im Markt an der Prinz-Wilhelm-Straße. Dazu wurden im Vorfeld Saalbacher Bürger mit nachgewiesener Bedürftigkeit eingeladen. Begleitet wird das Programm mit akustischer Live-Musik.

## Andere Glaubensgemeinschaften

### Jehovas Zeugen in Bruchsal



### Versammlung Bruchsal-Süd

#### Freitag, 7. Dezember, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

**Vortrag mit dem Thema:** „Vom brutalen Verfolger zum eifrigen Prediger“  
**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Apostelgeschichte 9 bis 11

**Bibellesung:** Apostelgeschichte 9:10 bis 22

#### Freitag, 7. Dezember, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Erstes Gespräch (Video):** Besprechung des gezeigten Videos  
**Erster Rückbesuch:** Demonstration unter Zuhilfenahme des Gesprächsvorschlages aus dem aktuellen Arbeitsheft

**Bibelstudium:** unter Zuhilfenahme der Publikation „Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?“ (Thema 6)

#### Freitag, 7. Dezember, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

**Besprechung mit den Anwesenden:** Aktuelles aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechung des aktuellen Videos aus der Serie „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“ mit den Anwesenden aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“\* (Kapitel 44)

#### Sonntag, 9. Dezember, 10 Uhr

**Vortrag:** Ist der Sohn Gottes ein Teil seines Vaters Jehova?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:** Die Wahrheit reden

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Nord

#### Donnerstag, 6. Dezember, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

**Vortrag mit dem Thema:** „Vom brutalen Verfolger zum eifrigen Prediger“  
**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Apostelgeschichte 9 bis 11

**Bibellesung:** Apostelgeschichte 9:10 bis 22

#### Donnerstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Erstes Gespräch (Video):** Besprechung des gezeigten Videos  
**Erster Rückbesuch:** Demonstration unter Zuhilfenahme des Gesprächsvorschlages aus dem aktuellen Arbeitsheft

**Bibelstudium:** unter Zuhilfenahme der Publikation „Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?“ (Thema 6)

#### Donnerstag, 6. Dezember, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

**Besprechung mit den Anwesenden:** Aktuelles aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechung des aktuellen Videos aus der Serie „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“ mit den Anwesenden aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“\* (Kapitel 44)

#### Sonntag, 9. Dezember, 18 Uhr

**Vortrag:** Biblische Grundsätze – eine Hilfe bei heutigen Problemen?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Die Wahrheit reden

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Türkisch

#### Sonntag, 9. Dezember, 12.30 Uhr

**Vortrag:** Warum so viel Leid in der Welt?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Die Wahrheit reden

#### Mittwoch, 12. Dezember, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

**Vortrag mit dem Thema:** „Barnabas und Paulus predigen und lehren an weit entfernten Orten“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Apostelgeschichte 12 bis 14

**Bibellesung:** Apostelgeschichte 12:1 bis 17

#### Mittwoch, 12. Dezember, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Erstes Gespräch:** Demonstration unter Zuhilfenahme des Gesprächsvorschlages aus dem aktuellen Arbeitsheft

**Erster Rückbesuch (Video):** Besprechung des gezeigten Videos

**Vortrag:** Thema: Bete für deine Glaubensbrüder

#### Mittwoch, 12. Dezember, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechung des Artikels „Im Predigtamt geschickter werden: Menschen helfen, die ‚zum ewigen Leben richtig eingestellt‘ sind“ aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“\* (Kapitel 45)

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Kirche für Bruchsal



#### KfB-BAUHAUS-Aktion

Die Kirche für Bruchsal startet am Samstag, 15. Dezember von 10 Uhr – 18 Uhr eine Weihnachtsaktion. Es gibt Kinderpunsch, Glühwein und heiße Würstchen. Kuchen kann auch in größeren Mengen zum mitnehmen eingepackt werden.

Das ganze findet vor dem Bauhaus in Bruchsal in der Kammerforststr.19 statt.

#### Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

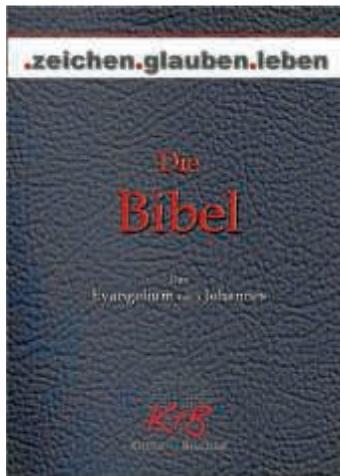
C.S. Lewis drückte es so aus:  
„Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: >Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.< Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und diesen in unseren Gottesdiensten ab Dezember 2018 genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes- Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 9. Dezember, Thema: „Ich bin unzufrieden!“  
Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.  
Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

#### KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt!  
Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,  
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.



#### Sonntag, 9. Dezember, 14.30 Uhr

Weihnachtsfeier des Kirchenbezirks Bruchsal in der Sängerkirche in Stutensee-Friedrichstal

#### Mittwoch, 12. Dezember, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus einkehren lassen“  
Predigtgrundlage: Und als die Schriftgelehrten unter den Pharisäern sahen, dass er mit den Sündern und Zöllnern aß, sprachen sie zu seinen Jüngern: Isst er mit den Zöllnern und Sündern? Als das Jesus hörte, sprach er zu ihnen: Die Starken bedürfen keines Arztes, sondern die Kranken. Ich bin gekommen, die Sünder zu rufen und nicht die Gerechten. (Markus 2,16.17)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heidelsheim.de.

## Aus den Kindergärten

### Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.

#### Adventsstand



Adventsstand Wald-Kiga

Foto: Waldkindergarten

Diesen Samstag, 8. Dezember, findet der alljährliche Adventsverkauf des Waldkindergartens statt. Von 9 – 13 Uhr verkaufen wir selbstgebackene Brote, weihnachtliches Gebäck sowie Selbstgebasteltes zur Weihnachtszeit. Zudem gibt es Informationen zu unserem Kindergarten und zu den Spielgruppen für Kinder unterschiedlichen Alters.

Es gibt eine Änderung zum Standort: unser Stand befindet sich nun in der Anton-Heuchemer-Straße, beim Eingang von H&M.  
Wir freuen uns auf euren Besuch.

### Neuapostolische Kirche Heidelberg



#### Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

##### Sonntag, 9. Dezember, 9.30 Uhr

Gottesdienst am 2. Advent unter dem Leitgedanken „Geboren von der Jungfrau Maria“

Predigtgrundlage: Der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria, du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben. (Lukas 1,30.31)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

### Kernstadt Bruchsal



### Vereinsnachrichten

#### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Kaiserstr. 18, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 320 40 10  
E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, www.hospizgruppe.de

#### Regelmäßige Begleitungen

Leben dauert bis zum Schluss  
Ehrenamtliche Begleitung für  
Schwerkranken am Lebensende



Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 4010

#### Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung.  
Sie erreichen uns in nur fünf Gehminuten vom Bahnhof.

### 1. Bruchsaler Budo Club



#### Vince Morris wieder in Bruchsal



Lehrgang mit Vince Morris

Foto: 1. Bruchsaler Budoclub

Zum zweiten Mal fand Ende November ein Lehrgang mit Vince Morris, 9. Dan Kissaki-Kai, Eva Morris, 5. Dan Kissaki-Kai und Werner Dietrich zum Thema Selbstverteidigung bei uns in Bruchsal statt. Zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen ließen sich diese Gelegenheit für intensives Training nicht entgehen. Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, das Niveau für die Partnerübungen wurde für jeden Kenntnisstand angepasst, so dass jeder zum Zuge kam. Vince Morris erläuterte, aus Sicht des Kissaki-Kai-Karate, immer wieder während des Übens die Regeln zur Selbstverteidigung, so dass es auch für die Fortgeschrittenen neue Einblicke in Trainingsmethoden gab. Ein rundum gelungenes Wochenende mit vielen neuen Eindrücken.

## Bruchsaler Schwimmverein

### Weihnachtsfeier

Der Bruchsaler Schwimmverein lädt seine Mitglieder am Samstag, 8. Dezember, zu seiner alljährlichen Weihnachtsfeier ein. Die Feier findet um 15 Uhr im Pfarrsaal von St. Paul in Bruchsal statt. Mit diesem geselligen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlichem Programm beschließt der Verein das diesjährige Schwimmjahr.

## Caritasverband Bruchsal



### Hauskrankenpflegekurs erfolgreich beendet – Caritas bietet Kurs für pflegende Angehörige an



Die Teilnehmer empfanden den Caritas-Hauskrankenpflegekurs als sehr lehrreich  
Foto: Caritasverband Bruchsal e. V.

(cvk). Wenn Angehörige einen Menschen im häuslichen Umfeld pflegen wollen, stehen sie oftmals vor vielen Fragen und Herausforderungen: Auf der einen Seite möchten sie das Familienmitglied gut versorgen, auf der anderen Seite bestehen Unsicherheiten im Umgang mit der Pflege. Der Caritasverband Bruchsal hat nun, in Kooperation mit der AOK Mittlerer Oberrhein, einen „Hauskrankenpflegekurs“ für pflegende Angehörige angeboten. Dieser Kurs fand an zwölf Abenden statt und wurde erfolgreich von den Teilnehmenden beendet. Mit dem Hauskrankenpflegekurs möchte die Caritas den pflegenden Angehörigen Grundkenntnisse in der Versorgung von pflegebedürftigen Personen in einer häuslichen Umgebung näherbringen. So wurden nicht nur theoretische Kenntnisse vermittelt, sondern auch viele praktische Übungen durchgeführt. Die Schwerpunkte des Kurses lagen auf der Gestaltung des Pflegeumfeldes, der Körperpflege sowie auf der Selbstpflege. Aber auch Themen wie Ernährung und Krankheitsbilder im Alter wurden angesprochen. Darüber hinaus hat das Sanitätshaus St. Georg dem Kurs Pflegehilfsmittel wie etwa ein Krankenbett zur Verfügung gestellt. Der Kurs wurde von Frau Sabine Dorwarth, Beratungsexpertin des Caritasverbandes Bruchsal, geleitet. Sie hat bei der Gestaltung des Kurses die Teilnehmenden in den Mittelpunkt gerückt. „Es ist wichtig, eine geschützte und vertraute Atmosphäre für die pflegenden Angehörigen zu schaffen. Nur so können wir auf die individuellen Bedürfnisse der Einzelnen eingehen und einen Austausch untereinander fördern“, erklärt Frau Dorwarth. Der Hauskrankenpflegekurs wurde von den Teilnehmenden als sehr hilfreich und bereichernd empfunden. „Ein großes Dankeschön geht an Frau Dorwarth, die diesen Kurs mit viel Herzblut geleitet hat“, so eine Kursteilnehmerin. Der Hauskrankenpflegekurs ist kostenlos und wird regelmäßig vom Caritasverband Bruchsal angeboten. Der nächste Kurs startet am Montag, 18. Februar 2019, um 18.30 Uhr in der Württemberger Straße 2, Bruchsal. Weitere Informationen zum Hauskrankenpflegekurs erhalten Sie bei der Caritas Beratungsstelle in Bruchsal, Telefon (07251) 800899.

## Diakonieverein Bruchsal e.V.



### „Durchatmen am FREI-TAG-ABEND“ feiert 10-jähriges Jubiläum

Aus diesem Anlass laden wir Frauen aus verschiedenen Kirchengemeinden zu einer besonderen Auszeit für Frauen ein: Gemeinsam feiern wir ein Frauenmahl „Das große Festmahl“ (Lk 14, 16-24) am Freitag, 7. Dezember, um 18.30 Uhr im Ev. Altenzentrum, Franziskus Haus, Huttenstr. 43a, EG. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Trennung meistern – Kinder stärken

Die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in Bruchsal bietet ab Februar 2019 ein Gruppentraining für Eltern nach Trennung und Scheidung an. Das Gruppenangebot möchte Eltern in dieser oft schwierigen Phase begleiten und ihnen Hilfen an die Hand geben, mit denen sie die Situation bewältigen und neue Lösungen finden können.

Eltern lernen aus der Achterbahn der Gefühle und Konflikte auszusteigen und wieder gut für sich zu sorgen. Eltern entdecken neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege zur Erleichterung der Kommunikation. Die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder werden in den Blick genommen und Erziehungstipps helfen, die Elternschaft trotz Trennung weiterhin positiv zu gestalten und zu erleben. Elternpaare nehmen nicht gemeinsam an einer Gruppe teil. Kinderbetreuung ist bei Bedarf möglich. Die Gruppe findet ab 5. Februar bis 19. März 2019 wöchentlich, immer dienstags von 16 bis 19 Uhr im Diakonischen Werk, Wörthstr. 7, statt. Rückfragen und Anmeldungen sind ab sofort unter (07251) 91500 bei Dipl. Psychologin Beate Mechela möglich.

## DJK Bruchsal e.V.



### Einladung zur Weihnachtsturnschau

Die Abteilung Kinderturnen der DJK Bruchsal lädt alle Turn-, Tanz- und Show-Begeisterten zur diesjährigen Weihnachtsturnschau am Samstag, 15. Dezember um 15.30 Uhr in die Sporthalle Bruchsal ein.

Unter dem Motto „eine schöne Bescherung“ präsentieren die Jungs und Mädchen wieder vielerlei außergewöhnliche Auftritte. Kommt und seht selbst!



### Einzug ins Halbfinale des Bezirkspokals am Samstag, 8. Dezember in Bretten



Foto: Sarah Köhler

Die 2. Damenmannschaft der Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal konnte leider trotz der starken Leistungen im Training keine Punkte zum Heimspieltag am 1. Advent erspielen. Dennoch muss die gute Trainingsleistung mitgenommen und gefestigt werden..... denn am Samstag, 8. Dezember sollen nun die nächste Siege in der 2. Runde des Bezirkspokals her. Um 14 Uhr kämpft eine gemischte Mannschaft der Spielgemeinschaft in Bretten, Sportzentrum 4, um den Einzug ins Halbfinale! Der Gegner heißt TSG Blankenloch. Sollte das Spiel gewonnen werden, warten als zweiter Gegner die Spielerinnen des VSG Ettligen/Rüppurr. Die Spielgemeinschaft benötigt hierfür Ihre tatkräftige Unterstützung und lädt Sie recht herzlich ein. Spielgemeinschaft DJK/TSG

## DLRG Bruchsal e.V.



### Bundesfreiwilligendienstleistende/r gesucht

Du suchst einen Bundesfreiwilligendienst im Zeitraum vom 1. März 2019 bis 31. August 2019? Du suchst einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag in einem aufgeschlossenen Team? Dann ist ein Bundesfreiwilligendienst bei der DLRG Ortsgruppe Bruchsal genau das Richtige für dich. Zu deinen Aufgaben zählen: Die Leitung und Durchführung von

Anfängerschwimmkursen und Jugendschwimmgruppen der Ortsgruppe, die Begleitung beziehungsweise Unterstützung von Schulschwimmern von verschiedenen Bruchsaler Schulen, die Mitarbeit im Projekt Seepferdchen Helden sowie DLRG im Kindergarten und weiteren spannenden Projekten. Wenn dich diese Arbeit anspricht, dann bewirb dich bis Montag, 31. Dezember per Post oder per Mail (geschaeftsfuehrung@bruchsaldlrg.de). Wir freuen uns über deine Bewerbung. Beendest du vielleicht dieses Schuljahr die Schule und möchtest noch nicht gleich eine Ausbildung oder Studium beginnen? Dann kannst du dich bereits heute für einen Bundesfreiwilligendienst ab dem 1. September 2019 bei uns bewerben.

## Förderverein der Evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde Bruchsal

### Uptown Band and Friends – Rock the Church

Ein außergewöhnlicher Abend mit der Uptown Band und Freunden findet am Sonntag, 9. Dezember, in der Paul-Gerhardt-Kirche Bruchsal, Paul-Gerhardt-Straße 29, statt. Neben den ständigen Mitgliedern der Band sind noch die Freunde – Carmen Webb/Gesang, Lars Bachor/Bass und Sophie Vardigans/Violine – dabei. Es soll ein wenig MTV Unplugged Atmosphäre rüberkommen, wenn die sechs Musiker am 2. Advent auf die Bühne gehen. Kerzenlicht und viele tolle Songs sollen die Zuhörer zum Träumen bringen. Tolle Songs von Mumford & Sons, The Eagles, Fleetwood Mac, Pat Benatar und viele andere mehr werden den Abend ausschmücken.

Das Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist ab 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden aber erwünscht. Getränke können vor Ort erworben werden. Da die gesamten Einnahmen dieses Konzertes dem Förderverein der Paul-Gerhardt-Gemeinde in Bruchsal zugutekommen, ist es kurz vor Weihnachten eine gute Sache für einen noch besseren Zweck – eben ein echtes Benefizkonzert. Kommen Sie vorbei, spenden Sie für einen guten Zweck und haben Sie einen tollen und unvergesslichen Abend mit der Uptown Band and Friends.



Förderverein der Evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde Bruchsal

Sonntag, 9. Dezember 2018 um 18.00 Uhr  
in der Paul-Gerhardt-Kirche

## Adventskonzert

Uptown Band and Friends  
Rock the Church

Tolle Songs von Mumford & Sons, The Eagles,  
Fleetwood Mac, Pat Benatar uvm.  
The Friends: Carmen Webb/Gesang, Lars  
Bachor/Bass und Sophie Vardigans/Violine

Einlass: ab 17 Uhr; Eintritt frei  
Getränke: können vor Ort erworben werden.  
Spenden zugunsten des Fördervereins  
werden gerne entgegengenommen

liche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist. In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängern heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind. Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Der erste Öffnungstermin nach der Winterpause ist Samstag, 9. März 2019.

Adresse:

Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter [www.heimatverein-kraichgau.de](http://www.heimatverein-kraichgau.de). Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

## Kammerchor Bruchsal



### Chor- und Orgelmusik von der Renaissance bis zur Gegenwart mit dem Kammerchor Bruchsal

Der Kammerchor Bruchsal unter der Leitung von Song-Yi Lee möchte mit dem Adventskonzert am Samstag, dem 8. Dezember um 20 Uhr in der Hofkirche Bruchsal das Publikum auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen. Unter dem Motto »Tröstet mein Volk« werden Chor- und Orgelwerke von der Renaissance bis zur Gegenwart dargeboten. Im Mittelpunkt stehen Werke von Heinrich Schütz, Morten Lauridsen, Charles Villiers Stanford u.a., die die Botschaft des Advents zum Thema haben: die Sehnsucht der Menschen nach Frieden und Liebe, das Hoffen auf den Erlöser. Der Chor wird begleitet von Bernhard Spranger, Violoncello und Dominik Axtmann, Orgel. Umrahmt werden die Chorstücke durch adventliche Orgelmusik von Bach und Guillemant und Texten aus dem Buch Jesaja, rezipiert von Bernhard Dederer.

Eintrittskarten zu 12 Euro (ermäßigt 10 Euro) gibt es im Vorverkauf bei den Buchhandlungen Braunbarth und Majewski in Bruchsal oder können per e-mail an [kammerchor-bruchsal@web.de](mailto:kammerchor-bruchsal@web.de) zur Abholung an der Abendkasse vorbestellt werden.

Weitere Informationen unter [www.kammerchor-bruchsal.de](http://www.kammerchor-bruchsal.de)

## Freundeskreis JKG Bruchsal



### Jahrestreff mit Wissenschaft, Afrika und Rap



v.l.n.r.: Dr. Michael Riffel; Christine Köhler; Bastian Witt; Harald Eßwein und Christian Heneka  
Foto: Freundeskreis JKG Bruchsal

Zum 14. Mal hatte der Freundeskreis vom Justus-Knecht-Gymnasium zum Jahrestreff mit dem Motto „Mein Weg nach dem Abitur“ geladen und wieder war es dem Vorsitzenden Harald Eßwein gelungen, eine spannende Themenpalette mit ehemaligen Schülern zusammenzustellen, die ihre beachtenswerten Lebensläufe der JKG-Community präsentierten (siehe Bild) ...

Unserer Berichterstatterin, Frau Cornelia Blümle ist es wieder einmal gelungen, alle Facetten des Abends zu beleuchten. Herzlichen Dank dafür! Sie finden ihren Bericht auf der Homepage des JKGs und des Freundeskreises. Weiterhin werden wir einige Exemplare des Jahresberichtes 2019/2020 auf der Mitgliederversammlung am Mittwoch, 30. Januar 2019 auslegen. Bitte merken Sie sich den Termin vor und freuen Sie sich mit uns auf die Veranstaltungen des neuen Jahres.

## Heimatverein Kraichgau

### Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am Samstag, 8. Dezember, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins zum letzten Mal vor der Winterpause die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen beziehungsweise sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkund-

## Kleintierzuchtverein C 20

### Kreiskaninchen- und Jugendschau

Der Kleintierzucht- und Schutzverein C20 Bruchsal e.V. lädt auch dieses Jahr wieder recht herzlich zur Kreiskaninchen- und Jugendschau am Samstag, 8. Dezember und Sonntag, 9. Dezember recht herzlich ein. Die Senior- und Jungendzüchter des KV-Bruchsal, stellen an diesem Wochenende insgesamt 285 Rassekaninchen in den verschiedenen Rasse- und Farbschlägen den Preisrichtern zur Bewertung beim KLZV C20 Bruchsal e.V. vor.

Die Ausstellung und der Gastbetrieb, ist am Samstag, 8. Dezember ab 17 Uhr und am Sonntag, 9. Dezember ab 10 Uhr für unsere Besucher geöffnet. Selbstverständlich sind unsere Besucher auch recht herzlich eingeladen unseren Ehrenabenden am Samstag mit Preisvergabe zu besuchen. Die feierliche Eröffnung der Schau mit unseren Ehrengästen findet gegen 18 Uhr statt.

Die Ehrung der Kreismeister wird gegen 20 Uhr durchgeführt.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Kleintierzucht- und Schutzverein C20 Bruchsal / Eschenweg 58, mit seinen Ausstellern des KV – Bruchsal und seinen Mitgliedern.  
Lisa-Maria Knebel

## Kneipp Verein Bruchsal



### Einladung zur Wanderung:

#### Rund um Ittersbach, Sonntag, 9. Dezember

Treffpunkt 9.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit der Stadtbahn um 9.50 Uhr nach Ittersbach. Fahrkarten Regio/Plus 19.90 Euro/5 Personen werden besorgt. Wegstrecke: circa 10,5 Kilometer, keine nennenswerten Steigungen. Unser Weg: Auf abwechslungsreichen Wegen geht es vorbei an Streuobstwiesen und durch Wälder begleitet von kleinen Bächen rund um Ittersbach. Bei schlechtem Wetter sind feste Schuhe erforderlich.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour in Ittersbach. Wanderführung: Elisabeth Pawlata, Telefon (07251) 3224400.

Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

### Yoga am Donnerstag

Der Kneipp-Verein Bruchsal e.V. freut sich, den Teilnehmern des Yoga-Kurses am Donnerstag mitteilen zu können, dass der Kurs auch im Jahr 2019 fortgesetzt werden kann.

Wir hoffen, dass alle mit der gleichen Freude weiter teilnehmen und der neuen Übungsleiterin ihr Vertrauen schenken.

K.-H.O

### Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



#### Werbung in eigener Sache!

Das KBF bemüht sich wie jedes Jahr, einen farbenfrohen zünftigen Fasnachtsumzug auf die Beine zu stellen und durch die Straßen Bruchsal laufen zu lassen. Dazu bedarf es der Mithilfe von Bruchsalern, Vereinen, Gruppen und Kooperationen, die sich am kommenden Umzug beteiligen. Wir vom KBF würden uns freuen, Sie beim 53. Umzug begrüßen zu können, der am 24. Februar 2019 um 13.33 Uhr beginnt.

Anmeldungen zum 53. Fasnachtsumzug erhalten Sie bei unserer Geschäftsführung Erika Dautermann, Friedensstraße 5, 76646 Bruchsal. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 31. Januar 2019 an die Geschäftsführung des KBF Bruchsal.

Sollten Sie daran interessiert sein, uns bei unserer Herausforderung zu unterstützen, nehmen wir auch gerne aktive Hilfe in Anspruch.

KBF Bruchsal – Ehrenoberzugmarschall Alfred Blaschek

### Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

#### Neue Räumlichkeiten für unsere Rollstuhlwerkstatt



Der erste Werkstatttraum für das Rollstuhl-Reparatur-Team  
Foto: Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Herzlichen Dank für Ihre guten Sachspenden bei der Sammelaktion am Samstag, aber auch unserem fleißigen Annahme-Team! Unser Hallenteil ist brechend voll und für den Transport nach Osteuropa wäre ein Giga-Liner notwendig. Doch leider bringen uns Menschen auch immer wieder Schrott, den wir dann mühsam entsorgen müssen!

Danke aber auch für die Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsprojekte in Afrika sowie die Behindertenhilfe in Entwicklungsländern.

Inzwischen haben wir die neuen Räumlichkeiten für unsere Rollstuhlwerkstatt im Handwerkerhof beim Rheinhafen Karlsruhe bezogen. Dort können jetzt weiterhin gebrauchte Gerätschaften für behinderte Menschen repariert und in Entwicklungsländer geschickt werden. Denn in diesen armen Ländern gibt es kein „Soziales Netz“ das diesen „Ärmsten der Armen“ hilft, mit Menschenwürde zu leben und etwas mobiler zu werden. Außerdem werden so viele wertvolle Behindertenhilfsmittel vor der Verschrottung bewahrt.

Die bisherige Rollstuhlwerkstatt in der ehemaligen Notkirche in Karlsruhe-Oberreut, welche uns die kath.Kirchengemeinde kostenlos zur Verfügung stellte, ist der strengen Brandschutzverordnung „zum Opfer gefallen“ und darf jetzt nur noch als Lager ohne Heizung und Stromanschluss genutzt werden.

Leider müssen wir für diese schönen, hellen und zweckvollen Räume nun Miet- und Nebenkosten in Höhe von rund 1.300 Euro/Monat bezahlen und bitten Sie dafür dringend um Ihre finanzielle Unterstützung!

Spendenkonto:

Sparkasse Kraichgau IBAN: DE62 66350036 0007114531,

Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Schreiben Sie in der Überweisung als Verwendungszweck bitte Behindertenhilfe und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 2. Februar 2019, von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Wir wünschen eine gesegnete Adventszeit!

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,

Internet: www.konvoi-der-hoffnung.de

### Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



#### CAP-Mobil wird eingestellt

Bereits seit zehn Jahren tourte das CAP-Mobil, ein Projekt der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V., durch zehn Gemeinden des nördlichen Landkreises Karlsruhe und sorgte dort für die Nahversorgung. Der gemeinnützige Verein für Menschen mit Behinderungen entschied sich nun, den Betrieb des Supermarkts auf Rädern, zum 31. Dezember dieses Jahres, einzustellen. Diese Entscheidung sei nicht leicht gefallen, so die Lebenshilfe. Leider sei es nicht möglich, das Fahrzeug wirtschaftlich zu betreiben. Man liege sehr deutlich hinter den Planzahlen beziehungsweise auch Vorjahreswerten. Selbst mit den Vorjahreswerten war ein wirtschaftlicher Betrieb – trotz der Unterstützung der Städte und Gemeinden – nicht möglich. Dies, die rückläufigen Kundenzahlen und die Tatsache, dass das Fahrzeug inzwischen ein gewisses Alter hat, waren Ausschlag gebende Gründe. Die Lebenshilfe bedankt sich für die langjährige Unterstützung und gute Zusammenarbeit bei den Partner-Gemeinden sowie bei ihren Kunden.

### Naturfreunde Bruchsal



#### Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter aber auch für Mitarbeiter von kommunalen und öffentlichen Einrichtungen sowie für Mitglieder von Feuerwehren bieten die Naturfreunde Bruchsal im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags von 17 bis 22 Uhr in Bruchsal statt. Der praktische Teil samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal.

Nächster Termin in Bruchsal ist am Freitag, 14. und Samstag, 15. Dezember.

Mehr Informationen unter [www.naturfreunde-bruchsal.de](http://www.naturfreunde-bruchsal.de).

#### Einladung zur Winterfeier der Naturfreunde Bruchsal am Sonntag, 9. Dezember

Wir treffen uns zum gemeinsamen Adventskaffee um 15 Uhr im Speisesaal der betreuten Wohnanlage der Arbeiterwohlfahrt in der Durlacher Straße 101. Parken könnt ihr auf dem Parkplatz bei der Kirche St. Paul im Hagelkreuz 11. Anschließend haben wir Zeit für Gespräche, Lieder und Texte zur Adventszeit. Im Rahmen der Winterfeier werden auch in diesem Jahr einige verdiente Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft Michael Huber. Für 40 Jahre Mitgliedschaft Elfriede und Richard Fetzner und Klaus Keim. Für 50 Jahre Mitgliedschaft Heribert Raub, Herbert Bolz und Bernd Kling. Sie werden für die langjährige Mitgliedschaft und Treue zum Verein ausgezeichnet. Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine besinnliche Adventszeit!

An die Kuchenbäckerinnen! Wer noch einen Kuchen backen will, meldet sich bitte bei mir: Sandra Müller Telefon (07257) 3020.

### Pfadfinderstamm „Greif“

#### MDV der Pfadfinderschaft Süddeutschland beim Stamm Kondor

Von Freitag, 23. bis Sonntag, 25. November fand bei der Pfadfinderschaft Süddeutschland die diesjährige Mitgliederversammlung (MV) in Bad Neuenahr-Ahrweiler statt. Eingeladen vom Stamm Kondor, traf man sich im Gemeindezentrum in Neuenahr.

Im Kreis mit den anderen Stämmen des Pfadfinderbundes fand ein reger Austausch untereinander statt. Ein großer Diskussionspunkt war die eventuelle Umformulierung des Versprechens und der Pfadfindergesetze. Das Versprechen wird beim Stamm Greif beim Erhalt des 3.-Grad-Halstuches abgelegt und hierbei verpflichtet sich der Pfadfinder den Idealen der Pfadfinderschaft. Da die Formulierungen jedoch von Teilen der Pfadfinderschaft als etwas veraltet wahrgenommen werden, wird über das nächste Jahr hinweg in den Stämmen und im Bund diskutiert werden.

Auch die Planung für das nächste Jahr wurde besprochen. Unter anderem wird ein überbündisches Meutenlager stattfinden. Auch mit dem Deutschen Pfadfinderverband (DPV) wird eine Sippenaktion und zusätzlich die Aktion „Schall & Rauch“ als eine Art Festival für Rover stattfinden. Auch die Planung für die nächsten Schulungen oder den 2.-Grad-Waldlauf wurde unter anderem behandelt.

Nach einem produktiven Wochenende voller Besprechungen, aber auch viel Spaß und Gesang kehrten am Sonntag alle wieder nach Hause zurück.

### Polizeichor



#### Polizeichor gibt Adventskonzert mit Kindern

(or). „Tochter Zion, freue dich“ – unter diesem Titel gibt der Polizeichor Bruchsal am zweiten Adventssonntag, 9. Dezember, um 17 Uhr ein Konzert in der Stadtkirche. Unter der Leitung von Rigobert Brauch stimmen der traditionelle Männerchor und der gemischte Chorus delicti

des Polizeichors mit feierlichen und besinnlichen Liedern auf die Vorweihnachtszeit ein. Als Solistinnen treten Andrea Brauch (Sopran) und Hiltrud Klöter (Alt) auf. Kinder, die an dem vom Polizeichor geförderten baden-württembergischen Projekt „Singen – Bewegen – Sprechen“ teilnehmen, sind ebenfalls dabei – und freuen sich, wenn das Publikum mitsingt. Der Eintritt zum Konzert ist frei; Spenden sind willkommen.

## Pugilist Boxing Gym e.V.



### Wettkampf-Boxen im Pugilist



Wettkampfboxen

Foto: Pugilist Boxing Gym e. V.

Im Wettkampfboxen sind Sportler ab dem sechsten Lebensjahr willkommen. Viermal die Woche hartes Training im Bereich Technik, Kraft/Ausdauer und natürlich Sparring. Unter optimalen Trainingsbedingungen, gut ausgebildet und vorbereitet steigen die Wettkämpfer in den Ring. Das Training wird von lizenzierten DOSB A,B,C Trainern koordiniert und geleitet. Hier trainieren Einsteiger und Kaderathleten in einer Gruppe und profitieren voneinander.

Immer Montag, Mittwoch und Freitag von 19 – 20.30 Uhr sowie eine Athletikeinheit in der Woche.

Mehr Infos: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, Bruchsal, Telefon: (07251) 93 49 88 oder [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de).

## Reha-Südwest

### Stammtisch Wohnen im Café Pavillon

Menschen mit und ohne Behinderung treffen sich am Montag, 10. Dezember zum Erfahrungsaustausch.

Wo gibt es eine geeignete Wohnung für mich? Wie finde ich einen Mitbewohner, der zu mir passt? Wer hilft mir, wenn ich aufgrund einer Beeinträchtigung nicht alleine einkaufen oder putzen kann?

Rund um diese Fragen hat sich in Bruchsal ein Stammtisch etabliert. Die Teilnehmer treffen sich regelmäßig einmal im Monat zum geselligen Austausch. Sie teilen ihre Erfahrungen zum Thema Wohnungssuche, das WG-Leben und die Selbstständigkeit mit Behinderung. Wer nach Unterstützung oder nach einem WG-Mitbewohner sucht, ist herzlich willkommen.

Das nächste Treffen ist am Montag, 10. Dezember von 18 bis 20 Uhr im Café Pavillon in Bruchsal am Schönbornplatz 1. Bitte anmelden bei Ulrike Nuß, Begleitetes Wohnen der Reha-Südwest, Telefon (0721) 93382940 oder per E-Mail an [ulrike.nuss@reha-suedwest.de](mailto:ulrike.nuss@reha-suedwest.de)

### Begleitetes Wohnen der Reha-Südwest

Ob allein, zu zweit oder in einer Wohngemeinschaft: Wie, wo und mit wem sie leben möchten, entscheiden die meisten Menschen selbst. Aufgabe des Begleiteten Wohnens der Reha-Südwest ist es, den Alltag von Menschen mit Behinderung, die weitgehend selbstständig leben, einfacher zu gestalten. Fachkräfte unterstützen je nach Bedarf bei der Wohnungssuche, der Gründung einer Wohngemeinschaft, im Umgang mit Geld und Behörden, der Haushaltsführung oder bei der Freizeitgestaltung.



## Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag von 18 bis 20 Uhr. Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern.

Fibromyalgie: Hedwig Hagenbucher (07258) 29 53 8;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheumastammtisch jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr: Brigitte Mohr (07257) 91 57 61;

Rheuma zum Trotz jeden ersten Montag im Monat 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr: Renate Rothengäß (07251) 98 28 88 6;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon.

## Schachsportverein Bruchsal



### Verbandsrunde, 3. Spieltag

#### Ettlingen III – Bruchsal

3-5

Dank des Doppelsieges unserer beiden Spitzenbretter Tim Geweniger und Janosch Oberst konnten wir zwei weitere wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt sammeln. Lediglich eine Partie ging verloren und alle übrigen Partien wurden remis gehalten. Somit auch Glückwunsch an Joscha Schmitt-Schott, Jan Bauer, Daniel Heyduk, Lukas Hochscheidt und Sven Holler zu ihrem Anteil am Mannschaftssieg!

#### Zeutern II – Bruchsal II

2,5 – 4,5

Ebenfalls gewinnen konnte die Zweite in Zeutern und hat damit auch schon vier Punkte gegen den Abstieg! Hier gewannen Matthias Roos, Routinier Harry Schmitt, Jenni Wellenreich und Jürgen Pravez, der den verhinderten Teamchef vertrat. Dazu erreichte Erik Eberhart ein Remis!

#### Karlsdorf III – Bruchsal III

2-2

Auch die Dritte konnte auswärts punkten! Hierbei sicherten Jugendleiter Luca Pravez und Simon Schimmel das Remis gegen vermeintlich favorisierte Gastgeber.

#### Neureut VI – Bruchsal IV

4-4

Ebenfalls remis erreichten unsere Jugendlichen mit Klaus in Neureut.. Er selbst trug dazu gleich 1,5 Punkte bei, ebenso Jan Wellenreich. Simon Neff zeigte seine Klasse, indem er gegen den Kreisvizemeister der U 10 noch einen Punkt holte!

JB

## Seitenbühne – Förderverein für Musiktheater e.V.

### Weihnachtsmarkt



Unser Stand auf dem Weihnachtsmarkt

Foto: Seitenbühne – Förderverein für Musiktheater e. V.

Vielen Dank an alle, die unseren Stand auf dem Weihnachtsmarkt unterstützt haben! Wir konnten viele Besucher mit unseren kunstvoll bemalten Tassen, kreativer Festdeko oder weihnachtlichem Gebäck begeistern! Auch unser Vorverkauf für „Doktor Schiwago“ der Musikkasse lief erfolgreich an. Wer noch ein Weihnachtsgeschenk braucht: Infos zum Vorverkauf es unter [www.musicalklasse.de](http://www.musicalklasse.de)

### Adventssingen

Die Musikkasse tritt nochmals am Weihnachtsmarkt auf am Mittwoch, 19. Dezember, um 19.30 Uhr.

## TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



### Tanz-Workshops „intensiv und just for fun“ des TSC Blau-Weiß Bruchsal

Nach Silvester heißt vor Fastnacht! Bitte schon heute vormerken! Der Tanz-Sport-Club Blau Weiß Bruchsal bietet im Januar und Februar 2019 verschiedene Workshops an, um jegliche Scheu vor dem Tanzen auf der Faschingsparty oder unserem traditionellen Ball „Zauber einer Ballnacht“ (Samstag, 30. März 2019) abzubauen!

Der erste Workshop „Disco Fox Intensiv und Disco Fox Just for Fun“ mit Benjamin Eiermann findet am Sonntag, 13. Januar 2019 von 16 – 16.45 Uhr bzw. von 16.50 – 17.30 Uhr statt. In der ersten Sequenz werden gängige Figuren geübt, im zweiten Teil steht das spaßvolle Tanzen im Vordergrund, wobei Benjamin gerne auch weitere Figuren oder Tipps an die Teilnehmer weitergibt. Der Preis beträgt 10 Euro pro Person.

Am Sonntag, 3. Februar 2019 findet ein Workshop „locker tanzen auf dem Ball“ von 16 – 17.30 Uhr statt. Michael Knopp wird die gängigen Tänze wie Walzer, Disco Fox, ChaChaCha ... gezielt so mit den Teilnehmern üben, dass das Tanzen auf großer Fläche mit vielen Mittänzern Spaß macht!

Der Preis beträgt 10 Euro pro Person.

Für alle Tango-Liebhaber findet am Sonntag, 24. Februar 2019 von 16 – 16.45 Uhr ein Workshop Tango intensiv und im direkten Anschluss von 16.50 – 17.30 Tango „just for fun“ statt. Unsere Trainerin Tatyana Windbühl wird zunächst Figuren erarbeiten und in der zweiten Sequenz das Gelernte mit Tipps verfeinern.

Der Preis beträgt 10 Euro pro Person.

Alle Kurse finden im Übungsraum des TSC in der Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums im Eschenweg in Bruchsal statt. Genauere Informationen (Mindestteilnehmerzahl 5 Paare) und Anmeldung (unbedingt erforderlich!) zu allen Workshops über [kontakt@tsc-bruchsal.de](mailto:kontakt@tsc-bruchsal.de) oder über unsere Homepage [www.tsc-bruchsal.de](http://www.tsc-bruchsal.de). Wir freuen uns auf Sie!

## TSG Bruchsal



## Handball

**Unglückliche Auswärtsniederlage der HSG-Herren  
TV Calmbach – HSG Bruchsal/Untergrombach 22:20 (10:9)**

Eine unglückliche Niederlage musste unsere Herrenmannschaft beim letzten harzlosen Auswärtsspiel der Saison in Bad Wildbad hinnehmen. Nach einer guten Anfangsphase (4:7) verlor unsere Mannschaft leider den Faden und die Gastgeber konnten den Rückstand aus ihrer Sicht wieder ausgleichen. Beim Stand von 10:9 wurden die Seiten gewechselt. Nach der Pause konnte sich zunächst keine Mannschaft absetzen. Nach 10 gespielten Minuten gelang es dem TV jedoch, sich einen Vorsprung von 3 Toren zu erarbeiten (16:13). Doch die HSG gab nicht auf und glich wenig später zum 17:17 aus. Doch durch unsaubere Torabschlüsse und technische Fehler warfen unsere Herren danach 6 Minuten kein Tor mehr, was letztendlich entscheidend sein sollte. Am Ende unterlag die HSG mit 2 Toren (22:20). Zunächst einmal müssen sich unsere Herren an die eigene Nase fassen. Insgesamt waren es am Ende einige technische Fehler zu viel, um die zwei Punkte aus Bad Wildbad mitzunehmen. Zudem fehlte im Torabschluss teils die nötige Präzision. Durch diese Niederlage ist die HSG – auch bedingt durch die anderen Ergebnisse an diesem Spieltag – wieder voll im Abstiegskampf angekommen. Es gilt nun, insbesondere in den Heimspielen die für den Klassenerhalt notwendigen Punkte zu holen. Eines muss an dieser Stelle noch erwähnt werden: ein mitentscheidender Faktor für die Niederlage war sicherlich auch die Schiedsrichterleistung. Es war, auch für neutrale Beobachter, schon sehr auffällig, wie der eine Schiedsrichter aus dem Gespann herausstach und seine Entscheidungen überwiegend gegen unsere Mannschaft fällte. Es ist leider nicht das erste Mal, dass dieser Schiedsrichter aus Mühlacker ohne Skrupel Mannschaften der HSG benachteiligt. Traurig, denn eigentlich sollte sich ein Schiedsrichter bei einem Handballspiel neutral verhalten. Doch dies scheint diesem „Unparteiischen“, genauso wie Selbstkritik und Einsicht, fremd zu sein. Spieler HSG: Tom Schäfer & Hans Lang (Tor), Jannik Schlegel (10/3), Manuel Zwecker (5), Maximilian Renner (3/1), Florian Jendrusch (1), Dominik Balog (1), Stefan Lamminger, Nicolas Bär, Tobias Bartsch, Florian Mohler, Torge Hauschildt; Trainer: Thorsten Elsner; Betreuer: Gunther Weiß.

**Weitere Infos**

Spielberichte und weitere Informationen finden Sie in diesem Amtsblatt im Ortsteil Untergrombach unter Handballverein Untergrombach oder auf unserer Homepage: [www.hsg-bruchsal-untergrombach.de](http://www.hsg-bruchsal-untergrombach.de).

## Volleyball

**Einzug ins Halbfinale des Bezirkspokals am Samstag, 8. Dezember  
in Bretten**


Foto: Gerhard Hinz

Die 1. Damenmannschaft der Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal erspielte mit einer starken spielerischen Leistung am Samstag in der Waldseehalle in Forst, mit einem klaren 3:0 Spielgewinn, 3 wichtige Punkte. Damit konnte die Tabellenführung auf 2 Punkte ausgebaut werden. Die starke Spielleistung muss mitgenommen werden, denn am Samstag, 8. Dezember sollen nun

die nächste Siege in der 2. Runde des Bezirkspokals her. Um 14 Uhr kämpft eine gemischte Mannschaft der Spielgemeinschaft in Bretten, Sportzentrum 4, um den Einzug ins Halbfinale! Der Gegner heißt TSG Blankenloch. Sollte das Spiel gewonnen werden, warten als zweiter Gegner die Spielerinnen des VSG Ettlingen/Rüppurr.

Die Spielgemeinschaft benötigt hierfür Ihre tatkräftige Unterstützung und lädt Sie recht herzlich ein.

Spielgemeinschaft DJK/TSG

## Selbsthilfegruppen

### Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Gruppentreffen:

montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen:

montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

## AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten


**Treffen**

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns am letzten Donnerstag/Monat – außer feiertags – 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Am Donnerstag, 13. Dezember, ab 19 Uhr findet unsere Weihnachtsfeier im Restaurant Kaiserpalast, Kammerforster Straße 17, 76646 Bruchsal statt.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt: kein Treffen im Dezember.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung! Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter [bretten-bruchsal@amsel.de](mailto:bretten-bruchsal@amsel.de). Vielen Dank!

## Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

**Einladung**

Zum Jahresabschluss mit Weihnachtsfeier am Donnerstag, 13. Dezember, 18.30 Uhr im Frohsinnheim Waghäusel-Kirrlach, Jurastr. 5 (bitte anmelden).

Es ist ein Treffen in gemütlicher und weihnachtlicher Runde, es gibt Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen, der Nikolaus wird uns besuchen und für alle ein Geschenk mitbringen.

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.: Telefon (07254) 2931 Inge Bentz und Jutta Laier (06222) 72591; [www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de](http://www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de).

## Stadtteil Büchenau


**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

**Zahlungsmöglichkeit**

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

**Entsorgung**

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 7. Dezember.

### Aus dem Ortschaftsrat

**Einladung Ortschaftsratsitzung**
**Bekanntmachung**

**Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 10.12.2018, um 18:30 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.**

**Tagesordnung**

- 1 Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 19.11.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 2 Haushaltsplanung 2019, Informationen der Finanzverwaltung durch Herrn Golka
- 3 Bekanntgaben
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 6 Offenlage des Protokolls vom 19.11.2018 Bruchsal, 30.11.2018  
Marika Kramer  
Ortsvorsteherin

## Verschiedenes

### Hofweihnacht



Nach dem großen Erfolg von 2016 und 2017 haben sich die in der Hofgemeinschaft „Au in den Buchen 94 bis 98“ lebenden Familien dazu entschlossen, mit Unterstützung von Freunden und Verwandten auch in diesem Jahr eine „Hofweihnacht in Büchenau“ zu organisieren.

Wie die beiden Jahre zuvor wird der komplette Erlös wieder an soziale Einrichtungen gespendet. Zum einen soll das Kinderhospiz Sterntaler in Mannheim unterstützt werden. In Deutschland sind über 40 000 Kinder und Jugendliche so schwer erkrankt, dass sie das Erwachsenenalter nicht erreichen werden. Der Verein unterstützt diese lebensverkürzend erkrankten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien und begleitet sie auf ihrem schweren Weg. Eine wichtige Kernaufgabe besteht darin, neben der sensibel und individuell erbrachten Sterbe- und Trauerbegleitung für die gesamte Familie, dafür zu sorgen, dass jeder Tag und jede Stunde besonders intensiv „erlebt“ werden kann.

Des Weiteren werden die German Doctors berücksichtigt. Dies ist eine international tätige Nichtregierungsorganisation, die Arzteinsätze in Entwicklungsländern organisiert und dort hilft, wo das Elend zum Alltag gehört. Die dort tätigen Ärzte arbeiten in ihrem Jahresurlaub oder im Ruhestand für einen Zeitraum von jeweils sechs Wochen und verzichten dabei auf jegliche Vergütung.

In diesem Jahr wird der Hof am Freitag, 14. Dezember, ab 18 Uhr und am Samstag, 15. Dezember, ab 16 Uhr geöffnet sein.

Neben kulinarischen Köstlichkeiten im Hofbereich und dem Adventsmarkt mit zahlreichen Ausstellern in der Scheune wird zusätzlich für Kinder wieder an beiden Tagen eine Fotosession mit dem Weihnachtsmann und samstags die beliebte Schmuckwerkstatt angeboten. Die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Besucher.

Wer diese karitative Idee zusätzlich unterstützen möchte, kann sich gerne für eine Plätzchen- oder Kuchenspenden anmelden:

Kuchen (Petra Zimmermann (07257) 4425)

Plätzchen (Sandra Lofí (01523) 2150665)

Tüten für Plätzchen können auch in der Verwaltungsstelle Büchenau abgeholt werden.

## Mitteilungen der Schulen

### Grundschule Büchenau

#### Neue Schautafel



Schautafel

Foto: Grundschule Büchenau

Seit Ende November hat die Grundschule Büchenau vor Ihren Türen eine neue Schautafel, die Informationen zu Öffnungszeiten, Förderverein etcetera enthalten wird. Ein Dankeschön der Stadt Bruchsal sowie der Firma Friess, welche die Tafel fachmännisch befestigt hat.

S. Alonso

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Büchenau



#### Übungsabend

Am Montag, 10. Dezember, findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih

Abteilungskommandant

### Fußballsportverein Büchenau e.V.



#### Erste Mannschaft

#### FSV Büchenau – FC Germania Forst II

1:1

Am letzten Spieltag vor der Winterpause gastierte die 2. Mannschaft aus Forst in Büchenau. Nach zuletzt drei Heimmiederlagen in Folge hatte sich die Mannschaft einiges vorgenommen und wollte für einen versöhnlichen Abschluss vor der Pause sorgen.

Doch die Partie begann mit einer kalten Dusche für den FSV. Bereits in der ersten Spielminute konnten die Gäste mit einem schön vorgetragenen Spielzug das verschlafene wirkende Umschaltverhalten des FSV mit dem 0:1 bestrafen. Dies sollte an diesem Tage zugleich der einzig nennenswerte Beitrag der Gäste zum Spielgeschehen bleiben. Viel mehr forcierte man ab sofort das Zeitspiel, was mit einer Führung im Rücken ein durchaus brauchbares Mittel sein kann, um wichtige Sekunden von der Uhr zu nehmen. Allerdings habe ich selten eine Mannschaft gesehen, die zu einem so frühen Zeitpunkt schon auf Zeit spielt. So gab es allein im ersten Durchgang gleich fünf (!) Minuten Nachspielzeit.

Aber zurück zum Spielgeschehen: Der FSV brauchte einige Minuten um den frühen Rückstand zu verdauen und selbst zu ersten Torchancen zu kommen. Insbesondere der gut aufgelegte Geissler war es, der sich gleich mehrmals gut durchsetzen konnte, allerdings am Torhüter der Gäste scheiterte. Der Ausgleich schien nur eine Frage der Zeit zu sein und so war es Stuckert, der den Ausgleich herstellen konnte.

Auch im zweiten Durchgang gaben sich die Gäste damit zufrieden, den Ball unkontrolliert aus der eigenen Hälfte zu schlagen, anstatt selbst aktiv am Spielgeschehen teilzunehmen. Der FSV drückte immer mehr auf den Führungstreffer und Chancen ergaben sich nun fast im Minutentakt. So traf man gleich vier Mal Alu und ließ weitere gute Chancen liegen.

Die Gäste hätten sich mit Sicherheit nicht beschweren dürfen, hätte es am Ende 6:1 gestanden und so feierten sie den gewonnenen Punkt wie einen Sieg.

Unter dem Strich eine mehr als vermeidbare Punkteteilung für den FSV. Ein Dank geht an die wieder einmal zahlreich erschienenen Zuschauer, was in dieser Spielklasse wohl einmalig ist.

Vielen Dank für die Unterstützung im Jahr 2018!

#### Damenabteilung

#### Sonntag, 25. November

#### SG HD- Kirchheim – FSV

3:0 (1:0)

Zum vorletzten Rundenspiel traten die Frauen des FSV wieder einmal sehr ersatzgeschwächt an. Aus dem zuletzt guten Spiel der vergangenen Woche konnte man an diesem Wochenende leider nicht viel mitnehmen. Man startete zunächst gut und sicher in die Partie, ließ sich dann aber durch einen unglücklichen Treffer der Gäste schnell aus der Bahn bringen und verlor jeglichen Spielfluss. Mit neuem Selbstbewusstsein kam man zunächst aus der Kabine, verlor jedoch wieder nach kürzester Zeit den Anschluss und musste weitere Tore hinnehmen.

Die Aufgabe für das letzte Spiel ist ganz klar noch einmal alles zu geben und endlich wieder zu zeigen was man kann.

Es spielten: Daferner, Österle, Metzger, Schmidt(80. Hartmann R.), Theiben, Lechner (83. Speck), Lange (85. Hoffmann), Hartmann S., von den Driesch, Schwedes.

#### Sonntag, 2. Dezember

#### FSV – SG Klinge Seckach

4:1 (2:1)

Im letzten Spiel der Saison nahm sich die Mannschaft noch einmal Großes vor. Für alle war klar, man musste die Saison mit einem Sieg beenden. Die gute Laune und Lust am Spielgeschehen sah man den Mädels ab der ersten Minute an. So schaffte man auch schnell die 1:0 Führung nach 9 Minuten. Man ließ den Gegnern aus Seckach wenig Chancen am Spielbetrieb. Dennoch schafften sie es kurz vor der Pause zum 1:1 Ausgleich.

Doch wenig beeindruckt legten die Mädels ebenfalls vor der Pause noch zum 2:1 Pausenstand nach. Aus der Pause startete man direkt wieder konzentriert und fokussiert. Allen war klar, dass die 3 Punkte in Büchenau bleiben. Mit ihrer guten spielerischen Leistung belohnte sich die Mannschaft mit 2 weiteren Treffern zum 4:1 Endstand. Die Frauen verabschiedeten sich nun mit dem 9. Tabellenplatz in die Winterpause.

Info

Schieß ein Tor für  
die Umwelt ...

... benutze den  
Mülleimer!



Es spielten: Metzger, Österle, Fetzner, Schmidt (1), Heinzl (1), Theißen (2), Lechner (Lange 67.), Schwedes (Hochadel 71.), Hartmann S., von den Driesch, Kretzler.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



## Handball

### Ergebnisse vom Wochenende

#### Senioren

TSV Rintheim – TV Büchenau 33:26 (17:12)  
Für Büchenau spielten im Tor Joachim Raab und Nikolas Zöller  
Benedikt Speck 1, Stefan Götter 8/3, Christian Fuchs 1, Christian Meier 1, Christian Schäfer 1, Eric Zöllner 1, Tim Mandel 8/1, Manuel Arbogast, Andreas Weih, Johannes Zimmermann 5, Lukas Trunk, Jens Hardock

#### Jugend

WSG Neuenb/Pf – wJB 26:19 (11:10)  
TG Eggenstein – wJC I 31:6 (15:2)  
HSG Walzbacht. – wJC II 21:12 (9:5)

### Berichte der Jugendmannschaften

#### HSG Walzbachtal – wJC II 21:12 (9:5)

Zwei Wochen nach der Niederlage im Hinspiel, trafen wir wieder auf die HSG. Gegenüber dem Hinspiel (8:25) zeigten wir uns deutlich verbessert. Basierend auf einer sehr guten Abwehrarbeit, konnten sich unsere Gegnerinnen bis zur 43 Minute (14:11) nicht entscheidend absetzen. Ab der 46 Minute machte es sich bemerkbar, dass fünf Spielerinnen davor schon ein Spiel gespielt hatten und die Kräfte nachließen. Im Angriff wurden leichtfertig Bälle weggegeben und so konnten die Walzbachtalerinnen in 4 Minuten noch 5 Tore erzielen. Schade, ein wirklich sehr gutes und sehr ansehnliches Spiel, bei dem Ergebnis um einige Tore zu deutlich ausgefallen ist. Es spielten: Wanja Dragojevic, Jana Betz, Sophia Hannich, Nathalie Wild, Cora Hartmann, Marisa Neuberth, Ella Lauer, Nina Krämer und Ricarda Roggenbuck.

#### TG Eggenstein – wJC

31:6 (15:2)

Beim Spiel Tabellenester gegen den Tabellenletzten waren die Kräfteverhältnisse von Anfang an klar und wurden auch schnell im Spielverlauf bestätigt. Was aber hervorzuheben ist, das ist die Moral der Mannschaft. Von der ersten bis zur letzten Minute wurde sich redlich gewehrt und ein deutlicheres Ergebnis verhindert. Insbesondere in der Deckungsarbeit zeigten wir eine aufsteigende Form. Aber auch im Angriff wurden immer wieder gute Torchancen kreierte. An der Torausbeute müssen wir noch arbeiten.

Es spielten: Jasmin Kempf, Wanja Dragojevic, Nathalie Wild, Cora Hartmann, Marisa Neuberth, Ella Lauer, Hanna und Sophia Klawe.

### Die nächsten Spiele

#### Senioren

Samstag, 8. September  
18 Uhr TV Büchenau – SG Sulz/Brett

#### Jugend

Samstag, 8. September  
14 Uhr wJC II – TSV Rintheim  
15.30 Uhr wJC I – TG Eggenstein

Sonntag, 9. September  
ab 9.30 Uhr Spieltag der Minis  
ab 12 Uhr Spieltag der F-Jugend (männl.)  
beide in Neuthard/ABH  
17.45 Uhr HG Saase – wJB

## Stadtteil Heildelshelm

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de)  
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal



## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 11. Dezember.

## Ortsvorsteherin Heildelshelm

### Mitteilungen der Ortsvorsteherin

#### Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 13. Dezember, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt.  
Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

## Aus dem Ortschaftsrat

### Einladung Ortschaftsratsitzung

#### BEKANNTMACHUNG

**Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Dienstag, 11.12.2018, um 19 Uhr im Rathaussaal Heildelshelm statt.**

#### TAGESORDNUNG

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Haushalt 2019 der Stadt Bruchsal – Vorstellung und Information durch die Finanzverwaltung
3. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 413/1 in Heildelshelm Vorlage: 0326/2018
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bekanntgaben
6. Offenlage des Protokolls vom 20.11.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt  
Ortsvorsteherin

## Verschiedenes

### Weihnachtsbaumverkauf im Stadtwald Bruchsal

Am Freitag, 21. Dezember, findet im Stadtwald Bruchsal ein Weihnachtsbaumverkauf statt. Dabei kommen einheimische, frisch geschlagene Fichten und auch einige Tannen zum Verkauf. Es besteht ausserdem die Möglichkeit, selbst einen Baum auszusuchen und umzusägen.

Der Verkauf findet von 15 bis 17 Uhr bei der Saatschule im Heildelheimer Wald statt. Die Zufahrt zur Saatschule ist vom Waldspielplatz her ausgeschildert. Dieser kann über die L618 in Richtung Kraichtal angefahren werden.

## Vereinsnachrichten

### FC 07 Heildelshelm



#### Erste Mannschaft

#### FC 07 Heildelshelm – FV Fortuna Heddesheim

1:1 (0:1)

Im letzten Spiel des Jahres 2018 trennten sich der abstiegsbedrohte Verbandsligaaufsteiger FC 07 Heildelshelm und der ambitionierte FV Fortuna Heddesheim mit einem unterm Strich leistungsgerechten 1:1 (0:1)-Unentschieden. Für die stark ersatzgeschwächten Gastgeber war es zwar das 14. Spiel ohne dreifachen Punktgewinn in Folge, dennoch konnten sie erhobenen Hauptes den Platz verlassen, denn die boten den favorisierten Gästen über weite Strecken einen ganz tollen Kampf und bei etwas mehr Glück wäre sogar ein Sieg durchaus im Bereich des Möglichen gewesen. Psychologisch wichtig war jedoch, dass man sich nicht mit einer Niederlage in die Winterpause verabschiedet hat und zumindest teilweise Wiedergutmachung für die 0:6 Klatsche aus dem Vorspiel betreiben konnte. Die Fortunen gingen zwar bereits in der 7. Minute durch den bereits 15. Saisontreffer von Torjäger Muhammed Cihad Ilhan mit 1:0 in Führung, der nach einem Schuss von Enis Baltaci, den FCH-Keeper Kevin Neumann zunächst noch glänzend parierte, nur noch abzustauben brauchte, doch danach dachten die mit geballter Erfahrung angetretenen Heddesheimer anscheinend, alles würde von alleine laufen. Viele Aktionen wirkten viel zu überheblich. Nach vorne war die Truppe von René Götz zwar stets gefährlich, doch hinten war man meist viel zu nachlässig. Und dies wurde in der 76. Minute bestraft, als Ibrahim Ünsal nach einem zu kurz abgewehrten Ball aus dem Hinterhalt nach einer Hereingabe von Dirk Maier zum völlig verdienten 1:1 Ausgleich einschließen konnte. Heddesheim antwortete in der Schlussphase zwar mit wütenden Angriffen, aber der Siegtreffer sollte nicht mehr gelingen, zumal auch noch ein Tor in der Nachspielzeit wegen vermeintlicher Abseitsstellung zu Recht keine Anerkennung fand.

Nach einem Seuchenhilfsjahr mit zahlreichen Verletzungen ist für den FC 07 Heidelberg jetzt erst einmal Winterpause, eigentlich Zeit genug, um hoffentlich neue Kräfte für eine verdammt harte und schwierige 2. Halbserie zu tanken.

## Zweite Mannschaft

### FzG Münzesheim – FC 07 Heidelberg II

0:0:

Mit dem Ziel, aus der Partie beim Tabellenzweiten FzG Münzesheim wenigstens einen Punkt zu entführen, war die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg in Kraichtal angereist. Dass sie dieses Vorhaben letztendlich auch erreicht werden konnte lag zum einen an einer geschlossenen Mannschaftsleistung und zum anderen an einer konzentrierter Abwehrarbeit über die gesamten 90 Minuten.

In einer niveaugarmer 1. Halbzeit konnte sich keine der beiden Mannschaften einen entscheidenden Vorteil erspielen. Es war eine Partie auf Augenhöhe, in der beide Seiten versuchten, mit langen Bällen das Mittelfeld zu überbrücken, ohne dass daraus auch nur eine nennenswerte Torchance entstand. Das 0:0 zur Pause entsprach daher dem Spielverlauf und den auf beiden Seiten gezeigten Leistungen in vollem Umfang.

Der Gast aus Heidelberg kam dann mit etwas mehr Schwung aus der Kabine und endlich auch zu Torgelegenheiten. So zwang Marvin Maibrunn in der 47. Minute FzG-Torhüter Mehmet Budak zu einer Glanztat. Budak war auch zur Stelle, als nach einem Freistoß von Evangelos Müller Matthias Barth den Ball per Kopf gefährlich Richtung FzG-Gehäuse beförderte. Kurios wurde es dann in der 78. Minute. Nach einem Eckball erzielte die Gastgeber ein Tor, das der sehr junge und in manchen Situationen überforderte Schiedsrichter erst auch als solches anerkannte. Als der in der Halbzeit für den verletzten Philipp Brenz eingewechselte FCH-Torhüter Mirko Bauer und Abwehrchef Barth aber beim Unparteiischen vehement reklamierten und ihn auf ein Foulspiel am herauslaufenden Keeper aufmerksam machten, nahm dieser seine Entscheidung zurück und gab statt Tor nun Freistoß für die Gäste. Daran änderten auch die wütenden Proteste der Münzesheimer Zuschauer nichts mehr.

Neun Minuten vor Spielende hatten diese dann den Torschrei auf den Lippen, als Spielertrainer Andreas Macelski, früher bekanntlich lange Jahre in Diensten des FCH, wuchtet und platziert aufs FCH-Tor köpft. Doch Bauer packte sein ganzes Können aus und entschärfte die Kugel per Flugeinlage. So blieb es wie schon in der Vorsaison beim letztendlich leistungsgerechten torlosen Remis, welches für die Einheimischen sicherlich zu wenig war, auf die Gesichter der FCH-Fans aber ein zufriedenes Lächeln zauberte und die Gutknecht-Elf die Feiertage sicherlich etwas entspannter angehen lässt.

## Jugendabteilung

### Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg lädt ein zur Jugendweihnachtsfeier am 3. Adventssonntag:

Auch in diesem Jahr lädt die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg wieder zu ihrer traditionellen Jugendweihnachtsfeier am 3. Adventssonntag, 16. Dezember ab 14.30 Uhr in die Sporthalle Heidelberg ein. Die jüngsten Juniorenspieler- und Spielerinnen haben wiederum ein buntes und unterhaltsames Programm mit Musik, Gedichten, Tänzen und zusätzlichen Gastauftritten zusammen gestellt, bei dem natürlich auch die eine oder andere Überraschung nicht fehlen darf. Neben dem Nikolausbesuch, der bestimmt für alle Kinder etwas dabei haben wird, wartet auf die Besucher natürlich auch wieder eine große und buntbestückte Tombola zur Unterstützung der Jugendkasse mit tollen und interessanten Preisen. Damit diese wie gewohnt durchgeführt werden kann ist die FC-Jugend einmal mehr auf die Unterstützung der „FC‘ler“ angewiesen. Aus diesem Grunde werden Mitglieder des Jugendausschusses sowie Juniorenspieler zwischen dem kommenden Montag, 10. Dezember und Freitag, 14. Dezember bei ihnen vorsprechen und Sie um eine kleine Sach- bzw. Geldspende bitten; hierfür vorab schon einmal recht herzlichen Dank. Genießen Sie oder lassen Sie sich also einfach wieder eintauchen in die stimmungsvolle Vorweihnachtszeit im Kreise unserer FC-Jugend.

## Laienschauspielgruppe

### Theatergruppe des FC 07 Heidelberg spielt der „Junggesellenabschied“!

Wie immer gibt es gleich zu Beginn eines jeden neuen Jahres bei der Laienschauspielgruppe des FC 07 Heidelberg Theaterkunst vom Allerfeinsten zu bestaunen. Aufgeführt wird dieses Mal in der „34. Auflage“ ohne Unterbrechung der Dreiakter „Junggesellenabschied“ von Regina Rösch und es dürfte sich zwischenzeitlich hoffentlich überall herumgesprochen haben, dass die TV-Halle beim Kraichgaustadion längst zu einem absoluten „Muss“ für alle Theaterfans geworden ist. Wie üblich wird das Lustspiel gleich dreimal aufgeführt und zwar am Donnerstag, 3. Januar 2019, 19 Uhr, Freitag, 4. Januar 2019 ebenfalls 19 Uhr sowie abschließend nochmals am Samstag, 5. Januar 2019, 18.30 Uhr im Rahmen der „FCH-Winterfeier“ mit anschließender musikalischer Unterhaltung sowie Barbetrieb; Saalöffnung ist jeweils immer eine Stunde vorher. Eintrittskarten für die ersten beiden Vorstellungen gibt es ab Dienstag, 11. Dezember, 9.30 Uhr bei Intersport-Zimmermann in Bruchsal-Heidelberg. Sollte es für die 3. Veranstaltung noch einige Restkarten geben, sind diese dann ab Mittwoch, 19. Dezember, 9.30 Uhr

ebenfalls bei Intersport-Zimmermann erhältlich, da die Kartenvorbestellung für FCH-Mitglieder hierfür seit Jahren ja bekanntlich über die einzelnen Abteilungen des Vereins läuft. Sichern Sie sich also bitte wieder rechtzeitig Ihr Ticket, damit Sie erneut in eine ganz besondere Theateratmosphäre eintauchen können, die mit wirklich nichts zu vergleichen ist.

Bei einem weiteren Gastauftritt wird die FCH-Theatergruppe dann noch einmal am Samstag, 26. Januar 2019 bei den Hakofreunden Weiher in der Weiherer Mehrzweckhalle zu sehen sein. Der Kartenvorverkauf hierfür beginnt bereits am Montag, 3. Dezember bei der Bonnfinanz-Geschäftsstelle Feßenbecker in Heidelberg, Zähringerstraße 13.

## Förderverein Freibad Heidelberg



### Bericht Mitgliederversammlung (Fortsetzung)

Aufgrund des sehr sonnigen Sommers mit durchweg hohen Temperaturen konnte außerdem über eine außergewöhnlich hohe Anzahl von 14.816 Badegästen des Heidelheimer Freibades berichtet werden. Das sind etwa 4.000 Besucher mehr, als in einer „normalen“ Freibadsaison. Wobei anzumerken ist, dass nicht nur gutes Wetter die Gäste in „unser“ Bad lockt, sondern eben auch die Attraktivität des Bades, welche durch den Förderverein jährlich verbessert wird. So gibt es seit diesem Sommer auch eine neue „Elternbank“, um die Kinder am Spielplatz besser beaufsichtigen zu können. Den Spielplatz selbst hat Martin Schmid mit dem Streichen der „Wackeltiere“ in Stand gehalten.

Nach der Aussprache zu den Berichten und netten Dankesworten unserer Ortsvorsteherin, wurde die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Bei den anschließend stattgefundenen Neuwahlen standen, mit Ausnahme des Schriftführers und des Zweiten Vorsitzenden, folgende Positionen zur Wahl, welche wie folgt besetzt wurden:

1. Vorsitzender: Oliver Scheid (wiedergewählt)  
Kassenwartin: Jödis Eisenblätter (löst Ilona Müller-Bhatia ab)  
Kassenprüfer: Heike Bauer und Claudia Langer (wiedergewählt)  
Jugendbeauftragte: Sarah Rebentisch (löst Stefanie Zutavern ab)  
Beisitzer: Thomas Lichtner (wiedergewählt), Lars Eisenblätter (wiedergewählt), Martin Seibel (neu gewählt)

Als langjährige Beisitzer ausgeschieden sind: Hans-Max Zutavern (Greenkeeper) und Anja Veith (Freibad-Orga).

Nach den Neuwahlen erläuterte der Zweite Vorsitzende in einem Ausblick die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr:

- Schließfächer für die Unterstellung von Liegestühlen sollen vom Förderverein bereitgestellt werden
- Die Stadtwerke werden zwei zusätzliche, schattenspendende Bäume pflanzen
- Die Stadtwerke planen eine Neugestaltung des Kioskbereiches. In diesem Zusammenhang möchte sich der Förderverein in die Planung und Umsetzung der Beschattung einbringen
- Der Spielplatz wird einen neuen Sonnenschirm bekommen
- Freibadfest am Sonntag, 7. Juli 2019
- Mitgliederschwimmen an den Sonntagen, 13. Januar, 17. März, 31. März und 14. April 2019
- Aquajogging (Termine werden noch bekanntgegeben)

Abschließend möchte sich die Vorstandschaft bei allen 440 Mitgliedern und den vielen Helfern bedanken, welche jedes Jahr unser Freibad unterstützen. Ein spezieller Dank geht dabei auch an die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder, welche über viele Jahre Zeit und Nerven in den Verein investiert haben.

Die Vorstandschaft

## KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



### Schützenjugend on Ice

Am Sonntag, 25. November, hatte sich die Schützenjugend des KKS Heidelberg ein Alternativprogramm vorgenommen. Gewehre und Bogen blieben im Schützenhaus verstaut und eine bunt gemischte Truppe von elf Kindern und Jugendlichen machte sich auf den Weg zur Eislaufhalle in Wiesloch.

Die Jugendleiterin hatte das Event organisiert, unterstützt vom Jugendleiter. Mit großer Begeisterung und viel Elan gingen die Youngsters in der eher ungewohnten Sportart zu Werke. Auch der ein oder andere vergebliche Kampf gegen die Schwerkraft konnte dabei die gute Laune nicht vermiesen, was sich insbesondere beim gemeinsamen Imbiss im Bistro der Eislaufhalle offenbarte.

Es war ein Riesenspaß, der die ohnehin schon tolle Gemeinschaft noch enger zusammenschweißte.

Zum Gelingen trugen die Eltern, die dankenswerterweise ihre Transport- und Betreuungsdienste zur Verfügung stellten, wesentlich bei. gs

## Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



### Halbtags-Abschlusswanderung am Sonntag, 9. Dezember

Abmarsch: 13 Uhr – Altenbergbrücke. Wanderstrecke circa 2 Stunden. Tourverlauf: Wir wandern Richtung Kläranlage zur Bergstaße, gehen

rechts auf den alten Münzesheimer Weg durch die Gegentalerhöhle zum FC Clubhaus. Abschluss: FC Clubhaus ab 15 Uhr.

Gäste herzlich willkommen!

Führung und Informationen: Gerhard Hammer, Telefon (07251) 56720.

## Reiterverein Heideisheim



### Herzliche Einladung zum Weihnachtsreiten

Unsere diesjährige Winterfeier findet am Sonntag, 9. Dezember ab 14.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf ein buntes Schauprogramm, vorgestellt von unseren aktiven Reiterinnen und Reitern. Eine Quadrille, eine Vorführung vom Reiternachwuchs und Ponyreiten stehen unter anderem auf dem Programm. Der Abschluss wird wie immer der Nikolausbesuch sein. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, die mit uns einen gemütlichen 2. Advent in der Reithalle verbringen.



## Stammtisch Spinnclub Heideisheim 1918 e.V.



### 100 Jahre Stammtisch Spinnclub Heideisheim 1918 e.V.

Der Stammtisch „Spinnclub“ kann in diesem Jahr auf sein „100-jähriges Vereinsbestehen zurückblicken!“

Die abschließenden Feierlichkeiten erfolgten am Freitag, 23. November, mit Kranzniederlegung und Gedenken an verstorbene Mitglieder und gefallene Kameraden auf dem Heideisheimer Friedhof. Danach fand im engsten Kreis die Jubiläumsfeier in einer dem Anlass entsprechenden Lokalität statt.

Damals nach der großen Erschütterung des ersten Weltkrieges, in dem die letzte Romantik der „guten alten Zeit“ untergegangen war und auch die Spinnräder aufhörten zu surren, da wollten sie trotzdem „weiter-spinnen“!

Nach der glücklichen Heimkehr von den Schrecken der Front wünschten sie etwas von der Gemütlichkeit ihrer Vorkriegs-Jugendjahre in das weiterführende Leben hinüberzuretten. Das ruhige, sorglose, behäbige Leben, wie sie es von ihren Alten kannten. An gemütlichen Tischrunden oder an kalten Winterabenden bei Zusammenkünften in Familien beim knisternden Holzofen, zum Teil noch mit Petroleumlicht. Die Frauen strickten, stickten oder drehten das Spinnrad mit gruseligen Hexengeschichten gewürzt, die den kleinen Zuhörern die Angst über den Buckel jagte, während die Männer mit den Feierabendkappchen sowie langen Tabakpfeifen bei Wein und Most Karten klopfen und dabei ihre heiteren Geschichten „spannen“!

Das waren noch geruhsame Stunden; Vorsätz- oder Spinnabende genannt und daher auch der Stammtischname „Spinnclub“!

Mit einer Ausnahme – aufgenommen kann nur werden, wer erster Weltkriegsteilnehmer war und sich einen gesunden Humor bewahrt hat – wurden die „1918“ verfassten Satzungen/Statuten bis heute nicht abgeändert! Zweck des eingetragenen Vereins ist die: Förderung der Geselligkeit, des Humors und allgemeinen Unterhaltung, Heimatpflege, Heimatkunde sowie Wahrung/Durchführung uralter Traditionen!

Es gibt nur eine aktive Mitgliedschaft, Frauen sind nicht zugelassen.

Um einen alten Heideisheimer Volksbrauch hat sich der Spinnclub durch seine humorvolle Traditionspflege besonders verdient gemacht. 1959 wurde von ihm am Ostersonntag der Higgs-Markt wieder eingeführt. Zwischenzeitlich freuen sich nicht nur die Heideisheimer an jedem Osterfest, wenn der große Eier-Wettkampf auf dem Marktplatz die Gemüter erheitert, oder erhitzt.

„Spinn-Affio!“

ANSELMANT

Oberspinner und Vereinsvorsitzender

## TV Heideisheim 1899 e.V.



### Altpapiersammlung in Heideisheim

Am kommenden Samstag, 8. Dezember, ab 9 Uhr findet die nächste Altpapiersammlung statt. Bitte Papier (Zeitung/Illustrierte) und Kartonen getrennt voneinander bündeln und sichtbar an den Straßenrand legen. Für Selbstanlieferer stehen Container an der Kelterhalle im Reitschulweg bereit.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Karin Rummel

## Line Dance beim TV Heideisheim

Ab Montag, 7. Januar 2019, bietet Daniela Kemmet Line Dance für Anfänger und Fortgeschrittene an. Die Anfängerkurse sind montags von 15.30 bis 16.30 Uhr und dienstags von 20.30 bis 21.30 Uhr. Der Kurs für Fortgeschrittene findet immer dienstags von 19.15 bis 20.30 Uhr statt. Es wird auf Country-Musik, Irische Musik und Pop-Songs getanzt. Willkommen sind alle tanzbegeisterten jeden Alters, Tanzkenntnisse sind jedoch nicht erforderlich. Gerne kann drei- bis viermal geschnuppert werden. Auf Ihr Kommen freut sich sehr Daniela Kemmet.

K.R.



Neu beim TV Heideisheim

## Line Dance

Start: Montag, 7.1. und Dienstag, 8.1.2019

Montags 15.30 Uhr - 16.30 Uhr (Anfänger)  
Dienstags 19.15 - 20.30 Uhr (Fortgeschrittene)  
Dienstags 20.30 - 21.30 Uhr (Anfänger)

Wir tanzen nicht nur auf Country-Musik, wir tanzen auch Cha Cha, Rumba und Walzer, wir tanzen auf irische Musik und zu Pop-Songs.

Wir tanzen ohne Partner - aber gemeinsam.

Jede und Jeder kann mittanzen.

Es sind keine Tanzkenntnisse erforderlich.

Ich freue mich auf Euch!

Daniela Kemmet



## Parteien

### CDU-Ortsverband Heideisheim

#### Tannenreisaktion nützt allen Beteiligten



Großen Zuspruch fand wieder die Tannenreisaktion der CDU  
Foto: CDU-Ortsverband Heideisheim

Erfolgreich verlief die schon traditionell immer eine Woche vor dem 1. Advent vom CDU-Ortsverein Heideisheim/Helmsheim durchgeführte Tannenreisaktion auf dem Heideisheimer Marktplatz. Im zeitlichen Vorfeld hatten Helfer des Ortsvereins verschiedene Nadelbäume, in diesem Jahr auch mehrere Thujas, gefällt und aufbereitet. So fand nahezu jeder Interessent Material für seine Zwecke wie Basteln, Schmücken oder Abdecken. Die Bereitschaft im Gegenzug an die DRK-Notfallhilfe freiwillig einen Obolus zu entrichten, war groß, wie ein vorläufiger Kassensturz ergab. Der CDU-Ortsverband dankt den Baumspendern und besonders den Geldspendern auf dem Marktplatz. Diese haben so in beiden Ortsteilen eine sehr hilfreiche Einrichtung unterstützt. (goe)

### SPD - Ortsverein Heideisheim

#### Bericht vom Stammtisch

Zu einem Stammtisch lud der SPD Ortsverein Heideisheim seine Mitglieder und interessierte Heideisheimerinnen und Heideisheimer ein. Wie auch schon an den vergangenen fünf Versammlungen in diesem Jahr, war die Kommunalwahl im nächsten Jahr Thema Nr.1.

Yvonne Pisar begrüßte neben zahlreichen Mitgliedern und mehreren Gästen auch Claudia Gramlich als Neumitglied, welche herzlich in die Runde aufgenommen wurde.

An diesem Abend sammelten die Mitglieder viele gute Ideen, welche im kommenden Jahr umgesetzt werden. Für dieses Jahr ist noch eine kleine vorweihnachtliche Feier geplant, die nun schon seit vier Jahren immer bei einem anderen Mitglied aus dem Ortsverein stattfindet.

Weiterhin organisiert dieses Jahr die Heideisheimer SPD die Winterwanderung des Stadtverbandes. Diese findet am Freitag, 28. Dezember statt. Mitglieder und Freunde sind herzlich dazu eingeladen. Eine Veröffentlichung erfolgt zeitnah. Auch bei anderen Veranstaltungen freut sich der Ortsverein über interessierte Heideisheimerinnen und Heideisheimer.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Dienstag, 11. Dezember.

### Aus dem Ortschaftsrat

#### Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 12.12.2018, um 18 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt

TAGESORDNUNG:  
 1. Blutspender-Ehrung

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:  
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 29.11.2018  
 Tatjana Grath  
 Ortsvorsteherin

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten Sonnenschein



#### Jubiläumsfest von Frau Kaiser im Kindergarten Sonnenschein!



Viele Blumen für Frau Kaiser  
 Foto: Kindergarten Sonnenschein

Was für ein Kribbeln und welch Aufregung am Montagmorgen des 19. November im Kindergarten schon zu spüren war, aber warum nur?! Heimlich, still und leise wurden letzte Vorbereitungen im Turnraum getroffen, jeder hatte zu tun, alle wussten Bescheid! Nur eine nicht: Frau Kaiser!

Wie jeden Montagmorgen pünktlich um 9.15 Uhr versammelten sich alle Kinder und Erzieherinnen im Turnraum! Wir begrüßten uns alle zunächst mit unserem kleinen Begrüßungslied, als plötzlich ein Scheinwerfer zu Frau Kaiser gerichtet war und wir zu singen begannen!  
 „Hallo, Hallo, Hallo! Wir sagen danke zu ihr!“, „Wir feiern heute hier!“ und weiter, „Schön ist es das es sie gibt, sie ihren Beruf so liebt!“ Unsere Frau Kaiser war mittlerweile etwas sprachlos geworden und bekam Tränchen in die Augen. Dann hielt unsere Kindergartenleitung Frau Landmann eine kurze Ansprache! Wie schön es doch ist, einer so tollen Kollegin zum 25-jährigen Dienstjubiläum zu gratulieren und wie froh wir alle sind, sie hier schon so lange bei uns zu haben! Dass sie ihre Arbeit mit den Kindern so liebt und wir heute Gelegenheit haben, sie zu feiern!  
 Nun folgte die Übergabe der Geschenke! Es wurden exakt 25 gelbe Rosen überreicht, von Kindern, Erzieherinnen und auch seitens des Elternbeirats! Dazu luden wir auch heimlich Frau Kaisers ehemaliges Kindergartenkind ein. Herr J. Lautenschläger, Papa eines Kindes aus der Sternchengruppe! Alle zählten bei der Rosenübergabe laut mit! Herr Lautenschläger berichtete, dass auch er 1993 zum ersten Mal wie Frau Kaiser zum Kindergarten kam, als Kind immer sehr gerne hierherkam und er nun selbst den Beruf des Erziehers erlernt hat! Frau Kaiser freute sich sehr über diese gelungene Überraschung. Zum Schluss sangen wir unser Kindermutmachlied „Wenn einer sagt, ich mag dich du!“

Nachdem nun alle Geschenke vom Kiga-Team überreicht waren und Irma jeder gratulierte, durfte sie sich natürlich auch noch ihr Lieblingslied wünschen!

Auch gratulierten wir unserer Leitung Frau Landmann zur bestandenen Prüfung zur Fachwirtin!

Ein aufregender, ereignisreicher Vormittag ging zu Ende und alle gingen wieder zurück in ihre Gruppen!

C. Klostermeier, Ev. Kindergarten Sonnenschein

## Mitteilungen der Schulen

### Grundschule Helmsheim



#### Herzliche Einladung!

Beim „Singen unterm Weihnachtsbaum“ am Donnerstag, 13. Dezember, veranstaltet vom Gesangverein Liederkranz Helmsheim, ist auch dieses Jahr wieder der Schulchor dabei. Das ist inzwischen eine schöne Tradition und die Kinder freuen sich auf regen Besuch! Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat unserer Schule.

Die ganze Einwohnerschaft ist zu diesem Ohren- und Gaumenschmaus sehr herzlich eingeladen!

Die Schulleitung der Grundschule Helmsheim

## Vereinsnachrichten

### Gesangverein Helmsheim



#### Singen auf dem Dorfplatz unterm Weihnachtsbaum

Gesangverein Liederkranz 1878  
 Helmsheim e.V.

*Singen unterm Tannenbaum*

Am Donnerstag, 13. 12.2018  
 um 18.00 Uhr  
 beim Rathaus, mit dem  
 Grundschulchor Helmsheim.

Nach dem Singen lädt der Elternbeirat  
 der Grundschule zu einem kleinen Imbiss ein.  
 Bei schlechter Witterung singen wir in der Alten Kelter.  
 Wir freuen uns auf euch.

**GV Helmsheim**  
 (Vereinsnummer: 1301 1878)

So schnell geht ein Jahr vorbei, schon sind wir wieder mitten in der Adventszeit. Auch dieses Jahr möchte der Gesangverein alle Einwohner von Helmsheim zum „Singen unterm Weihnachtsbaum“ am Donnerstag, 13. Dezember, auf dem Dorfplatz in Helmsheim recht herzlich einladen. Zusammen mit dem Chor der Grundschule Helmsheim, unter der Leitung von Frau Dzeik, eröffnet dieser das vorweihnachtliche Liederprogramm pünktlich um 18 Uhr. Soviel dürfen wir schon verraten, der Schulchor wird uns bekannte Weihnachtslieder, wie „Kling, Glöckchen kling“, „die Lichter der Hirtenkinder“, aber auch temperamentvolle Weihnachtslieder zum Beispiel

den „little drummer“ vortragen. Wir lassen uns gerne überraschen, was noch folgt.

Der Gesangverein wird sich mit Liedern zur Adventszeit daran anschließen. Nach einem gemeinsamen Weihnachtslied lädt der Elternbeirat der Grundschule zu einem Glas Glühwein, Kinderpunsch oder einem Glas Sekt an der Sekt-Bar herzlich ein. Der Umwelt zuliebe, bitte Tassen für Glühwein oder Punsch mitbringen. Der Elternbeirat erweitert dieses Jahr sein Angebot mit einem Flammkuchen. Also ein großes Angebot – greifen Sie zu, der Erlös kommt der Grundschule zugute.

Über einen guten Besuch freuen sich die Kinder des Schulchors, der Elternbeirat, aber auch der Gesangverein. Am kommenden Donnerstag um 18 Uhr.

#### Noch ein Tipp:

Den Gesangverein Helmsheim können Sie dieses Jahr wieder auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt hören, am Samstag, 22. Dezember ab 17 Uhr. Anschließend werden wir auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt unser Jubiläumsgesamtes ausklingen lassen.

GV

### Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

#### Advents- und Hobbyausstellung in der Alten Kelter Helmsheim

Auch in diesem Jahr lockte die Advents- und Hobbyausstellung am letzten Novembersonntag wieder zahlreiche Besucher aus Nah und Fern in die Alte Kelter. 15 Aussteller aus Helmsheim und der Umgebung präsentierten im gesamten Haus verteilt ihre Kunstwerke. Wie immer war in der kleinen aber feinen Ausstellung vieles zu sehen. Es gab Geschenkideen für jeden Geschmack, Tipps für die Weihnachtsbäckerei und der Gesangverein bot zur Freude vieler Anwesenden wieder einen Traum-Schaum aus Straußenei an.



Hobbyausstellung in Helmsheim  
Foto: Interessensgemeinschaft „Alte Kelter“

Die Helmsheimer Autorin Miriam Fuz stellte ihr neues Buch „Manchmal braucht man Gummibärchen“ vor. Zum Schluss konnte man den Besuch bei Kaffee und Kuchen im Vereinsraum der Harmonika-Freunde ausklingen lassen. Die Interessensgemeinschaft Alte Kelter Helmsheim, unter Federführung von Alexandra Nohl, bedankt sich bei allen Ausstellern sowie den Besuchern für ihr Kommen. (SF)

## Landfrauenverein Helmsheim



### Adventsfeier am Mittwoch, 12. Dezember, um 18.30 Uhr in der Alten Kelter

Liebe Landfrauen, das Jahr neigt sich zu Ende und wir wollen es gemeinsam in gemütlicher Runde ausklingen lassen. Wir laden Euch alle recht herzlich zu unserer Adventsfeier ein. Beginnen werden wir um 18.30 Uhr mit einem festlichen Abendessen. Mitgestalten wird unsere Adventsfeier Helga Jannakos mit einer weihnachtlichen Lesung. Verbringen Sie einige gemütliche Stunden bei Geschichten, Gedichten, netten Gesprächen und einer weiteren Überraschung.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens Freitag, 7. Dezember, bei Elisabeth Siebenborn, Telefon 5 55 38.

Wir freuen uns auf Euch.

M.B.

## Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



### Tipps für den Garten Pflanzungen im Dezember

Beim Pflanzen im Dezember achten Sie darauf, alle Aktivitäten nur bei frostfreiem Wetter durchzuführen. Das Gleiche gilt auch für den Schnitt! Außerdem sollten Sie für einen guten Bodenschluss sorgen, das heißt, nach dem Pflanzen die Erde leicht antreten und gut angießen.

### Das richtige Pflanzloch

Achten Sie beim Pflanzen von Bäumen und Sträuchern darauf, dass das Pflanzloch groß genug ist, sonst können sich die Wurzeln nicht ungehindert ausbreiten. Ein Drahtkorb schützt Obstbäume vor Wühlmausfraß.

### Petersilie weiter ernten

Wenn Sie einen wüchsigen Petersilienbestand im Garten mit einem Foliendach überbauen, können Sie das Gewürzkraut bei milder Witterung bis in den Winter hinein ernten

### Pflanzen von Apfelbäumen

Achten Sie bei der Auswahl der Bäume auf robuste, resistente oder wenig anfällige Sorten. Aber aufgepasst – in einigen unseriösen Angeboten im Internet findet man mitunter viele Sorten unter der Überschrift ‚resistent‘. So werden z. B. öfter auch Pi-Sorten wie z.B. Pinova fälschlicherweise so angepriesen!

### Schorfrolerante Apfel-Sorten

Zu den Sorten mit Schorfroleranz gehören unter anderem: Retina, Reglindis, Rubinola, Resi, Florina, Goldrush.

### Obstgehölze schützen

Drahtrosen schützen junge Obstgehölze vor Wildverbiss.

### Gartenwerkzeug reinigen

Nutzen Sie einen ruhigen Herbst- oder Wintertag, um die Gartenwerkzeuge gründlich zu reinigen und eventuell einzufetten. Spritzgeräte müssen frostfrei aufbewahrt werden.

### Schnittwerkzeuge desinfizieren

Vorsicht: Nach dem Schnitt eines kranken Baumes oder Strauches müssen die Schnittwerkzeuge gründlich desinfiziert werden. Am besten eignet sich dazu 70-prozentiger Alkohol oder Spiritus.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 49. Kalenderwoche

## SG Heidelberg/Helmsheim



### Erste Mannschaft

#### HC Neuenbürg 2000 : SG H/H 32 : 30 (16:14)

Die SG H/H bleibt im Spitzenspiel der Badenliga beim HC Neuenbürg nur zweiter Sieger. Trotz einer kämpferisch starken Leistung fehlt der SG beim Gastspiel in Neuenbürg das Quäntchen Coolness und Abgezocktheit, um einen durchaus möglichen Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Die beiden Abwehrreihen dominieren zwar die ersten Spielminuten, aber nach dem 1:1 lösen beide Teams die Handbremse. Die Teams gehen ein hohes Tempo und lassen dem Gegner nur wenig Zeit ihre Abwehrformation zu finden. Die Führung wechselt mehrfach Hin und Her. Den Ausgleich von Matthias Junker zum 8:8 kontert der HC zur

10:8 Führung. Unbeeindruckt hält die SG dagegen. Zwei tolle Angriffe schließen Sédric Dietz und Benjamin Boudgoust mit Toren zum 10:10 Ausgleich ab. Nochmals kann die SG mit 11:12 in Führung gehen. Das folgende kleine Tief der SG bringt die Heimmannschaft mit 15:12 nach vorne. Die beiden Tore von Maximilian Strüwing bringen die SG bis zur Pause wieder auf 16:14 heran.

Der HC kommt zur 2. Halbzeit besser aus den Startlöchern und kann schnell auf 20:16 erhöhen. Zwei blitzsaubere Konter verwandelt Michael Förster zum 20:18. Schnell fällt das 20:19 durch das Tor von Daniel Badawi, der sich am Kreis durchsetzen kann. Doch leichte Ballverluste laden den HC jetzt öfters zu Kontern ein und der Rückstand wächst auf 27:22 an. Das 30:25 ist wohl die Vorentscheidung. Die SG will sich jedoch noch nicht geschlagen geben. Eine offensive Deckung setzt den Gastgeber unter Druck. Beim Anslusstreffer von Jascha Lehnkering zum 30:28 sind noch 2 Minuten zu spielen. Der tolle Kampfeifer der SG wird heute nicht belohnt. Jede Mannschaft erzielt in der Schlussphase noch zwei Tore und der Sieg geht an den HC Neuenbürg. An Moral und Charakter hat es der SG heute nicht gefehlt. Doch die Ballverluste in den entscheidenden Spielsituationen bringt die SG heute zu oft wieder ins Hintertreffen. Sédric Dietz, der im rechten Rückraum für viel Druck sorgt, ist mit 6 Toren bester Torschütze der SG. Am Sonntag, 9. Dezember, 17.30 Uhr, ist der starke Aufsteiger aus Plankstadt, der ebenfalls zur Spitzengruppe der Badenliga gehört, Gast in der Bruchsaler Sporthalle. Für die SG H/H spielten: David Krypczyk (Tor), Bastian Boudgoust (Tor), Sédric Dietz 6, Philipp Karasinski 5, Maximilian Strüwing 5(2), Michael Förster 4, Jascha Lehnkering 3, Matthias Junker 3, Benjamin Boudgoust 2, Stephan Keibl 1, Daniel Badawi 1, Jakob Steinhilper, Andre Ockert, Raphael Blum.

### Zweite Mannschaft

TSV Knittlingen : SG H/H II

32 : 25 (19:12)

### Damenmannschaft

#### SG Schozach-Bottwartal : SG H/H 30 : 20 (16:11)

SGHH mit Behauptungswillen gegen den klaren Favoriten! Der Damentrainer der SGHH I Markus Hellmann wäre liebend gerne „mit breiter Brust“ zum Tabellendritten und klaren Favoriten SG Schozach-Bottwartal gefahren, aber das brutal zuschlagende Verletzungsspech der letzten Woche machte der Sache eine weiteren fetten Strich durch die Rechnung!

Somit muss aus der „breiten Brust“ ein „extrem breiter Rücken“ werden, denn die dramatisch dezimierte Truppe kann nur noch mit dem Rücken zur Wand in der 4.-höchsten Liga des Landes auflaufen, um die bisher kämpferisch und clever erkämpfte Position auf einem sicheren Mittelfeldplatz so gut wie möglich zu verteidigen. Der tolle mannschaftliche Zusammenhalt half jetzt mit, dass zwei ehemalige Spielerinnen sich wieder in den Dienst der Mannschaft und des Vereines gestellt haben. Mit Lea Hechinger im Tor haben wir eine sehr erfahrene Spielerin, die in der Jugend-Badenliga/-BWOL/-Bundesliga und in der Badenliga unsere unumstrittene Nummer 1 im Tor über viele Jahre war. Sie hat gegen die starken Schützinnen der Heimmannschaft sehr schöne und wichtige Paraden gezeigt. Auch Hanna Marquardt, die nach der letzten Runde aufgehört hat, hat sich schon nach wenigen Wochen bereit erklärt, wieder mit aufzulaufen. Das Spiel selbst ist angesichts dieser dramatischen personellen Lage natürlich schnell erzählt. Die letzten verbliebenen Stamm- und Führungsspielerinnen können mit ihrer Qualität auch gegen eine so dermaßen top und breit besetzte Mannschaft mit nahezu zwei gleich guten Spielerinnen auf jeder Position anfänglich sehr bravurös mithalten. Hier war Selina natürlich immer auf Spielhöhe und konnte etliche wichtige Tore einnetzen und gleichzeitig das Spiel in Angriff und Abwehr leiten. Auch Tamara als eines unserer jungen Nachwuchstalente übernahm wie in der A-Jugend den Posten als Spielmacherin und konnte in den letzten 12 Minuten gegen eine baumlange Abwehr nachhaltige Impulse setzen. Doch kann keine Mannschaft mit so einem dünnen Kader über 60 Minuten einer so gut geölten Maschinerie Paroli bieten. Zur Halbzeit konnte man einen für den Gastgeber sehr schmeichelhaften Rückstand von nur fünf Toren noch konservieren. In der 2. HZ ließ man bis zur 56. Minute nur noch 3 Tore mehr zu, was ja eigentlich schon sensationell war.

#### HC Neuenbürg 2000 : SG H/H III

33 : 30

### Jugendabteilung

#### Männliche B-Jugend

TB Pforzheim : SG H/H/G

21 : 22

#### Weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt 26:19 (11:10)  
Am Samstag, 1. Dezember, hatten wir unser Auswärtsspiel gegen den bereits bekannten Gegner WSG Neuenbürg/Pforzheim. Das Spiel fand in der Fritz-Erler Sporthalle in Pforzheim statt.

Für dieses Spiel hatten wir uns viel vorgenommen und starteten es mit viel Hoffnung und Willen auf einen Sieg. Die ersten Minuten waren schwierig und verliefen sehr holprig und ungeplant. Erst nach wenigen Minuten sind wir ins Spiel gekommen und konnten unser eigentliches Können zeigen. So konnten wir von einem 3:0 Rückstand wieder gleichziehen und mit einem Spielstand von 11:10 in die Halbzeit zu gehen.

Nach der der Halbzeit fanden wir leider überhaupt nicht mehr in das Spiel zurück. Die zweite Halbzeit war zudem geprägt von zu vielen technischen Fehlern, Fehlpässen und erfolglosen Torabschlüssen. So

kam es immer wieder zu einfachen Toren für die gegnerische Mannschaft. Trotz kämpferischen Leistungen verloren wir dieses Spiel mit dem Endergebnis 26:19.

Für die WSG spielten: Simea Krieger (Tor), Sarah Betz, Ina Bauer (1), Valerie Hellriegel (1), Leonie Voss (4), Jana Hiller (2), Hanna Brunner (4), Nadine Heugel, Luisa Bohn, Regina Veith (3), Hannah Schmitt, Franziska Wegmann, Melissa Engeln (4).

#### Weibliche C-Jugend

**TG Eggenstein : WSG Kraichgau-Hardt** 31 : 6  
Beim Spiel Tabellenerster gegen den Tabellenletzten waren die Kräfteverhältnisse von Anfang an klar und wurden auch schnell im Spielverlauf bestätigt.

#### HSG Walzbachtal : WSG Kraichgau-Hardt II

21 : 12 (9:5)

Zwei Wochen nach der Niederlage im Hinspiel, trafen wir wieder auf die HSG. Gegenüber dem Hinspiel (8:25) zeigten wir uns deutlich verbessert. Basierend auf einer sehr guten Abwehrarbeit, konnten sich unsere Gegnerinnen bis zur 43 Minute (14:11) nicht entscheidend absetzen. Im Angriff wurde ebenfalls eine gute Chance nach der anderen erspielt, einem besseren Zwischenstand stand nur die gute Walzbachtaler Torhüterin im Weg. Ab der 46 Minute machte es sich bemerkbar, dass fünf Spielerinnen davor schon ein Spiel gespielt hatten und die Kräfte nachließen. Im Angriff wurden leichtfertig Bälle weggegeben und so konnten die Walzbachtalerinnen in 4 Minuten noch 5 Tore 5 Tore erzielen. Schade, ein wirklich sehr gutes und sehr ansehnliches Spiel, bei dem Ergebnis um einige Tore zu deutlich ausgefallen ist. Aber eine Leistung auf der aufgebaut werden kann.

#### Männliche C-Jugend

TV Ispringen : SG H/H/G II 10 : 33

### Spielankündigungen

#### Samstag, 8. Dezember

##### Verbandsliga Frauen

SG H/H II : TV Viktoria Dielheim

18 Uhr Sporthalle Heildelshheim

##### weibliche C-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt II : TSV Rintheim

14 Uhr Altenbürg Halle Karlsdorf-Neuthard

WSG Kraichgau-Hardt : TG Eggenstein

15.30 Uhr Altenbürg Halle Karlsdorf-Neuthard

#### Sonntag, 9. Dezember

##### BW Oberliga Frauen

SG H/H : VfL Waiblingen II

15.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

##### Badenliga Männer

SG H/H : TSG Eintracht Plankstadt

17.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

##### Bezirksliga Männer

SG H/H II : TV Calmbach

13.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

##### Kreisliga Männer

SG Odenheim/Unteröwisheim II : SG H/H III

18 Uhr Schulsporthalle Odenheim

##### männliche A-Jugend

HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim : SG H/H/G

14.40 Uhr Sporthalle Linkenheim

FV Leopoldshafen : SG H/H/G II

16.40 Uhr Hermann-Übelhör-Halle Eggenstein-Leopoldshafen

##### weibliche B-Jugend

HG Saase : WSG Kraichgau-Hardt

17.45 Uhr Sachsenhalle Hirschberg-Großsachsen

##### männliche C-Jugend

SG H/H/G II : SG Graben-Neudorf

13.45 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

##### gemischte D-Jugend

TV Sulzfeld : SG H/H/G

14 Uhr TV Sporthalle Sulzfeld

### Turnverein 07 Helmsheim



#### Einladung zur Nikolausfeier am Samstag

Alle Helmsheimer, insbesondere Eltern, Großeltern und Freunde unserer Sportjugend, möchten wir zu unserer Nikolausfeier am Samstag herzlich einladen.

Unter dem Motto ‚Nacht der Musicals‘ erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm und viel Musik.

Auch der Nikolaus wird vorbeischaun. Für Verpflegung ist ebenfalls bestens gesorgt.

Die Saalöffnung erfolgt um 17 Uhr, das Programm beginnt um 18 Uhr.

### Tischtennis

#### Ergebnisse

Herren I, Bezirksliga Mitte

#### TTV Sulzfeld I – TVH

4:9

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Glaser/Graf 1, Doll 2, Krämer 1, Kurz 2, Graf 2

Herren II, Kreisliga A

#### TVH – TTF Ruit I

9:1

Punkte für Helmsheim: Buchhalter/Glaser 1, Keller/Hotz 1, Flöß 2, Buchhalter 1, Glaser 1, Gassert 1, Keller 1, Hotz 1

Herren III, Kreisliga B

#### TTV Zeutern I – TVH

3:9

Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Baumann/Keller 1, Gamer/Helbig 1, Baumann 2, Keller 1, Hotz 1, Gamer 1, Helbig 1

#### TVH – TSV Wiesental I

9:5

Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Gamer/Helbig 1, Baumann 1, Stein 2, Hotz 1, Gamer 2, Helbig 1

Herren IV, Kreisklasse A/1

#### TTC Flehingen I – TVH

9:3

Punkte für Helmsheim: Marschollek/Heeren 1, Vogel/Gretter 1, Heeren 1

Herren V, Kreisklasse B/1

#### TV Heildelshheim II – TVH

3:9

Punkte für Helmsheim: Langjahr/Seitner 1, Markofsky/Roth 1, Vogel 2, Gretter 1, Langjahr 2, Seitner 1, Roth 1

Herren VI, Kreisklasse D

#### TVH – TSV Wiesental IV

4:6

Punkte für Helmsheim: Borner 1, Enzminger 2, Becker 1

#### Die nächsten Spieltermine:

##### Freitag, 7. Dezember

20 Uhr, Herren B Pokal: TTC Kronau I – TV Helmsheim I

20.15 Uhr: TV Helmsheim IV – TV 1846 Bretten III

##### Samstag, 8. Dezember

19 Uhr: TTC Zaisenhausen I – TV Helmsheim I

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

## Parteien

### CDU-Ortsverband Helmsheim

#### Tannreisaktion nützt allen Beteiligten

Erfolgreich verlief die schon traditionell immer eine Woche vor dem 1. Advent vom CDU-Ortsverein Heildelshheim/Helmsheim durchgeführte Tannenreisaktion auf dem Heildelshheimer Markt. Im zeitlichen Vorfeld hatten Helfer des Ortsvereins verschiedene Nadelbäume, in diesem Jahr auch mehrere Thujas, gefällt und aufbereitet. So fand nahezu jeder Interessent Material für seine Zwecke wie Basteln, Schmücken oder Abdecken. Die Bereitschaft im Gegenzug an die DRK-Notfallhilfe freiwillig einen Obolus zu entrichten, war groß, wie ein vorläufiger Kassensturz ergab. Der CDU-Ortsverband dankt den Baumspendern und besonders den Geldspendern auf dem Markt. Diese haben so in beiden Orten eine sehr hilfreiche Einrichtung unterstützt.  
(goe)

## Stadtteil Obergrombach



#### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 7. Dezember.

### Fundsachen

**Gefunden wurde. ..**

eine Kindermütze.

Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

## Verschiedenes

### Verlegung der Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach

Die Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet nicht wie vorgesehen am Donnerstag, 13. Dezember, sondern am Donnerstag, 20. Dezember, 19.30 Uhr statt.

Weil der „Büttel“ nicht mehr überall zu hören war



Vor genau 50 Jahren, am 6. Dezember 1968, erschien in Obergrombach erstmals ein städtisches Mitteilungsblatt, wohlgermerkt kein Bruchsalser Druckerzeugnis, sondern das „Mitteilungsblatt der Stadt Obergrombach“, denn damals war der heutige Stadtteil noch selbständig. Anfangs war es jedoch eher ein Blättchen als ein Blatt, umfasste es doch gerademal vier Seiten. Im Grußwort der ersten Ausgabe schilderte der damalige Bürgermeister Günter Bauer auf Seite 1 die Notwendigkeit eines gedruckten Amtsblattes. Die Gründe waren, „dass der Büttel nicht mehr überall verstanden werde“ und „dass die Anschläge [Aushänge] – hauptsächlich durch Lichteinwirkung – oft schon nach kurzer Zeit nicht mehr lesbar“ waren.“

Manche Mitteilung sorgt beim heutigen Lesen für ein Schmunzeln, wie beispielsweise die folgende: „Die Gemeindeverwaltung hat ein Fotokopiergerät angeschafft, das nicht nur dienstlichen Zwecken dienen soll.“ Dieses Gerät stand dann auch der Bevölkerung zur Verfügung, wenn Abschriften (damit meinte man Kopien) anzufertigen waren. Billig war der Spaß jedoch nicht: Für eine DIN A4-Kopie waren 0,80 Deutsche Mark, also rund 40 Cent, zu bezahlen, allerdings gab es auch Mengenrabatt – ab 10 Kopien kostete das Stück nur noch 0,50 Deutsche Mark. Und auch damals gab es schon Probleme mit dem ruhenden Verkehr: Regelmäßig wurde darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Kraftfahrzeugen auf den Gehwegen verboten sei. Und falls es doch mal aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sein sollte, dürften keine Behinderungen für die Fußgänger entstehen. Solche Appelle findet man auch heute noch in den Amtsblättern aller Gemeinden.

Eine lange Lebensdauer war dem Mitteilungsblatt leider nicht vergönnt. Nachdem Obergrombach zu einem Bruchsalser Stadtteil geworden war, wurde sein Erscheinen eingestellt.

Thomas Moos  
Stadtarchiv

## Mitteilungen der Schulen

### Burgschule Obergrombach

#### Bücherschau Karlsruhe



Faultier Fred mit Knut Krüger  
Foto: Burgschule Obergrombach

Einem echten Autor bei einer Lesung zuhören und Fragen stellen dürfen? Ja, das gibt es – nämlich bei der Bücherschau in Karlsruhe.

Gespannt machten sich am Mittwoch, 21. November die Klassen 3 und 4 auf den Weg ins Regierungspräsidium Karlsruhe. Dort angekommen, erkundeten viele die „Kinderecke“ mit zahlreichen Kinder- und Jugendbüchern oder stöberten in weiteren Werken der

Ausstellung. Sehr beliebt war auch die Tombola, bei der man mit etwas Glück eine große Auswahl von Büchern hatte, die man sich aussuchen durfte.

Die Schülerlesung über das Buch „Nur mal schnell das Faultier wecken“ wurde vom Autor Knut Krüger persönlich durchgeführt. Er las auch einige ausgewählte Stellen vor, die zum Teil ganz witzig oder spannend waren.

Nach einer kurzen Stärkung ging es schließlich wieder nach Hause in Richtung Obergrombach.

## Vereinsnachrichten

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



#### Herzliche Einladung zu unserem Adventskonzert am 2. Advent



Mit Alphörnern, Bläsern und Harfe, Orgel, Chor und Solisten erklingen am Sonntag die stimmungsvollen

Lieder der Adventszeit. Hierzu laden wir herzlich ein.

Der Eintritt ist frei, Spenden gehen zugunsten des Fördervereins Mühlwerk Sinneswandel e.V. in Bruchsal.

Cäcilienverein Obergrombach  
Marianne Lamberth

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



#### Der FCO im Internet und Facebook

Besucht uns im Internet unter [www.fc-obergrombach.de](http://www.fc-obergrombach.de) oder auch in Facebook unter [www.facebook.com/FCObergrombach](https://www.facebook.com/FCObergrombach).

Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft und auch teilweise der 2. Mannschaft bei [www.fussball.de](http://www.fussball.de) einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

#### Neue Trainingsanzüge



Neue Trainingsanzüge. Links: Carsten Martin (FC Obergrombach), rechts: Alexander Bodamer (Fa. Küchenwerk) Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Die neuen Trainingsanzüge unserer ersten und zweiten Mannschaft wurden unterstützt von Küchenwerk Bodamer GmbH (ehemals Pfisterer & Fuchs). Wir freuen uns, zusammen mit dem Geschäftsführer Alexander Bodamer, den schönen neuen Präsentationsanzug zur Verfügung stellen zu können.

Der FC Obergrombach beglückwünscht seinen Sponsor zum gelungenen neuen Markenauftritt.

### Erste Mannschaft

#### Unnötige Auswärtsniederlage

#### SV Philippsburg : FC Obergrombach

1:0 (0:0)

Im letzten Spiel vor der Winterpause bis Anfang März 2019, das quasi ein „Sechspunkte-Spiel“ war, verpassten wir den angestrebten Sieg und damit einhergehenden Anschluss an das Mittelfeld deutlich.

So trostlos wie der Himmel präsentierte sich das Spiel über weite Strecken, aber auch die Kulisse war ziemlich trostlos, zu Spielbeginn verloren sich weniger ca 35 Menschen am Spielfeldrand, bis zum Ende waren es vielleicht knapp 100, davon sicher die Hälfte aus Obergrombach.

In den ersten 10 Minuten sah es nach einem interessanten Spiel aus, wir hatten auch gleich eine Chance zu Führung, aber nach ca 15 Minuten flachte das Spiel zusehends ab. Die Gastgeber hallten insgesamt mehr vom Spiel und auch eine große Chance, der Ball prallte aber von der Unterkante der Latte wieder raus und wir konnten klären. Wir hatten vor allem in der Vorwärtsbewegung große Probleme, die Aktionen waren meist Stückwerk, die Pässe kamen nicht an und mit den vielen unnötigen Ballverlusten im Mittelfeld brachten wir uns immer wieder selbst in Gefahr. So ging es mit einem leistungsgerechten 0:0 in die Pause.

Die zweite Halbzeit war zunächst eine Kopie der ersten, die Gastgeber machten mehr für das Spiel und wir waren bemüht, besser nach vorne zu spielen, leider blieb es bei den Bemühungen.

In der 56. Minute kam es, wie es kommen musste, es fiel die Führung für Philippsburg, einmal mehr begünstigt durch zu inkonsequente Verteidigung unsererseits.

Danach taten wir dann mehr fürs Spiel, wurden mutiger, aber zunächst wurde es nicht allzu viel besser. In den letzten 20 Minuten wurden wir noch offensiver und damit auch gefährlicher und hatten plötzlich auch die eine oder andere Chance, den Ausgleich zu erzielen, die aber leider alle leichtfertig vergeben wurden.

Zu diesem Spiel passt dann, dass quasi mit der letzten Aktion vor dem Ende der Ausgleich hätte fallen müssen, aber an einem solchen Tag geht eben zum Entsetzen der Gästefans auch ein Ball unbedrängt aus 15 Metern übers Tor.

Dann war Schluß, unterm Strich bleibt eine ärgerliche Niederlage und da Neibshem gegen Rinklingen gewonnen und der SV 62 Bruchsal einen Punkt geholt hat, überwintern wir „unter dem Strich“ auf Platz 13, punktgleich mit Platz 14.

Nun heißt es, in der Winterpause die Verletzungen auszukurieren und konzentriert auf den Rest der Rückrunde hin zu arbeiten, um möglichst schnell das rettende Ufer zu erreichen.

## Jugendabteilung

### F- und E-Jugend Hallenturnier

Am Samstag, 8. und Sonntag, 9. Dezember, findet in der Bundschuhhalle Untergrombach das diesjährige F und E-Jugend Hallenturnier des FC Obergrombach statt. An beiden Tagen werden ganztägig Jugendspiele angeboten, die es lohnt sich anzuschauen. Für Essen und Trinken ist reichhaltig vorgesorgt. Auch Kaffee und Kuchen wird an beiden Tagen angeboten, auch gerne zum Mitnehmen. Der FCO und vor allem die Kinder freuen sich auf Ihren Besuch.

### Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



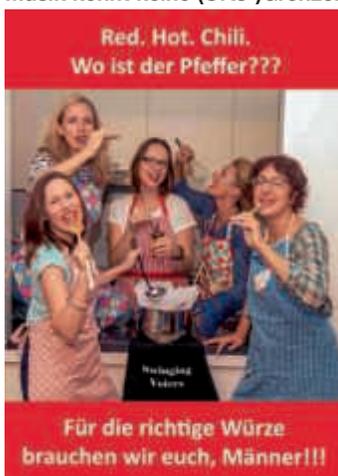
### Beiträge für Narrenzeitung gesucht!

Habt Ihr Lust auch im nächsten Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 3. Ausgabe von „Die Narrenzettel“ Themen, Texte, Ideen und so weiter an unsere Redaktion per Mail an: [faschingszeitung@nashoerner.de](mailto:faschingszeitung@nashoerner.de).

### Sängerbund 1864 Obergrombach



### Musik kennt keine (Orts-)Grenzen



Jede Gruppe von Menschen die Musik macht ist anders. Sie unterscheiden sich in der Art Musik zu machen, dem Repertoire, dem bevorzugten Klang und vielem mehr. Jeder ist frei sich die Gruppe zu suchen, die am besten zu ihm passt – nicht selten entscheiden persönliche Kontakte oder auch die „Nase“ des Dirigenten. Warum sollte sich dieser Musikinteressierte nicht in einem anderen Ort eine Gruppe suchen? Ortsgrenzen sind keine Eigenschaft der Musik und von daher dem Musizieren nicht dienlich. So kommen auch in unserem Verein die Sängerinnen und Sänger nicht alle aus Obergrombach, sondern auch aus der weiteren Umgebung. Etliche singen in mehreren Chören an verschiedenen Orten. Einzelne Projektsänger kommen sogar aus Durmersheim und Pforzheim zu unserer Men's Night. Andererseits singen viele Obergrombacher, auch Sängerinnen und Sänger des Sängerbundes, in auswärtigen Chören und das ist gut so. Machen wir aber Werbung über

Obergrombach hinaus heißt es schnell wir „wildern in fremden Revieren“. Konkurrenz statt sinnvolle und fruchtbare Zusammenarbeit! Versuchen wir es doch anders und denken über Grenzen hinweg. Helfen wir uns gegenseitig und fördern damit Musik und Chorgesang! Durch die laufenden Men's Night-Proben in Weingarten ergab sich ein netter Kontakt zum Liederkranz Weingarten. Deren „Swinging Voices“ suchen dringend Männer (siehe Flyer). Grenzübergreifend weisen wir gerne auf deren Proben mittwochs um 20 Uhr im Kulturraum der Mineralix-Arena hin.

Autor FF

Autor FF

## Mühlwerk Sinneswandel e. V.

### Mühlwerk Sinneswandel feiert Giving Friday bei dm



Mühlwerk Sinneswandel beim Giving Friday bei dm-Drogerie Markt Bretten

Foto: Mühlwerk Sinneswandel e. V.

Der heimelige Waffelduft lockte an diesem kalten Novembertag nicht nur die Kunden des dm-Drogerie Markt in Bretten an. Auch die dm-Mitarbeiter aus den hinteren Gefilden des Ladens kamen vorbei, um sich vom Mühlwerk Sinneswandel mit frisch gebackenen Waffeln verwöhnen zu lassen.

Der dm-Drogerie Markt hat den vergangenen Freitag, der von vielen Läden als Black Friday mit entsprechenden Rabattschlachten beworben wird, zu einem Giving Friday gemacht. Mit dem Giving Friday stellte der dm-Drogerie Markt an diesem Tag den Beginn der Vorweihnachtszeit

und die Besinnung auf eine Zeit des Gebens und der Dankbarkeit in den Vordergrund. Die Kunden kauften dabei zu den gewohnten Preisen ein und das Unternehmen spendet 5 Prozent des gesamten Tagesumsatzes an soziale Projekte. Die Brettener dm-Filialen unterstützen die Vision von Mühlwerk Sinneswandel. Mühlwerk Sinneswandel war den gesamten Tag in den Brettener dm-Filialen vor Ort. Angelockt vom Waffelduft haben sie ihre Vision vielen interessierten Kunden vorstellen können.

Mühlwerk Sinneswandel wird für Menschen mit unterschiedlich hohem Hilfebedarf ein inklusives Arbeitsleben ermöglichen. Dafür wird in Oberdingen-Flehtingen im historischen Ambiente einer alten Sagemühle ein einzigartiger Ort der Begegnung entstehen. Hier können Menschen Kontakte knüpfen, sich einbringen, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig unterstützen. Menschen mit Behinderung finden hier interessante, abwechslungsreiche und sinnstiftende Arbeitsplätze, beispielsweise in einem Café oder in der offenen Backstube.

Mühlwerk Sinneswandel ist für die Umsetzung des Projekts auf Unterstützung angewiesen, denn dieses Projekt wird in erster Linie über Spenden und Sponsorengelder finanziert. Helfen Sie mit! Beispielsweise mit ihrem nächsten Online-Einkauf. Rufen sie ihren Online Shop einfach über die Seite [www.bildungsspender.de](http://www.bildungsspender.de) auf. Vergessen sie nicht, zuvor die Einrichtung Mühlwerk Sinneswandel beim Bildungsspender auszuwählen. Auf diese Weise zahlt der von ihnen gewählte Shop einen gewissen Prozentsatz als Spende an Mühlwerk Sinneswandel. So leisten auch sie einen wertvollen Beitrag für gelebte Inklusion und für eine von gegenseitiger Wertschätzung geprägte Gesellschaft. Dafür schon vorab herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! [verein@muehlwerk-sinneswandel.de](mailto:verein@muehlwerk-sinneswandel.de); [www.muehlwerk-sinneswandel.de](http://www.muehlwerk-sinneswandel.de); Facebook: Mühlwerk Sinneswandel

## Musikverein Eintracht Obergrombach



### Advent im Städtl



MVO im Städtl

Foto: MVO

Der Musikverein Eintracht Obergrombach stimmte traditionell auf Einladung des Tennisvereins die Besucher beim „Advent im Städtl“ dem widrigen Wetter widerstehend vorweihnachtlich ein.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht der MVO, der sich am kommenden Probenwochenende auf das am Sonntag, 23. Dezember bevorstehende Weihnachtskonzert vorbereitet.

## Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



### Tischtennisfreunde machen vier aus vier



Erste Herrenmannschaft siegreich  
Foto: Tischtennisfreunde Obergrombach

Auch am vergangenen Wochenende waren unsere Tischtennisfreunde wieder in den Verbands-spielen aktiv.

Die dritte Herrenmannschaft erreichte einen souveränen 9:1 Sieg gegen TTC Flehingen II. Alle Spieler waren gut aufgelegt und ließen den Gastgebern lediglich einen Ehrenpunkt.

Ebenso spielfreudig empfingen unsere Damen die Gäste des TTV Zeutern. Karin Schwarz steuerte beim 6:4 drei Zähler bei und war wieder einmal der Garant des Erfolges.

Spannender verlief die Partie der zweiten Herrenmannschaft gegen die Gäste des TV Heildelheim. Alle Spieler der Tischtennisfreunde konnten nur eine ihrer beiden Spiele gewinnen. Ausschlaggebend waren die guten Doppel, insbesondere die Paarung Stoll/Hartmann, die sowohl ihr Anfangsdoppel als auch das Schlusddoppel für sich entscheiden konnten. Somit gewannen die Tischtennisfreunde mit etwas Glück die Partie mit 9:7.

Die erste Herrenmannschaft setzte ihre Erfolgsgeschichte fort und gewann beim direkten Mitkonkurrenten um die Tabellenführung mit 9:6. Jork und Schuh waren die Männer des Abends mit je zwei gewonnenen Einzeln und dem Doppel mit ihren Partnern.

Somit machten die Tischtennisfreunde an diesem Spieltag aus den vier Partien vier Siege. Besonders hervorzuheben sind Schuh und Löffel, die an diesem Spieltag in zwei Mannschaften aktiv waren und einen Doppelspieltag absolvierten. Die Tischtennisfreunde gratulieren allen Aktiven für die tollen Spiele und bedanken sich bei den Zuschauern für die Unterstützung. eve

## Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



### Weihnachtsfeier 2018

Wie immer zum Jahresausklang findet am Dienstag, 11. Dezember, um 19 Uhr unsere Weihnachtsfeier im Vogelhaus statt. Es sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen. A.Ne.

## Stadtteil Untergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

## Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 7. Dezember.

## Mitteilungen des Ortsvorstehers

### Information zum Neujahrsempfang am Freitag, 11. Januar 2019

Untergrombacher Bürgerinnen und Bürger, die am Untergrombacher Neujahrsempfang (am Freitag, 11. Januar 2019) teilnehmen möchten, können ab Mittwoch, 12. Dezember in der Verwaltungsstelle Untergrombach kostenlose Eintrittskarten persönlich oder telefonisch (07251) 79-721 anfordern und abholen. Alle sind eingeladen. Aber bitte beachten Sie: Da die Anzahl der Plätze in der Aula der Joß-Fritz-Schule begrenzt ist werden nur so lange Eintrittskarten ausgegeben bis alle Plätze belegt sind.

## Aus dem Ortschaftsrat

### Einladung Ortschaftsratsitzung

#### Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 12.12.2018, um 18 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

#### Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 21.11.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Büchenauer Straße 17“  
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung und die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 BauGB  
Vorlage: 0365/2018
4. Haushalt der Stadt Bruchsal 2019 – Information über die Untergrombacher Punkte
5. Informationen und Bekanntgaben
6. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
7. Offenlage des Protokolls vom 21.11.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:  
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 30.11.2018  
Karl Mangei, Ortsvorsteher

## Mitteilungen der Schulen

### Joß-Fritz-Grundschule

#### Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

Einstimmung auf den Advent 2018

Nicht nur eines, sondern Hunderte kleine Lichter leuchteten am Freitag, 30. November in den Klassenzimmern und Fluren der Joß-Fritz-Grundschule, wo die mittlerweile fünfte „Einstimmung auf den Advent“ gefeiert wurde.

Liebevoll gebastelte adventliche Kleinigkeiten fanden ihre Abnehmer und keiner musste mit dem reichen Angebot an Speis und Trank hungrig nach Hause gehen. Mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern begrüßte der Grundschulchor unter der Leitung von M. Herkert die zahlreichen Gäste und Schulleiterin D. Ihloff hieß Kinder, Eltern und Großeltern herzlich willkommen. Vielen Dank an die Kindergartenkinder vom Kindergarten St. Wendelinus, die die kleine Begrüßungsfeier mit Nikolausliedern und einem Gedicht mitgestalteten. Später zeigten die Kinder des Solo-Chores, die Orff-AG und das Schülerorchester des MV Untergrombach, das aus der Bläserklasse der JFGS hervorging, ihr Können und zauberten eine ganz besondere Stimmung im Foyer der Schule, in das wetterbedingt ausgewichen werden musste.

Anschließend erkundeten Groß und Klein die wundervoll dekorierten Klassenzimmer, in denen Holzschneitengel, Flaschenlaternen, Holzkerzen und viele andere schöne Kleinigkeiten angeboten wurden. Hunger und Durst konnten mit Fingerfood, Würstchen und Kartoffeln mit Quark gestillt werden. Waffeln, Kuchen und Plätzchen, Punsch, Glühwein und heiße Schokolade durften natürlich nicht fehlen. In der Bastelwerkstatt entstanden bezaubernde Engel, Sterne und Weihnachtskarten.

Traditionsgemäß gehen ein Drittel der Erlöse der „Einstimmung auf den Advent“ als Spende an eine besondere Einrichtung. In diesem Jahr unterstützen wir das Schönzeithaus der Villa Kunterbunt in Büchenau. Mehrmals im Jahr können Kindern und Familien in schwierigen Situationen eine sprichwörtlich „schöne Zeit“ in Ferienhäusern erleben und so Abstand vom Alltag gewinnen. Frau Heming-Rapp berichtete von den kleinen Auszeiten und stand für Fragen zur Verfügung. Nähere Infos auf <https://www.vkunterbunt.de/traumstart-ev/>.

Vielen herzlichen Dank an alle Helfer aus den Reihen der Eltern, des Kollegiums und natürlich den Kindern, die diese wunderbare Veranstaltung zu einem festen und traditionellen Bestandteil unseres Schullebens machen.

Eine frohe und besinnliche Adventszeit wünscht von Herzen das Team der Joß-Fritz-Grundschule.

### Volkshochschule Untergrombach

noch drei Plätze frei:

#### Heute in Mexico – Bei Tisch einmal quer über den Atlantik

Alexandra Avunduk, Mittwoch, 5. Dezember, 18.30 – 22 Uhr, Joß-Fritz-Schule, Lehrküche, Zi. 011. Gebühr: 19 Euro zuzüglich zirka 13 Euro Lebensmittelkosten, bei der Dozentin zu bezahlen.

Von gaumen-kitzelnd pikantem Soulfood wie klassischer Guacamole, zu vegetarischen Tortillas über herzhafte Chili-Beef-Tacos, Kabeljau mit Mango-Tomaten-Mole und traditioneller Pozole-Stew-Kartoffeln zu süßen Mais-Tamales, das kulinarische Zusammenspiel ist vielfältig und überraschend.

Inspiration, Freude und Genuss bieten die Rezepte der mexikanischen Küche die wir zuhause gut vorbereiten und unseren Gästen anbieten dürfen.

## Vereinsnachrichten

### AWO Ortsverein Untergrombach



### AWO Elternschule

#### Weihnachts-AWO-Café



AWO-Café Foto: AWO Elternschule Untergrombach

Jetzt schon die Nachbarin, Freundin oder den lieben Menschen informieren, mit dem man am Dienstag, 18. Dezember ab 15 Uhr zum AWO Café kommt. Es wird ein stimmungsvolles Weihnachts-Cafévergnügen. Wenn es draußen dunkel und unbehaglich wird singen wir zusammen Winter- und Weihnachtslieder. Und dazu genießen Sie leckere Kaffeespezialitäten und ein Stück frisch gebackenen Kuchen. Die ehrenamtlichen „AWO-Café-Frauen“ freuen sich auf Sie.

Sie finden uns in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Straße 24, im „Haus Silbertal“ uwm

### Diabetiker Treff Untergrombach

#### Kleine Adventsfeier

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Heute Treffen: Kleine Adventsfeier am Donnerstag, 13. Dezember, Beginn um 15 Uhr in der Wendelinusklausur Untergrombach, Wendelinusstraße 7 (statt Fischerheim).

Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de.

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



#### Auswärtsniederlage

Der FCU hat das Auswärtsspiel in Rheinhausen mit 0:2-Toren verloren. Die Mannschaft konnte nicht an die Leistung anknüpfen, die sie beim Auswärtssieg in Flehingen gezeigt hat. Die Gastgeber gingen bereits in der 8. Spielminute in Führung. Sie stellten auch in der zweiten Spielhälfte das aktivere Team und trafen in der 74. Spielminute zum 2:0. Die Bemühungen der Germanen, das gegnerische Tor in Gefahr zu bringen, erwiesen sich allesamt als harmlos. Bezeichnend, dass sich das Team keine nennenswerte Torchance erspielte. Zudem ließ sich Marius Wäckerle von seinem Gegenspieler provozieren und zu einem Foul hinreißen, wofür ihm der Schiedsrichter die rote Karte zeigte. All dies passte zu einem äußerst dürftigen Auftritt der Germanen, davon hat es in dieser Saison auswärts allerdings schon zu viele gegeben.

FCU: Wüst, Dulkies, Martin Krieger, Lederer (77. Wäckerle), Moritz Herb, Schwarz (62. Schmitt), Müller, Grizelj, Özdemir, Ploch, Bauer.

### Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



#### Ton-Art feiert Weihnachten 2018

Jedes Jahr ist es ein Höhepunkt unserer Chorarbeit: unser Weihnachts-singen „Ton-Art feiert Weihnachten“ in Kooperation mit der evangelischen Christusgemeinde. So laden wir alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins herzlich ein, sich am Freitag, 14. Dezember, um 18.30 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit uns auf Weihnachten einzustimmen. Einlass ist um 18 Uhr. Unsere Chorleiterin Christel Lauber hat mit dem Ton-Art-Chor und unseren vereinseigenen Solistinnen und Solisten abwechslungsreiche stimmungsvolle Lieder einstudiert. Pfarrerin Andrea Knauber von der evangelischen Christus-gemeinde wird mit heiteren und nachdenklichen Texten auf die kommenden Feiertage einstimmen.

In den Pausen freuen wir uns, Sie mit Glühwein, Kinderpunsch und heißen Würsten bewirten zu dürfen. Selbstverständlich können Sie sich auch wieder auf Spendenbasis leckere selbstgebackene Plätzchen für zu Hause mitnehmen. Der Eintritt zu unserer Veranstaltung ist frei. Über Spenden für unsere Chorarbeit sind wir dankbar. Wir freuen uns auf einen besonderen musikalischen Abend im Advent und hoffen auf Ihr Kommen! AK.

### Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



#### Unglückliche Auswärtsniederlage der HSG-Herren

#### TV Calmbach – HSG Bruchsal/Untergrombach 22:20 (10:9)

Eine unglückliche Niederlage musste unsere Herrenmannschaft beim letzten harzlosen Auswärtsspiel der Saison in Bad Wildbad hinnehmen. Nach einer guten Anfangsphase (4:7) verlor unsere Mannschaft leider den Faden und die Gastgeber konnten den Rückstand aus ihrer Sicht wieder ausgleichen. Beim Stand von 10:9 wurden die Seiten gewechselt. Nach der Pause konnte sich zunächst keine Mannschaft absetzen. Nach 10 gespielten Minuten gelang es dem TV jedoch, sich einen Vorsprung von 3 Toren zu erarbeiten (16:13). Doch die HSG gab nicht auf und glich wenig später zum 17:17 aus. Doch durch unsaubere Torabschlüsse und technische Fehler warfen unsere Herren danach 6 Minuten kein Tor mehr, was letztendlich entscheidend sein sollte. Am Ende unterlag die HSG mit 2 Toren (22:20).

Zunächst einmal müssen sich unsere Herren an die eigene Nase fassen. Insgesamt waren es am Ende einige technische Fehler zu viel, um die zwei Punkte aus Bad Wildbad mitzunehmen. Zudem fehlte im Torabschluss teils die nötige Präzision. Durch diese Niederlage ist die HSG – auch bedingt durch die anderen Ergebnisse an diesem Spieltag – wieder voll im Abstiegskampf angekommen. Es gilt nun, insbesondere in den Heimspielen die für den Klassenerhalt notwendigen Punkte zu holen.

Eines muss an dieser Stelle noch erwähnt werden: ein mitentscheidender Faktor für die Niederlage war sicherlich auch die Schiedsrichterleistung. Es war, auch für neutrale Beobachter, schon sehr auffällig, wie der eine Schiedsrichter aus dem Gespann herausstach und seine Entscheidungen überwiegend gegen unsere Mannschaft fällte. Es ist leider nicht das erste Mal, dass dieser Schiedsrichter aus Mühlacker ohne Skrupel Mannschaften der HSG benachteiligt. Traurig, denn eigentlich sollte sich ein Schiedsrichter bei einem Handballspiel neutral verhalten. Doch dies scheint diesem „Unparteiischen“, genauso wie Selbstkritik und Einsicht, fremd zu sein.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Hans Lang (Tor), Jannik Schlegel (10/3), Manuel Zwecker (5), Maximilian Renner (3/1), Florian Jendrusch (1), Dominik Bahlo (1), Stefan Lamminger, Nicolas Bär, Tobias Bartsch, Florian Florian, Torge Hauschildt; Trainer: Thorsten Elsner; Betreuer: Gunther Weiß.

### Jugendabteilung

#### Die kommenden Spiele

Das nächste Heimspiel der Herrenmannschaft in der Bundschuhhalle Untergrombach findet am Sonntag, 16. Dezember, um 18 Uhr gegen die SG Graben/Neudorf statt. Unsere Herren wollen in diesem Spiel wieder ihre Heimstärke zeigen und so zwei wichtige Punkte in Untergrombach behalten. Die HSG hofft dabei, dass wieder viele Zuschauer in die Bundschuhhalle kommen und die Mannschaft lautstark unterstützen.

Ansonsten finden noch weitere Heimspiele der HSG-Mannschaften an dem genannten Dezemberwochenende statt. Die genauen Spieltermine können Sie dem nächsten Amtsblatt entnehmen.

#### Erneute Niederlage der C-Jugend

#### TSV Knittlingen – HSG Bruchsal/Untergrombach 25:23 (12:9)

Unsere C-Jugend bleibt leider auch nach diesem Spiel in dieser Saison punktlos.

Insgesamt zeigten sich unsere Jungs erneut verbessert und lieferten eine solide Leistung in Abwehr und Angriff ab. Der einzige Schwachpunkt war die Chancenverwertung, insbesondere von den beiden Außenpositionen. Positiv zu erwähnen ist die Tatsache, dass sich die Mannschaft nach einem zwischenzeitlichen 6-Tore-Rückstand (16:10) noch einmal zurückkämpfte und die Partie beinahe noch drehen konnte. Leider hat unsere C-Jugend damit immer noch nicht den ersehnten ersten Saisonsieg auf der Habenseite. Jedoch ist derzeit eine positive Entwicklung bei den Jungs erkennbar. Darauf sollte die Mannschaft aufbauen und im Training weiter Gas geben.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Alexander Max (10/4), Even Groß (3), Claudius Zirpel (3), Ivo Rzesanke (2), Luis Benz (2), Jack Anthony Allen (2), Jonas Blaschek (1), Fabio Blaschek, Nils Lenard, Adrian Holzer.

### Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



#### Ergebnisse vom 4. Ligawettkampf LG/LP

Auch beim vierten Wettkampf konnten beide Mannschaften einen klaren Sieg feiern. Herausragend war diesmal Michael Hubbuch mit 368 Ringen und erneut Markus Hartmann, der diesmal sogar die 380er Marke knacken konnte. Die Luftpistolenschützen stehen damit jetzt an der Tabellenspitze, nur knapp vor dem Verfolger Hambrücken. Und auch

die Gewehrmannschaft hat sich mit nur einem verlorenen Wettkampf auf den dritten Tabellenplatz vorgekämpft.

#### Luftgewehr – Kreisliga A

Untergrombach I : Zeutern II – 2 : 0 Punkte (Einzel 3 : 0)  
Markus Hartmann 382, Klaus Biedermann 339, Martin Lauber 325 Ringe

#### Luftpistole – Kreisliga A

Untergrombach I : Östringen III – 2 : 0 Punkte (3 : 0)  
Michael Hubbuch 369, Patrick Süß 360, Meik Wolf 358 Ringe  
WA

### Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



#### Winterzauber 2018 – Der Weihnachtsmarkt des Theater- und Kulturvereins Bundschuh e.V. Untergrombach

Von Freitag, 7. bis Sonntag, 9. Dezember verwandelt sich unser Vereinsgelände in eine faszinierende Winterlandschaft. Mit zahlreichen Ausstellern für das ein oder andere Weihnachtsgeschenk sowie verschiedenen Essens- und Getränkeständen wird der Winterzauber an allen drei Tagen mit einem musikalischen Programm untermalt:

Freitag, 7. Dezember:  
Eröffnung um 16.30 Uhr

Samstag, 8. Dezember:  
Beginn um 16 Uhr

Sonntag, 9. Dezember:  
Beginn um 16 Uhr

Kinder aufgepasst:

Am Freitag kommt um 18 Uhr der Nikolaus in Begleitung von Knecht Ruprecht und dem Christkind zu Euch ins Atrium.

Alle Details zum Winterzauber finden Sie auf unserer Homepage [www.tkv-bundschuh.de](http://www.tkv-bundschuh.de) oder bei Facebook unter [www.facebook.com/tkvbundschuh](http://www.facebook.com/tkvbundschuh).

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Theater- und Kulturverein Bundschuh e.V.



### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



#### Aktuelles vom Training

Unsere Trainingszeiten:

Sonntags/Anfänger: 9.30 – 10.30 Uhr

Sonntags/Fortgeschrittene: 10.30 – 11 Uhr

Welpentreff: 11.00 – 11.45 Uhr



Training

Foto: Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Untergrombach

Unser nächstes Außentraining findet am Sonntag, 16. Dezember in Bruchsal statt.

Wir treffen uns um 11.30 Uhr beim Marktplatzbrunnen.

Nach dem Stadtraining werden wir das Trainingsjahr auf dem Weihnachtsmarkt ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Die Trainer

## Jahrgang 1943/1944

Unser nächstes Treffen ist am Donnerstag, 13. Dezember, um 12.30 Uhr im Tennisheim Blau-Weiß in Untergrombach.

## Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch (Weihnachtsfeier) findet am Freitag, 7. Dezember, 18 Uhr, im Tennisheim in Untergrombach statt. Vergesst bitte Euer Präsent für den Krabbelsack nicht.  
H.F.

– Anzeigen –

# weggeschaut. ignoriert. gekniffen.

## www.aktion-tu-was.de

**6 Regeln für den Ernstfall**

- Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen
- Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf
- Ich beobachte genau und präge mir Täter-Merkmale ein
- Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110
- Ich kümmere mich um Opfer
- Ich stelle mich als Zeuge zur Verfügung

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

www.polizei-beratung.de

**EINE INITIATIVE FÜR MEHR ZIVILCOURAGE**

## Jahrgänge

### Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 13. Dezember, um 17 Uhr in der Gaststätte des FC Germania in Untergrombach.

E. P.



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder\*  
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de

\* Unsere Printleser sind automatisch  
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



## Jetzt Kuschelliebe Gutscheine buchen und die Liebe unterm Weihnachtsbaum ist gerettet!

### ROMANTISCHE KURZREISEN FÜR SIE UND IHR HERZBLATT

Hotelgutschein mit 3 Jahren Gültigkeit!

2 Tage  
ab  
**69 €**  
p.P.

#### FRANKFURT – Idyllische Kuscheltage am See in Rödermark



- 1x Träumen und Genießen im komfortablen Doppelzimmer
- Zimmer romantisch mit Rosen & Accessoires dekoriert
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Ein Glas Sekt als Aperitif
- Am Abend romantisches 3-Gang Candle-Light-Dinner
- inkl. einem Massageöl
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs mit Hallenbad & Sauna
- Verlängerungstage für € 39,- € p.P. zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*\* Parkhotel Frankfurt-Rödermark  
Nieder-Röder Straße 24, 63322 Rödermark

2 Tage  
ab  
**99 €**  
p.P.

#### SCHWARZWALD – Romantische Wellness-Kurzreise



- 1x Träumen & Genießen im Doppelzimmer Komfort
- Zimmer romantisch mit Rosen & Accessoires dekoriert
- Eine Flasche Sekt & Vitaminkorbchen bei Anreise auf dem Zimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet (mit wechselnder Themenecke)
- Am Abend romantisches 4-Gang Candle-Light-Dinner
- inkl. einer Flasche Wein
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs (mit Hallenbad & Saunalandschaft)
- Verlängerungstage für € 59,- p.P. zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*\* Ringhotel Mönchs Waldhotel  
Zu den Mühlen 2, 75399 Unterreichenbach

2 Tage  
ab  
**99 €**  
p.P.

#### FRANKENWALD – Kuschneln & Wellness zu Zweit



- 1x Träumen & Genießen im komfortablen Basic-Doppelzimmer
- Zimmer romantisch mit Rosen & Accessoires dekoriert
- Eine Flasche Prosecco & Obst fürs prickelnde Vergnügen
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Am Abend romantisches Candle-Light-Dinner
- am liebevoll gedeckten Tisch
- inkl. Nutzung der Wellness- & Badelandschaft
- Verlängerungstage für € 69,- p.P. zubuchbar

Veranstalter: \*\*\*\* relaxa hotel Bad Steben  
Badstr. 26-28, 95138 Bad Steben

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)  
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Wir sind Mo bis Fr von 9:00-18:00 Uhr für Sie erreichbar.

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,  
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: [info@reisehummel.de](mailto:info@reisehummel.de) | Web: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:  
**Verlag-2017**

## Wirtschaft regional

### Stadtwerke Karlsruhe

## Beginn der Flügelmontage an der neuen Windmühle

**(pm/red).** Nachdem in den vergangenen Tagen der Turm und gestern die Gondel an der neuen Windkraftanlage auf dem Energieberg montiert wurden, war die Montage der Flügel vorgesehen.

Die neue Anlage der Stadtwerke Karlsruhe hat einen Rotordurchmesser von 100 Metern und eine Nabenhöhe von 80 Metern. Sie hat eine Leistung von 2 Megawatt. Nach den Fundament-Arbeiten im September und den darauffolgenden Arbeitsschritten kann die Anlage im Dezember in Betrieb

gehen. Errichtet wird die neue Windmühle auf der ehemaligen Deponie West am Platz der bisherigen Windkraftanlage 1. Diese ist bereits im Sommer abgebaut worden und ihr folgt auch die Windkraftanlage 2. Diese ersten beiden Anlagen der Firma Seewind mit einer Leistung von 0,75 Megawatt sind inzwischen in die Jahre gekommen. Daher haben sich die Betreiber entschlossen, die beiden Anlagen zu demontieren. Aus dem „Trio“ auf dem Energieberg wird so im Jahr 2019 ein „Duo“ und dies verändert das Gesicht des Energieberges.



Auf dem Energieberg wird eine neue Windmühle aufgebaut. Sie ersetzt die beiden ältesten Anlagen, die 20 Jahre in Betrieb waren.

Foto: Stadtwerke Karlsruhe

### Kompetente Sachverständige

## Auch Handwerker müssen lernen

**(vz/red).** Eine einwandfreie Ausführung handwerklicher Arbeiten sollte generell eine Selbstverständlichkeit sein. Soweit die Theorie. Dass das leider nicht immer der Fall ist, wissen die Sachverständigen des Vereins zur Qualitätskontrolle am Bau nur zu genau.

Denn besonders beim Hausbau sind mögliche Fehlerquellen auf Grund der großen Komplexität ausgesprochen vielfältig. Und mit diesen kleinen und größeren Fehlern werden die Sachverständigen tagtäglich konfrontiert. Eine spürbare Reduktion von Qualitätsmängeln am Bau ist dabei jedoch ausgesprochen einfach zu erreichen, sind sich die VQC-Experten sicher. „Das stellt alle am Bau beteiligten Personen vor neue Aufgaben und nicht alle Beteiligten wurden auf diesem Weg kompetent begleitet“, weiß Udo Schumacher-Ritz, Vorsitzender des VQC zu berichten. „Das hat spürbare Folgen - in letzter Konsequenz natürlich vor allem für den Bauherren“, so der VQC-Vorsitzende. Zwei Beispiele: „Wegen immer häufiger auftretenden Starkregens empfehlen wir beim Einbau der Fenster unbedingt eine zusätzliche wannenförmige Abdichtung am Fußende des Fensterelementes - und

das besonders auf der „Wetterseite“, also der nach Westen ausgerichteten Seite. Viele Handwerker haben dieses Wissen aktuell nicht und bekommen dies auch nicht wegen akuten Zeitmangels im Rahmen von Weiterbildungsmaßnahmen vermittelt“, so Schumacher-Ritz weiter. Ein weiteres Beispiel: Wegen immer strengerer Energieeinsparverordnungen muss die Gebäudehülle möglichst „dicht“ sein, damit entsprechend wenig Energie verloren geht. Wenn diese Hülle an einigen Stellen, wie zum Beispiel bei Rohr- oder Leitungsdurchführungen nicht penibel sauber abgedichtet wird, droht Schimmelbildung. Auch dieses Wissen habe nicht jeder Handwerker und vor allem betreffe diese Thematik mehrere Gewerke.

Aber dennoch haben die VQC-Sachverständigen auch gute Nachrichten: Bauunternehmen und Handwerker, die seit langer Zeit und permanent von VQC-Sachverständigen begleitet werden, lernen durch den gegenseitigen Austausch. „Damit bekommen die Handwerker eine permanente Schulung und bleiben dadurch immer auf der Höhe der Zeit - und der Hausherr bekommt spürbar mehr Qualität geliefert. „Eine klassische Win-Win-Situation“, so Schumacher-Ritz.

### IKEA in Karlsruhe

## Umbauarbeiten laufen auf Hochtouren

**(pm/red).** In rund zwei Jahren wird das neue IKEA Einrichtungshaus an der Durlacher Allee eröffnet.

Neben den Bauarbeiten auf dem eigenen Grundstück laufen die Umbauarbeiten für die öffentliche Erschließung auf Hochtouren. Aktuell werden bereits Teile der Straßensowie Geh- und Radwegflächen in der Gerwigstraße im Endzustand fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben. Die nächste Bauphase (Bauphase 2.3) beginnt am 4. Dezember.

### Sperrungen

Bis voraussichtlich 19. Dezember geht es dann um den Umbau des südlichen Kreuzungsbereichs von Gerwigstraße, Weinweg und Elfmorgenbruchstraße. Mit diesem Baufeld einher geht die Sperrung des Weinwegs zwischen Gerwigstraße und Durlacher Allee in Fahrtrichtung Durlacher Allee. Nach wie vor gilt als Umleitungsempfehlung: Der Verkehr aus Richtung Norden und Osten mit Fahrziel Durlacher Allee, Stadtmitte sollte über die Anschlussstelle Karlsruhe-Durlach und Dur-

lacher Allee fahren. Für den Geradeausverkehr in der Gerwigstraße von der Elfmorgenbruchstraße kommend steht im Kreuzungsbereich zunächst ein Fahrstreifen zur Verfügung. Richtung Ostring werden dann im fertiggestellten Teil aus den vorherigen Bauphasen drei Fahrstreifen im Endzustand für den Verkehr freigegeben. Der Geradeausverkehr in der Gegenrichtung wird während dieser Bauphase einstreifig geführt. Aufgrund der Sperrung des Weinwegs kann aus der Elfmorgenbruchstraße nicht links in den Weinweg Richtung Durlacher Allee abgebogen werden. Die Sperrung des nördlichen Weinwegs und damit auch die Umleitungsführung über das Gelände des Großmarkts werden aufgehoben. Aus Richtung der Durlacher Allee kommend ist nur das Rechtseinbiegen aus dem Weinweg in die Elfmorgenbruchstraße möglich. Für die weiteren Bauphasenwechsel erfolgen gesonderte Meldungen. Weitere Informationen zur Baumaßnahme finden sich im Mobilitätsportal der Technologieregion Karlsruhe ([mobilitaet.trk.de](http://mobilitaet.trk.de)).

## Kultur regional

Das Fliegende Einhorn „Mon Amour“ – Dinnershow an der Rennbahn in Iffezheim

### Das Fliegende Einhorn stellt vor: Sternekoch Bernd Werner

(np). Zum zweiten Mal landet das „Fliegende Einhorn“ im Restaurant „Surumu“ in Iffezheim. In einem märchenhaften Ambiente, umgeben von Pferdeställen englischen Stils, startete die Dinnershow „Das Fliegende Einhorn“ mit der neuen Show „Mon Amour“ am 27. November 2018 in die neue Saison.

Für das Menü ist Sternekoch Bernd Werner verantwortlich. Sein Werdegang liest sich wie ein „Who is who“ der gehobenen Kochkunst: Lehre im Ritter zu Durbach, Weiterbildung in der Talmühle in Sasbachwalden, im Hotel de France in Wiesbaden, im Bamberger Reiter in Berlin, im Brückenkeller in Frankfurt, in Andresens Gasthof in Bargum, in der Aubergine in München. Dann ein alles krönendes Praktikum bei den Häberlin-Brüdern in der Auberge d'ill.

Zwischendurch französische Sprachstudien, natürlich vor Ort, die Meisterprüfung in Heidelberg, Auszeichnungen und Preise beim Bocuse d'Or, beim Goethe Gastmahl International, beim Amuse Gueulle Wettbewerb von Geldermann.

Nach brillanten Erfolgswahren im Walk'schen Haus im badischen Weingarten gründete



Sternekoch Bernd Werner

Foto: pr

Bernd im Jahr 2005 gemeinsam mit seiner Ehefrau und strengsten Kritikerin Roswitha Werner - selbst Sommelière, Gastronomie- und Hotelbetriebsexpertin - erfolgreich das Sterne Restaurant und Hotel auf Schloss Eberstein in Gernsbach: 45 Plätze im eleganten Sterne-Restaurant mit Sommerterrasse, 85 im exklusiven Spiegelsaal, und noch einmal 140 auf der wunderschönen

Platanenterrasse über den Dächern von Gernsbach mit einem gigantischen Ausblick in die Rheinebene und das Murgtal. Dazu ein Gotischer Saal und die Schlossschänke mit Badischen Spezialitäten. Das Hotel ist mit seinen 16 Hotelzimmern und Suiten auch für Tagungen geeignet.

Schloss Eberstein ist heute überregional bekannt und in aller

Munde, wenn es um das Thema Hochzeiten geht. Mit der traumhaften Lage und seinem einzigartigen Ausblick ist das Schloss ein exklusiver Veranstaltungsort für Traumhochzeiten im Schwarzwald.

Bernd Werner ist aber auch der Catering-Profi und bringt mit seinem Team einen kompletten Gastronomiebetrieb zum Kunden nach Hause und kreiert kulinarische Genüsse in höchster Perfektion.

„Keine Spezial-Küche“, sagt Sternekoch Werner „sondern einfach gutes Kochen mit frischen Produkten und Know-how. Nicht zu extravagant, nicht zu üppig, leichte Aromen sollen einfach Lust und Appetit machen, die Extras sollen nicht vom Eigentlichen ablenken, sondern geschmacklich ergänzen.“

#### Weitere Informationen

www.einhorn-dinnershow.de. Tickets sind telefonisch erhältlich unter Tel. 07224-995950 (Schloss Eberstein) und 0721-16039650 (Industrial Theater).

#### Spielzeit

27.11.2018 bis 13.01.2019

#### Veranstaltungsort

Restaurant Surumu  
An der Rennbahn 18  
76473 Iffezheim

### Tears for Fears in Bruchsal im Schlossgarten

#### Neue Songs für die neue Tour 2019

(pt). Im Rahmen der „Rule The World“-Tour geben Tears for Fears einige exklusive Deutschland-Konzerte in ausgewählten Locations, darunter auch am Samstag, 13. Juli 2019, um 19 Uhr in Bruchsal im Schlossgarten.

Das darf getrost als echte Sensation bezeichnet werden: Es gibt Neuigkeiten von „Tears for Fears“, nämlich neue Songs und eine neue Tour!

Nicht nur, dass die britischen Synth-Pop-Legenden ihre größten Hits zusammengestellt

und auf ihr Best-of-Album „Rule The World“ gepackt haben. Darüber hinaus haben sie quasi als Zugabe auch noch zwei brandneue Songs eingespielt. Damit präsentieren Roland Orzabal und Curt Smith ihr erstes Original-Material seit „Everybody Loves A Happy Ending“ aus dem Jahr 2004.

„I Love You But I'm Lost“ ist ein energetisch tanzbarer Upbeat-Song mit großem Hit-Potenzial, während das ruhigere „Stay“ mit seinem emotionalen Akustik-Sound überzeugt. Die beiden neuen Songs sind offenbar auch

erst der Anfang. In einem Interview verriet Roland Orzabal im Sommer, dass sie auch noch an einem komplett neuen Album arbeiten, der Name sei „The Tipping Point“.

#### Welthits

Und natürlich sind auf „Rule The World“ daneben all die unvergänglichen und unvergesslichen Welthits dabei: Das melancholische „Mad World“ vom ersten Album „The Hunting“; das bei den Brit Awards als beste Single des Jahres 1985 ausgezeichnete „Everybody Wants To Rule



Tears for Fears

Foto: TFF

The World“; der Signature-Song „Shout“ oder die wundervolle Beatles-Reminiszenz „Sowing The Seeds Of Love“.

## Sport regional

Dänischer Nationalspieler wechselt in die Bundesliga

### Rhein-Neckar Löwen präsentieren ersten Neuzugang für die kommende Saison

**Mannheim. (pm/red).** Die Rhein-Neckar Löwen gehen mit einem veränderten Duo im rechten Rückraum in die kommende Spielzeit der Handball-Bundesliga.

Nach der Vertragsverlängerung mit Routinier Alexander Petersson hat der amtierende DHB-Pokalsieger nun den dänischen Nationalspieler Niclas Kirkeløkke für die neue Saison verpflichtet. Der 24-jährige Linkshänder steht aktuell noch in seiner Heimat bei GOG Handbold unter Vertrag und hat bei den Rhein-Neckar Löwen einen Zweijahresvertrag bis zum 30. Juni 2021 unterschrieben. Kirkeløkke ersetzt damit in der kommenden Saison Vladan Lipovina, dessen auslaufender Vertrag nicht verlängert wird.

#### „Die stärkste Liga der Welt“

„Ich freue mich auf meinen Wechsel in die DKB Handball-Bundesliga. Jeder Spieler möchte einmal in der stärksten Liga der Welt spielen. Die Rhein-Neckar



Löwen-Geschäftsführerin Jennifer Kettmann mit Neuzugang Niclas Kirkeløkke.

Foto: RNL/Binder

Löwen sind ein europäischer Spitzenclub mit ambitionierten Zielen. Ich fühle mich bereit für diese große Herausforderung und freue mich auf eine fantastische Mannschaft“, so der 1,95 m große Rückraumspieler. „Mit

Niclas bekommen wir einen jungen und hungrigen Spieler, der mit seinem Wechsel den nächsten Schritt in seiner Entwicklung machen möchte. Wir haben ihn seit längerer Zeit genau verfolgt und freuen uns, dass er sich für

die Rhein-Neckar Löwen entschieden hat. Gemeinsam mit Alexander Petersson wird er ein schlagkräftiges Duo im rechten Rückraum bilden“, kommentiert Oliver Roggisch, Sportlicher Leiter der Löwen, den ersten Neuzugang der Badener für die neue Saison.

#### „Noch nicht am Ende seiner Entwicklung“

„Mit Niclas Kirkeløkke ist es uns gelungen einen jungen Spieler zu gewinnen. Er ist noch lange nicht am Ende seiner Entwicklung und wird uns in Zukunft mit Sicherheit viel Freude machen. Wir sollten aber nicht vergessen, dass wir seine erste Auslandsstation außerhalb Dänemarks sind. Deshalb werden wir ihm alle Zeit geben, sich bei uns zu akklimatisieren. Mit Alexander Petersson hat er einen ausgezeichneten Partner auf seiner Position, von dessen Spielweise und Erfahrung er sicher auch persönlich viel profitieren wird“, so Löwen-Geschäftsführerin Jennifer Kettmann.

#### Aktion der Verbände

### Der Fußball in Deutschland sagt „Danke ans Ehrenamt“

**(pm/red).** Am kommenden Wochenende wird, wie schon am vergangenen, in den Stadien der Bundesliga, 2. Bundesliga, 3. Liga und der Frauen-Bundesliga den rund 1,7 Millionen Menschen gedankt, die sich ehrenamtlich in ihren Vereinen für den Fußball engagieren.

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und seine Landesverbände möchten gemeinsam mit der DFL Deutsche Fußball Liga ihre Anerkennung für die herausragenden Leistungen an der Basis ausdrücken – mit der Aktion „Danke ans Ehrenamt“.

#### 80.000 Spiele an einem Wochenende

Die Bedeutung der jährlichen Aktion betont DFB-Präsident

Reinhard Grindel: „Fußball in Deutschland ist ohne das Ehrenamt nicht vorstellbar. Fußball in Deutschland, das ist eben nicht nur die Bundesliga, sondern es sind an jedem Wochenende bis zu 80.000 Spiele. Es sind die Ehrenamtlichen, die das Rückgrat unseres Spielbetriebs bilden. Es sind die Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Platzwarte und Vorstandsmitglieder, die dafür sorgen, dass der Fußball in unseren 25.000 Vereinen eine erfolgreiche Zukunft hat. Ohne gute Arbeit an der Basis keine starke Spitze. Deshalb muss man allen Ehrenamtlichen für ihren großen Einsatz danken.“

Der für das Ehrenamt zuständige DFB-Vizepräsident Peter Frymuth ergänzt: „Ehrenamtliche Tätigkeit im Fußball schafft einen riesigen gesellschaftlichen

Mehrwert. Es freut mich sehr, dass wir hierfür quer durch alle Ligen Dankeschön sagen.“

Und DFL-Präsident Dr. Reinhard Rauball sagt: „Das Ehrenamt ist im deutschen Fußball unverzichtbar. Es gilt daher, Millionen selbstloser Helfer, die sich regelmäßig unter der Woche und vor allem an den Wochenenden in den Dienst unseres Sports stellen, in aller Form zu danken. Den deutschen Fußball zeichnet seit Jahrzehnten das erfolgreiche Miteinander von Amateuren und Profis aus – dabei soll es auch zukünftig bleiben.“

Danke-Banner und ein TV-Spot wurden produziert und Profis nach ihren Erfahrungen mit dem Ehrenamt befragt. Die Filme und weitere Materialien wurden allen Klubs der Bun-

desliga, 2. Bundesliga, 3. Liga und Frauen-Bundesliga zur Verfügung gestellt. Die Vereine werden die Trailer bei ihren Heimspielen an den kommenden beiden Spieltagen im Stadion-TV und auf ihren Internetseiten veröffentlichen.

Wer selbst Danke sagen möchte, kann dies ab sofort mit einem Klick auf [www.dfb.de/danke](http://www.dfb.de/danke) ansehnam tun. Die neu ins Leben gerufene Seite beinhaltet Aktionsbilder, die sich individuell über die persönlichen Social-Media-Kanäle teilen und verbreiten lassen. Unter dem Hashtag #Herzessache laufen die aktionsbegleitenden Online- und Social-Media-Maßnahmen, die all die fleißigen Vereinshelden im Hintergrund auf Facebook, Twitter und Instagram ins Rampenlicht rücken sollen.

## Aus der Region



*Ekaterina Kondaurova und Timur Askerov in Schwanensee*

*Foto: Natasha Razina, State Academic Mariinsky Theatre*

### Festspielhaus Baden-Baden

## Mariinsky Ballett – Im Spagat zwischen Klassik und Moderne

**Baden-Baden. (pm). Weiße Weihnachten können nicht versprochen werden, wohl aber weiße Schwäne: Dargeboten werden sie auf Spitzenniveau vom Mariinsky Ballett, das auch in dieser Saison zur Weihnachtszeit in Baden-Baden gastiert.**

Neben Schwanensee präsentiert das Mariinsky Ballett Dance Revolution à la Russe, Die vier Jahreszeiten (Musik von Antonio Vivaldi, arrangiert von Max Richter) und zum krönenden Abschluss eine Ballett-Gala. Im Graben bei allen Vorstellungen das renommierte Mariinsky Orchester.

Viele neue Werke bringt das Mariinsky Ballett in diesem Jahr nach Baden-Baden: Bei ihrem Gastspiel vom 21. bis 27. Dezember zeigt die St. Petersburger Kompanie gleich fünf Ballette von jungen russischen Choreografen, die bei aller Modernität doch fest auf dem Boden der klassischen Tradition stehen.

### Dance Revolution à la Russe

Eröffnet wird das Gastspiel von Mariinsky-Intendant und -Chefdirigenten Valery Gergiev höchst-

persönlich. An dem Abend „Dance Revolution à la Russe - Das Mariinsky Ballett St. Petersburg tanzt Prokofiew“ dirigiert er Musik von Sergej Prokofjew. Gezeigt werden neben zwei Neuheiten ein frühes Handlungsballett des Neoklassikers George Balanchine. „Prodigal Son“ entstand als letztes Stück für die berühmten Ballets Russes von Sergej Diaghilew, in dem Balanchine die biblische Geschichte vom verlorenen Sohn erzählt. In dem ungewöhnlich dramatischen Werk mit expressionistischen Einflüssen gibt es mit einer verführerischen Sirene und dem entdeckungsfrohen, später völlig gebrochenen Sohn zwei großartige Rollen für die Tanzstars des Mariinsky Balletts.

### Schwanensee

Vor Weihnachten (21. und 22. Dezember) und am ersten Feiertag gibt es drei Aufführungen des Tschaikowsky-Klassikers „Schwanensee“ von Marius Petipa. Erneut brillieren das unvergleichliche Corps de ballet des Mariinsky Balletts als Schwäne und die berühmten Primaballerinen der Kompanie in der zweigeteilten Haupt-

rolle des weißen und schwarzen Schwanen.

### The Cat on the Tree

Am zweiten Weihnachtsfeiertag folgen in der Doppelpostellung eines modernen Programms weitere Beispiele für die Arbeit der jungen russischen Choreografen: In einem modernen, locker-abstrakten Stil kreierte Anton Pimov „The Cat on the Tree“ zu lakonischen Songs des amerikanischen Komponisten Nico Muhly und des Songwriters Teitur. Der Choreograph Ilya Zhivoi bleibt in „Die vier Jahreszeiten“ ebenfalls dem Spitzentanz treu und zeigt ein liebendes Paar mitsamt Corps de ballet beim Durchleben der vier Jahreszeiten.

### Gala

Neu und alt treffen sich auch in der abschließenden Gala: Zunächst gibt es eine Preziose von Mikhail Fokine, das 1910 entstandene „Le Carnaval“. Zu einer orchestrierten Version von Robert Schumanns gleichnamigen Klavierstückchen zeigt das Ballett eine Serie leichter und komischer Szenen in einem Ballsaal, bei denen die

Figuren der Commedia dell'arte in Biedermeier-Kostümen auftreten. Das Necken und Verführen von Columбина oder Pierrot wurde vom Spezialisten Sergei Vikharev, dem viel zu früh verstorbenen Meister der alten Ballette, rekonstruiert. Maxim Petrovs „Le Divertissement du Roi“ ist eine Hommage an Ludwig XIV. zu Musik von Jean-Philippe Rameau. Zwischen Barock und überraschenden modernen Akzenten zeigt das Werk die allegorischen Ballette vom Hof des Sonnenkönigs samt tanzenden Zephyrwinden; ein Zeremonienmeister sagt die Szenen an. Der Abend schließt mit George Balanchines prachtvollen „Diamonds“, dem letzten Teil seines abstrakten Abendfüllers „Jewels“. Hier wird zu Musik aus Peter Tschaikowskys 3. Sinfonie das klassische russische Ballett von Marius Petipa verherrlicht, unter anderem mit einem strahlenden Pas de deux und einer Polonaise des gesamten Corps de ballet in funkelnden weißen Tutus.

### Info

Weitere Informationen und Tickets: [www.festspielhaus.de](http://www.festspielhaus.de)